BLACK LINE

(D) **Originalbetriebsanleitung Benzinmotor-Kettensäge**

(GB) **Original operating instructions Petrol Chainsaw**

(F) **Mode d'emploi d'origine scie à chaîne à moteur essence**

(I) **Istruzioni per l'uso originali Motosega a benzina**

(NL) **Originele handleiding kettingzaag met benzinemotor**

(S) **Original-bruksanvisning Bensindriven motorsåg**

(RO) **Instrucțiuni de utilizare originale Ferăstrău cu motor pe benzină cu lanț**

(CZ) **Originální návod k obsluze Benzinová řetězová pila**

(SK) **Originálny návod na obsluhu Reťazová píla s benzínovým motorom**

7

CE

Art.-Nr.: 45.016.48 **I.-Nr.: 11013**

BL 35

(D) Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten

(GB) Read and follow the operating instructions and safety information before using for the first time.

(F) Avant la mise en service, lisez le mode d'emploi et les consignes de sécurité et respectez-les.

(I) Prima della messa in esercizio leggete e osservate le istruzioni per l'uso e le avvertenze di sicurezza.

(DK)(N) Betjeningsvejledningen og sikkerhedsanvisningerne skal læses, inden maskinen tages i brug. Alle anvisninger skal følges.

(S) Läs igenom och beakta bruksanvisningen och säkerhetsanvisningarna före användning.

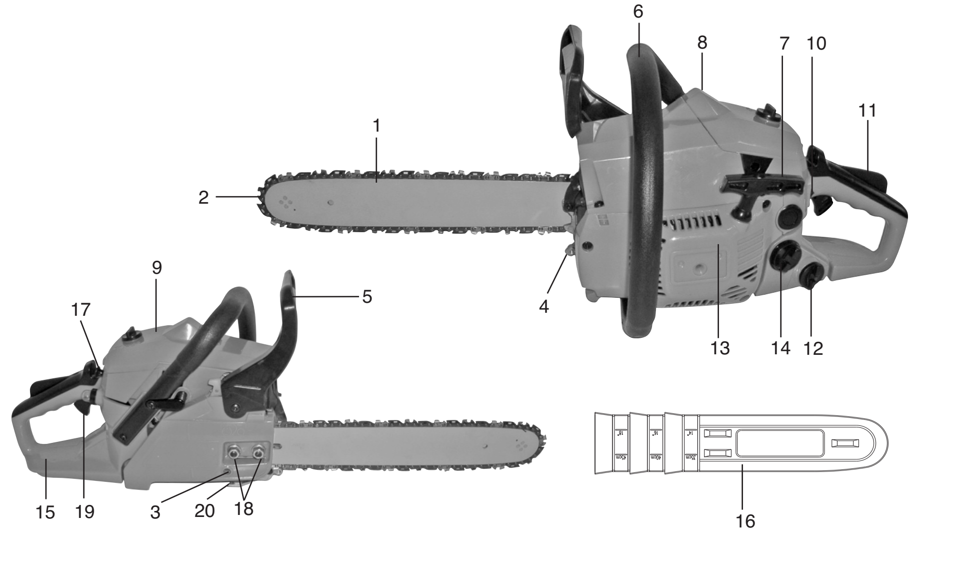
(HR)(BIH) Prije puštanja u rad pročitajte i pridržavajte se ovih uputa za uporabu i sigurnosnih napomena.

(RS) Prije puštanja u pogon pročitajte i uvažite uputstva za upotrebu i napomene bezbednosti.

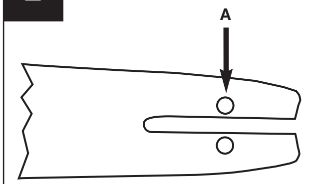
(CZ) Před uvedením do provozu si přečíst návod k obsluze a bezpečnostní předpisy a oboje dodržovat.

(SK) Pred uvedením do prevádzky si prečítajte a dodržiavajte návod na obsluhu a bezpečnostné pokyny.

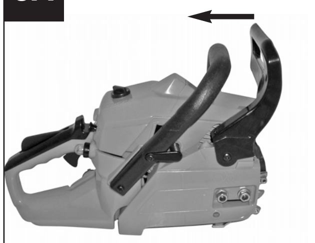
1



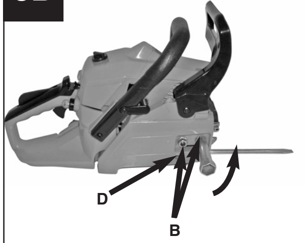
2



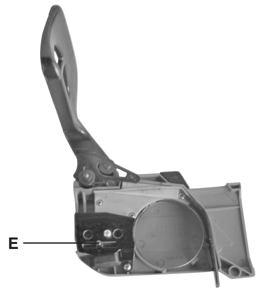
3A



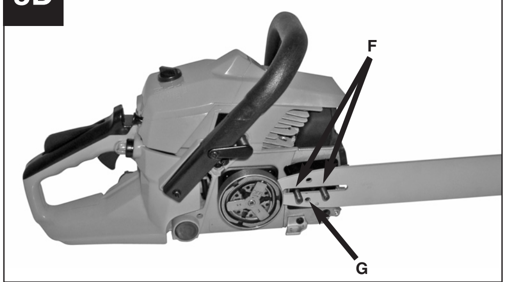
3B



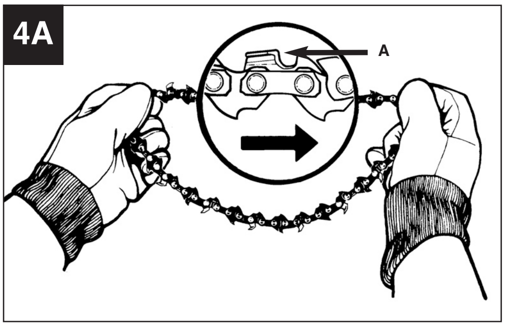
3C



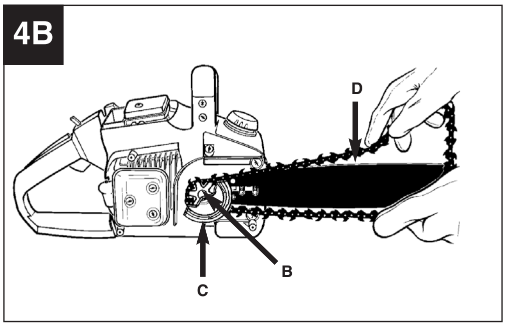
3D



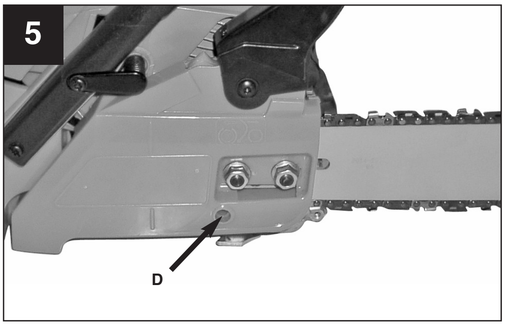
4A



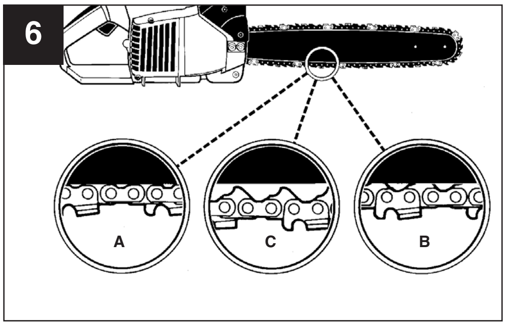
4B



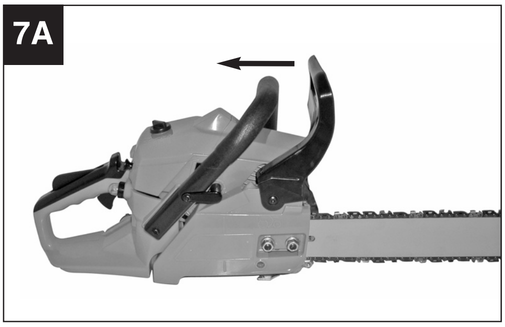
5



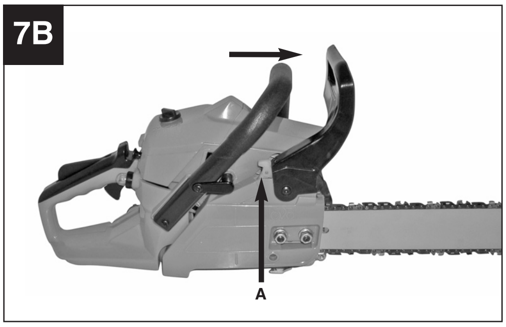
6



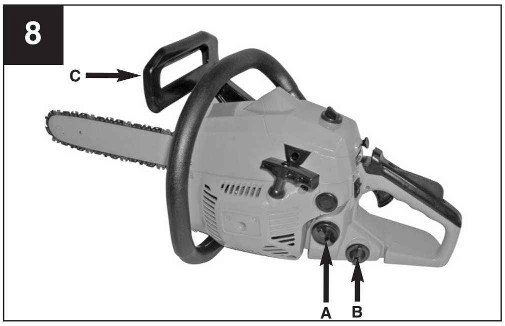
7A



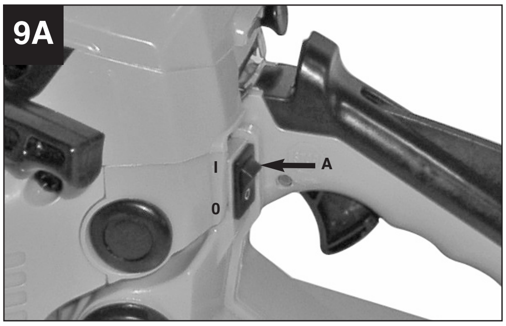
7B



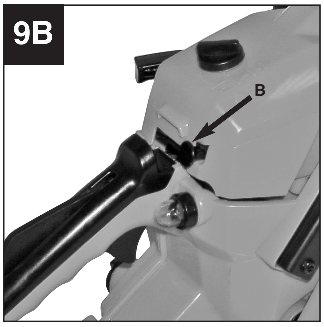
8



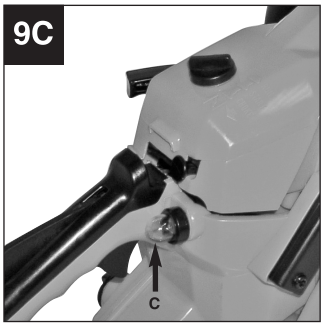
9A



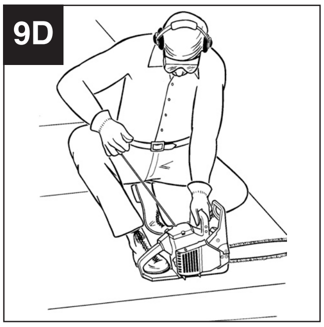
9B



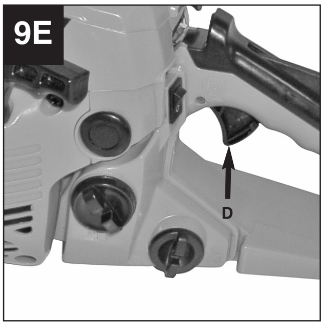
9C



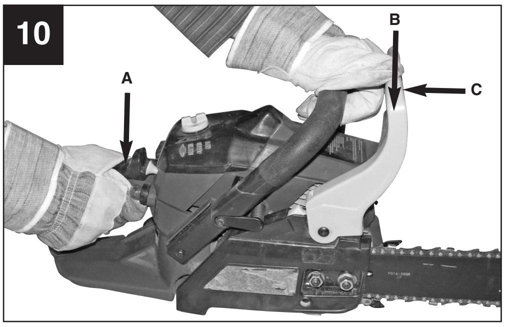
9D



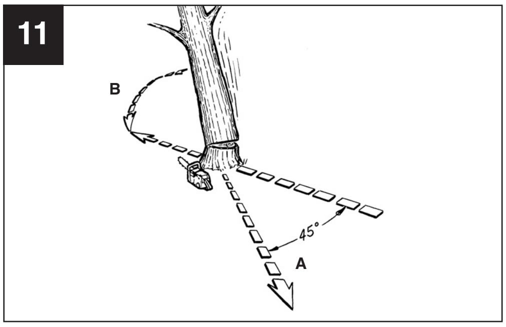
9E



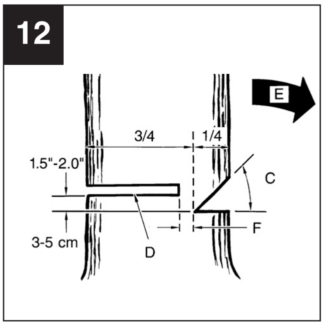
10



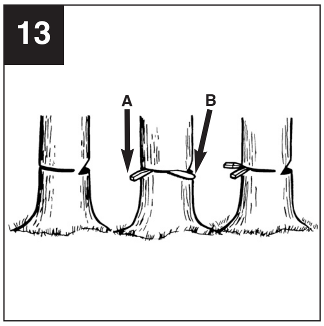
11



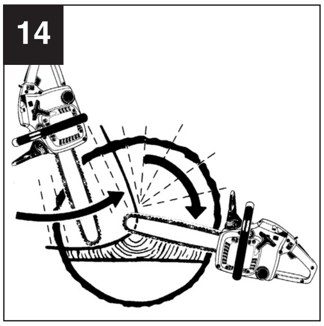
12

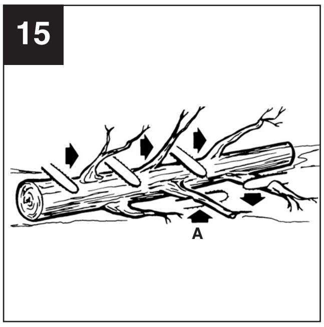


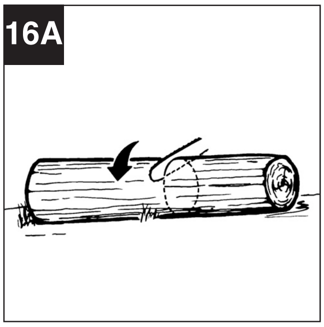
13

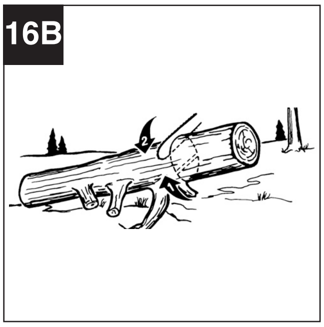


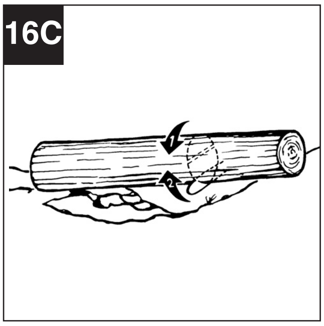
14

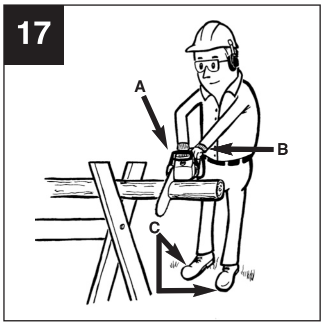


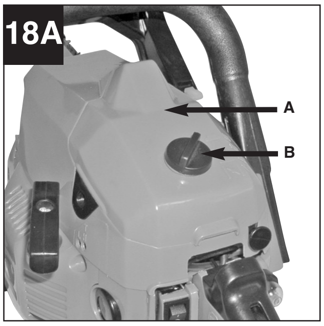
15


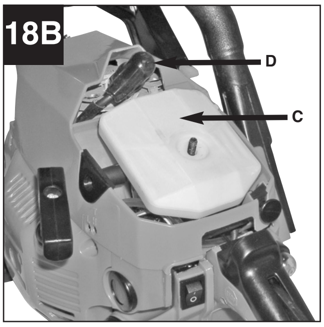
16A


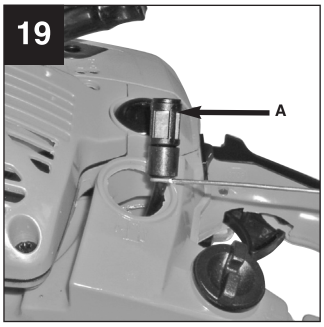
16B


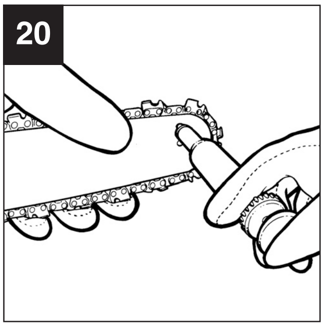
16C


17


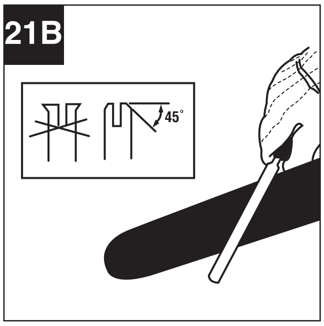
18A


18B


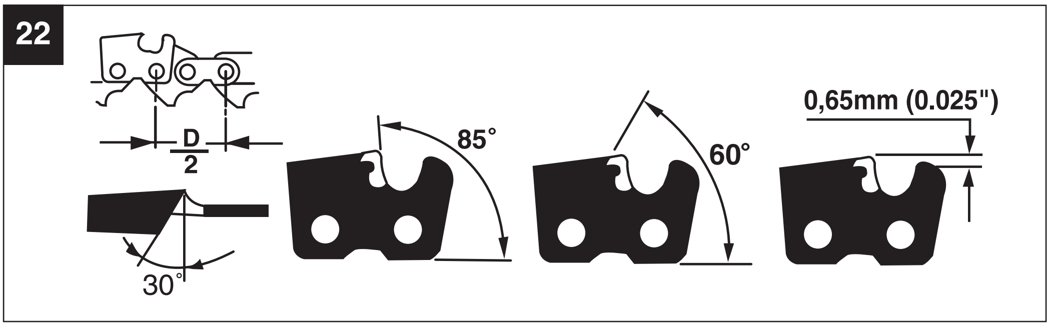
19


20


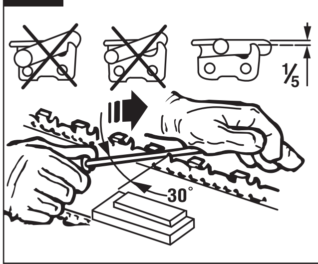
21A


21B


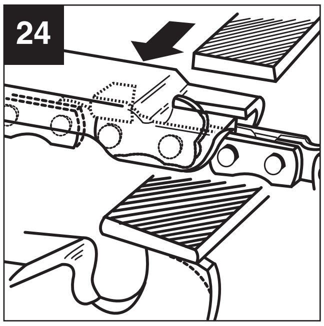
22



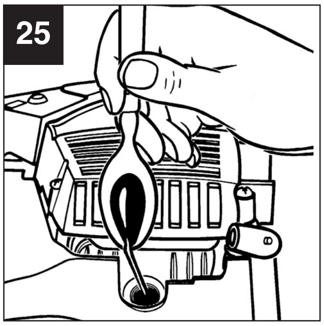
23



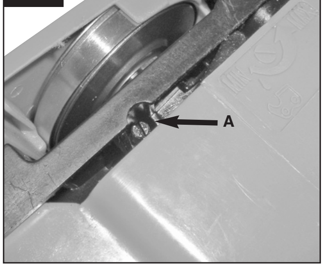
24



25



26



D

Inhaltsverzeichnis:

⚠ **Achtung!**
Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

1. Sicherheitshinweise

Die entsprechenden Sicherheitshinweise finden Sie im beiliegenden Heftchen!

⚠ **WARNUNG**
Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.
Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

2. Gerätebeschreibung (Abb.1)

1. Leitschiene
2. Sägekette
3. Kettenspannschraube
4. Krallenanschlag
5. Kettenbremshebel/ vorderer Handschutz
6. Vorderer Griff
7. Startergriff
8. Zündkerze
9. Luftfilterabdeckung
10. Ein-/Ausschalter
11. Gashebelsperre
12. Öltankkappe
13. Lüftergehäuse
14. Treibstofftankkappe
15. Hinterer Griff/ Stiefelschlaufe
16. Abdeckung der Leitschiene
17. Choke Hebel (Vergasereinstellung)
18. Schienenbefestigungsmuttern
19. Gashebel
20. Kettenfänger

Sicherheitsfunktionen (Abb.1)

2 SÄGEKETTE MIT GERINGEM RÜCKSCHLAG hilft Ihnen mit speziell entwickelten Sicherheitseinrichtungen Rückschlagkräfte zu reduzieren und diese besser abzufangen.

5 KETTENBREMSHEBEL / HANDSCHUTZ schützt die linke Hand der Bedienungsperson, sollte sie bei laufender Säge vom vorderen Griff abrutschen.

5 KETTENBREMSE ist eine Sicherheitsfunktion zur Minderung von Verletzungen auf Grund von Rückschlägen, indem eine laufende Sägekette im Millisekunden angehalten wird. Sie wird vom KETTENBREMSHEBEL aktiviert.

10 EIN- /AUSSCHALTER hält den Motor sofort an, wenn er ausgeschaltet wird. Der Stoppschalter muss auf EIN gesetzt werden, um den Motor (erneut) zu starten.

11 GASHEBELSPERRE verhindert eine zufällige Beschleunigung des Motors. Der Gashebel kann nur gedrückt werden, wenn die Gashebelsperre gedrückt ist.

20 KETTENFÄNGER mindert die Gefahr von Verletzungen, sollte die Sägekette bei laufendem Motor reißen oder entgleiten. Der Kettenauffänger soll eine um sich schlagende Kette auffangen.

Hinweis: Machen Sie sich mit der Säge und ihren Teilen vertraut.

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät dient bestimmungsgemäß ausschließlich zum Sägen von Holz. Das Fällen von Bäumen darf nur mit entsprechender Ausbildung erfolgen. Der Hersteller haftet nicht für Schäden die durch nicht bestimmungsgemäße Verwendung oder falsche Bedienung verursacht wurde.

Das Gerät darf nur nach seiner Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

D

4. Technische Daten

Motorhubraum	37,2 cm^3
Maximale Motorleistung	1,2 kW
Schneidlänge	32 cm
Schwertlänge	14" (35 cm)
Kettenteilung	(3/8"), 9,525 mm
Kettenstärke	(0,05"), 1,27 mm
Leerlaufdrehzahl	3100 ± 300 min^{-1}
Maximaldrehzahl mit Schneidgarnitur	11000 min^{-1}
Kettengeschwindigkeit max.	21 m/s
Tankinhalt	310 cm^3
Öltankinhalt	210 cm^3
Antivibrierfunktion	ja
Zahnung Kettenrad	6 Zähne x 9,525 mm
Kettenbremse	ja
Kupplung	ja
Automatische Kettenölung	ja
Kette mit geringen Rückschlag	ja
Nettogewicht ohne Kette und Führungsschiene	4,5 kg
Nettogewicht (trocken)	5 kg
Benzinverbaurch (spezifisch)	560 g/kWh
Schalldruckpegel L_{PA} (ISO 22868)	100 dB(A)
Unsicherheit K_{PA}	2,5 dB(A)
Schallleistungspegel L_{WA} gemessen (ISO 22868)	110,9 dB(A)
Unsicherheit K_{WA}	2,5 dB(A)
Schallleistungspegel L_{WA} garantiert (2000/14/EC)	112 dB(A)
Vibration a_{hv} (vorderer Handgriff) (ISO 22867)	max. 5,46 m/s^2
Unsicherheit K_{hv}	1,5 m/s^2
Vibration a_{hv} (hinterer Handgriff) (ISO 22867)	max. 6,21 m/s^2
Unsicherheit K_{hv}	1,5 m/s^2
Typ Kette	OREGON 91PJ052X (91P053X)
Typ Schwert	OREGON 140SDEA041 (140SCEA041)
Zündkerze	L8RTF

Beschränken Sie die Geräuschentwicklung und Vibration auf ein Minimum!

- Verwenden Sie nur einwandfreie Geräte.
- Warten und reinigen Sie das Gerät regelmäßig.
- Passen Sie Ihre Arbeitsweise dem Gerät an.
- Überlasten Sie das Gerät nicht.
- Lassen Sie das Gerät gegebenenfalls überprüfen.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn es nicht benutzt wird.
- Tragen Sie Handschuhe.

5. Vor Inbetriebnahme

⚠ **Achtung:** Starten Sie den Motor erst, wenn die Säge fertig montiert ist.

⚠ **Achtung:** Tragen Sie beim Umgang mit der Kette stets Schutzhandschuhe.

5.1 Anbringen der Leitschiene

Damit die Schiene und die Kette mit Öl versorgt werden, VERWENDEN SIE NUR DIE ORIGINAL-SCHIENE. Das Ölungsloch (Abb. 2/Pos. A) muß frei von Verunreinigungen und Ablagerungen sein.

1. Stellen Sie sicher, dass der Kettenbremshebel zur Position ENTKUPPELT zurückgezogen ist (Abb. 3A).
2. Entfernen Sie die zwei Schienenbefestigungs-muttern (B). Nehmen Sie die Abdeckung ab (Abb. 3B).
3. Drehen Sie die Justierschraube (D) mit einem Schraubendreher ENTGEGEN DEM UHRZEIGERSINN, bis die ANGEL (E) (herausstehende Spitze) sich am Ende ihrer Schiebstrecke in Richtung Kupplungswalze und Zahnrad befindet (Abb. 3B/3C).
4. Legen Sie das gekerbte Ende der Leitschiene über die Schienenbolzen (F). Richten Sie die Schiene so aus, dass die ANGEL in das Loch (G) in der Leitschiene passt (Abb. 3C/3D).

5.2 Anbringen der Sägekette

1. Breiten Sie die Kette in einer Schlaufe aus, wobei die Schnittkanten (A) IM UHRZEIGERSINN um die Schlaufe herum ausgerichtet sind (Abb. 4A).
2. Schieben Sie die Kette um das Zahnrad (B) hinter der Kupplung (C) herum. Beachten Sie, dass die Glieder zwischen den Zähnen eingelegt sein müssen (Abb. 4B).
3. Führen Sie die Antriebsglieder in die Rille (D) und um das Ende der Schiene ein (Abb. 4B).

Hinweis: Die Sägekette könnte am unteren Teil der Schiene etwas herabhängen. Dies ist nomal.

4. Ziehen Sie die Leitschiene nach vorne bis die Kette eng anliegt. Stellen Sie sicher, dass sich alle Antriebsglieder in der Rille der Schiene befinden.
5. Bringen Sie die Kupplungsabdeckung an und befestigen Sie sie mit 2 Schrauben. Die Kette darf dabei nicht von der Schiene herunterrutschen. Achten Sie dabei darauf, dass der Stift (Abb. 3C/Pos. E) in das Loch der Leitschiene (Abb. 3D/Pos. G) passt. Ziehen Sie die 2 Muttern handfest an und folgen Sie den Anweisungen zum Einstellen der Spannung im Abschnitt EINSTELLEN DER KETTENSPANNUNG.

5.3 Einstellen der Kettenspannung
Die richtige Spannung der Sägekette ist äußerst wichtig und muss vor dem Starten und während aller Sägearbeiten überprüft werden.
Wenn Sie sich die Zeit nehmen, die Sägekette ordnungsgemäß einzustellen, können Sie bessere Schnitte ausführen und die Lebenszeit der Kette verlängert sich.

⚠ **Achtung:** Tragen Sie beim Umgang mit der Sägekette oder beim Justieren der Kette stets hochfeste Handschuhe.
1. Halten Sie die Spitze der Leitschiene nach oben und drehen Sie die Justierschraube (D) IM UHRZEIGERSINN, um die Spannung der Kette zu erhöhen. Drehen Sie die Schraube ENTGEGEN DEM UHRZEIGERSINN, lockert sich die Spannung der Kette. Prüfen Sie, ob die Kette ganz um die Leitschiene angelegt ist (Abb. 5).
2. Nach dem Justieren, die Spitze der Schiene ist weiterhin oben, ziehen Sie die Schienenbefestigungsmuttern fest an. Die Kette ist dann richtig gespannt, wenn sie eng anliegt und sich von Hand ganz herumziehen lässt.

Hinweis: Wenn die Kette sich nur schwer um die Leitschiene drehen lässt oder sie blockiert, ist sie zu straff gespannt. Nehmen Sie folgende, kleine Einstellungen vor:

A. Lösen Sie die Schienenbefestigungsmuttern, bis sie fingerfest sind. Lockern Sie die Spannung durch langsames Drehen der Justierschraube ENTGEGEN DEM UHRZEIGERSINN. Ziehen Sie die Kette auf der Schiene vor und zurück. Tun Sie dies, bis die Kette sich reibungslos bewegen lässt, aber dennoch eng anliegt. Erhöhen Sie die Spannung, indem Sie die Justierschraube IM UHRZEIGERSINN drehen.
B. Wenn die Sägekette richtig gespannt ist, halten Sie die Spitze der Schiene nach oben, und ziehen Sie die Schienenbefestigungsmuttern fest an.

⚠ **Vorsicht:** Eine neue Sägekette dehnt sich, so dass sie nach ca. 5 Schnitten nachgestellt werden muss. Dies ist bei neuen Ketten normal, und das Intervall künftiger Einstellungen nimmt zu.

⚠ **Vorsicht:** Wenn die Sägekette ZU LOCKER oder ZU STRAFF ist, nutzen sich Antriebsrad, Führungsschiene, Kette und das Kurbelwellenlager schneller ab. Abb. 6 informiert über die richtige Spannung A (kalter Zustand) und Spannung B (warmer Zustand). Abb. C zeigt eine zu lockere Kette.

5.4 Mechanischer Test der Kettenbremse
Die Kettensäge ist mit einer Kettenbremse versehen, die Verletzungen auf Grund von Rückschlaggefahr mindert. Die Bremse akiviert sich, wenn Druck auf den Bremshebel ausgeübt wird, sofern, z.B. bei einem Rückschlag, die Hand der Bedienungsperson auf den Hebel schlägt. Bei Aktivierung der Bremse hält die Kette abrupt an.

⚠ **Achtung:** Die Kettenbremse hat zwar den Zweck, eine Verletzungsgefahr auf Grund von Rückschlag zu mindern; sie kann jedoch keinen angemessenen Schutz bieten, wenn mit der Säge sorglos gearbeitet wird. Prüfen Sie die Kettenbremse stets vor jedem Einsatz der Säge und regelmässig während der Arbeit.

Prüfen der Kettenbremse
1. Die Kettenbremse ist ENTKUPPELT (Kette kann sich bewegen), wenn der BREMSHEBEL NACH HINTEN GEZOGEN UND ARRETIERT IST (Abb. 7A).
2. Die Kettenbremse ist EINGEKUPPELT (Kette ist arretiert), wenn der Bremshebel nach vorne gezogen und der Mechanismus (Abb. 7B/Pos A) sichtbar ist. Die Kette sollte sich dann nicht bewegen lassen (Abb. 7B).

Hinweis: Der Bremshebel sollte in beiden Positionen einrasten. Wenn Sie einen starken Widerstand spüren, oder sich der Hebel nicht verschieben lässt, verwenden Sie die Säge nicht. Bringen Sie sie zur Reparatur zum autorisierten Kundendienst.

5.5 Treibstoff und Öl

Treibstoff

Verwenden Sie für optimale Ergebnisse normalen, bleifreien Treibstoff gemischt mit speziellem 2-Takt-Öl.

Treibstoffmischung

Mischen Sie den Treibstoff mit 2-Takt-Öl in einem geeigneten Behälter. Schütteln Sie den Behälter, um alles sorgfältig zu mischen.

⚠ **Achtung:** Verwenden Sie für diese Säge nie reines Benzin. Der Motor wird hierdurch beschädigt und Sie verlieren den Garantieanspruch für dieses Produkt. Verwenden Sie kein Treibstoffgemisch, das länger als 90 Tage gelagert wurde.

⚠ **Achtung:** Es muss spezielles 2-Takt-Öl, für luftgekühlte 2-Takt-Motoren mit einem Mischungsverhältnis von 40:1 verwendet werden. Verwenden Sie kein 2-Takt-Ölprodukt mit einem Mischungsverhältnis von 100:1. Unzureichendes Ölen beschädigt den Motor und Sie verlieren in diesem Fall den Garantieanspruch für den Motor.



Benzin- und Ölmischung 40:1 **Nur Öl**

Empfohlene Treibstoffe

Einige herkömmliche Benzine sind mit Beimischungen wie Alkohol- oder Ätherverbindungen gemischt, um den Normen für saubere Abgase zu entsprechen. Der Motor läuft zufriedenstellend mit allen Benzinarten zum Zweck des Eigenantriebs, auch mit sauerstoffangereicherten Benzinen. Verwenden Sie am besten bleifreies Normalbenzin.

Ölen von Kette und Führungsschiene

Jedesmal wenn der Treibstofftank mit Benzin aufgefüllt wird muss auch der Kettenöltank nachgefüllt werden. Es wird empfohlen hierzu handelsübliches Kettenöl zu verwenden.

Prüfungen vor dem Anlassen des Motors

⚠ **Achtung:** Starten oder bedienen Sie die Säge nie, wenn die Schiene und die Kette nicht richtig montiert sind.

1. Füllen Sie den Treibstofftank (A) mit der richtigen Treibstoffmischung auf (Abb. 8).
2. Füllen Sie den Öltank (B) mit Kettenöl (Abb. 8).
3. Stellen Sie sicher, dass die Kettenbremse (C) vor dem Anlassen des Motors entkuppelt ist (Abb. 8). Nach dem Befüllen von Ketten- und Öltank die Tankdeckel mit der Hand festziehen. Verwenden Sie hierfür kein Werkzeug.

6. Bedienung

Prüfen Sie das Gerät vor dem Gebrauch auf eventuelle Schäden und verwenden Sie es nicht wenn Schäden vorhanden sind. Das Gerät darf nur mit eingeschalteter Kettenbremse gestartet werden. Die Kettenbremse ist eingeschaltet, wenn der Bremshebel nach vorne gedrückt und der Mechanismus (Abb. 7B/Pos. A) sichtbar ist.

6.1 Anlassen des Motors

1. Stellen Sie zum Anlassen den Ein-/Ausschalter (A) auf “Ein (I)“ (Abb. 9A)
2. Ziehen Sie den Drosselhebel (B) heraus (Abb. 9B) bis dieser einrastet.
3. Drücken Sie den Knopf (C) der Benzinpumpe 10 Mal (Abb. 9c)
4. Legen Sie die Säge auf eine feste, ebene Unterlage. Halten Sie die Säge wie abgebildet mit dem Fuß fest. Ziehen Sie den Starter schnell 2 Mal. Achten Sie auf die laufende Kette! (Abb.9D).
5. Den Drosselhebel (B) bis zum Anschlag einschieben (Abb. 9B).
6. Halten Sie die Säge fest und ziehen Sie den Starter schnell 4 Mal. Der Motor sollte starten (Abb. 9D).
7. Wärmen Sie den Motor 10 Sekunden lang auf. Drücken Sie anschließend kurz den Gashebel (D), der Motor geht in “Leerlauf” über (Abb. 9E).

Wenn der Motor nicht startet, wiederholen Sie die obigen Schritte bis der Motor im Leerlauf läuft.

⚠ **Achtung:** Den Startseilzug immer langsam bis zum ersten Widerstand herausziehen bevor dieser zum Starten schnell herausgezogen wird. Lassen Sie den Startseilzug nach erfolgtem Starten nicht zurückschleudern.

6.2 Erneutes Anlassen des warmen Motors

1. Vergewissern Sie sich, dass der Ein- /Ausschalter auf “Ein (I)” gesetzt ist.
2. Ziehen Sie die Starterleine max 6 mal. Der Motor sollte starten.

6.3 Anhalten des Motors

1. Lassen Sie den Gashebel los, und warten Sie, bis der Motor im Leerlauf läuft.
2. Stellen Sie den Ein-/Ausschalter auf “Stop (0)“, um den Motor zu stoppen.

Hinweis: Um den Motor im Notfall anzuhalten, aktivieren Sie die Kettenbremse und stellen Sie den Ein-/ Ausschalter auf “Stop (0)“

6.4 Allgemeine Anleitungen zum Schneiden

⚠ **Achtung:** Das Fällen eines Baumes ist ohne Ausbildung nicht erlaubt.

Fällen

Fällen bedeutet das Absägen eines Baumes. Kleine Bäume mit einem Durchmesser von 15-18 cm werden gewöhnlich mit einem Schnitt abgesägt. Bei größeren Bäumen müssen Kerbschnitte angesetzt werden. Kerbschnitte bestimmen die Richtung, in die der Baum fallen wird.

⚠ **Achtung:** Vor dem Schneiden sollte ein Rückzugspfad (A) geplant und freigelegt werden. Der Rückzugspfad sollte nach hinten und diagonal zur Rückseite der erwarteten Fallrichtung verlaufen, wie in Abb. 11 dargestellt ist.

⚠ **Achtung:** Beim Fällen eines Baumes an einem Hang sollte sich die Bedienungsperson der Kettensäge an der aufsteigenden Seite des Hanges aufhalten, da der Baum nach dem Fällen höchstwahrscheinlich den Hang herunterrollen oder -rutschen wird.

Hinweis: Die Fallrichtung (B) wird vom Kerbschnitt bestimmt. Berücksichtigen Sie vor dem Schneiden die Anordnung größerer Zweige und die natürliche Neigung des Baumes, um den Fallweg des Baumes abzuschätzen (Abb. 11).

⚠ **Achtung:** Fällen Sie keinen Baum, wenn ein starker oder sich wechselnder Wind weht, oder wenn die Gefahr der Eigentumsbeschädigung besteht. Konsultieren Sie einen Fachmann für das Fällen von Bäumen. Fällen Sie keinen Baum, wenn er auf Leitungen treffen könnte. Verständigen Sie im Zweifelsfall das für die Leitung zuständige Amt bevor Sie den Baum fällen.

Allgemeine Richtlinien für das Fällen von Bäumen (Abb. 12)

Gewöhnlich besteht das Fällen aus 2 Hauptschnitten: Einkerben (C) und Fällschnitt (D).
Beginnen Sie mit dem oberen Kerbschnitt (C) auf der Fallseite des Baumes (E). Achten Sie darauf, den unteren Schnitt nicht zu tief in den Baumstamm zu schneiden.
Die Kerbe (C) sollte so tief sein, dass ein Ankerpunkt (F) in ausreichender Breite und Stärke erzeugt wird. Die Kerbe sollte breit genug sein, um das Fällen des Baumes so lange wie möglich zu kontrollieren.

⚠ **Achtung:** Treten Sie nie vor einen Baum, der eingekerbt ist. Führen Sie den Fallschnitt (D) auf der anderen Seite des Baumes ca. 3-5 cm oberhalb der Kerbkante (C) aus.
Sägen Sie den Baumstamm nie vollständig durch. Lassen Sie immer einen Ankerpunkt. Der Ankerpunkt F hält den Baum. Wenn der Stamm vollständig durchgesägt wird, können Sie die Fallrichtung nicht mehr kontrollieren.
Stecken Sie einen Keil oder einen Fällhebel in den Schnitt, noch bevor der Baum unstabil wird und sich zu bewegen beginnt. Die Leitschiene kann sich dann nicht im Fällschnitt verklemmen, wenn Sie die Fallrichtung falsch einschätzten. Verwehren Sie Zuschauern den Zutritt zum Fallbereich des Baumes, bevor Sie ihn umstoßen.

⚠ **Achtung:** Prüfen Sie vor Ausführung des endgültigen Schnitts, ob Zuschauer, Tiere oder Hindernisse im Fallbereich vorhanden sind.

Fällschnitt

1. Verhindern Sie ein Festklemmen der Schiene oder der Kette (B) im Schnitt mit Holz- oder Plastikkeilen (A). Keile kontrollieren auch das Fällen (Abb. 13).
2. Wenn der Durchmesser des zu schneidenden Holzes größer ist als die Schienenlänge, machen Sie 2 Schnitte gemäß Abbildung 14.

⚠ **Achtung:** Wenn der Fällschnitt sich dem Ankerpunkt nähert, beginnt der Baum zu fallen. Sobald der Baum zu fallen beginnt, ziehen Sie die Säge aus dem Schnitt heraus, stoppen Sie den Motor, legen Sie die Kettensäge ab und verlassen Sie den Bereich über den Rückzugspfad (Abb. 11).

Entfernen von Zweigen

Zweige werden vom gefällten Baum entfernt. Entfernen Sie Stützzweige (A) erst, wenn der Stamm in Längen geschnitten ist (Abb. 15). Unter Spannung stehende Zweige müssen von unten herauf geschnitten werden, damit die Kettensäge sich nicht verklemmt.

⚠ **Achtung:** Schneiden Sie nie Baumzweige ab, während Sie auf dem Baumstamm stehen.

Zuschneiden der Länge
Schneiden Sie einen gefällten Baumstamm der Länge nach zu. Achten Sie auf einen guten Stand und stehen Sie oberhalb des Stammes, wenn Sie an einem Hang sägen. Der Stamm sollte, sofern möglich, abgestützt sein, damit das abzuschneidende Ende nicht auf dem Boden liegt. Wenn beide Enden des Stammes abgestützt sind und Sie in der Mitte schneiden müssen, machen Sie einen halben Schnitt von oben durch den Stamm und dann den Schnitt von unten nach oben. Dies verhindert ein Festklemmen der Schiene und der Kette im Stamm. Achten Sie darauf, dass die Kette beim Zuschneiden nicht in den Boden schneidet, denn hierdurch wird die Kette sehr schnell stumpf. Stehen Sie beim Zuschneiden immer auf der oberen Hangseite.

1. **Stamm der Gesamtlänge nach abgestützt:** Schneiden Sie von oben und achten Sie darauf, nicht in den Boden zu schneiden (Abb. 16A).
2. **Stamm an einem Ende abgestützt:** Schneiden Sie zuerst 1/3 des Stammdurchmessers von unten nach oben, um ein Absplittern zu vermeiden. Schneiden Sie dann von oben auf den ersten Schnitt zu, um ein Festklemmen zu vermeiden (Abb. 16B).
3. **Stamm an beiden Enden abgestützt:** Schneiden Sie zuerst 1/3 des Stammdurchmessers von oben nach unten, um ein Absplittern zu vermeiden. Schneiden Sie dann von unten auf den ersten Schnitt zu, um ein Festklemmen zu vermeiden (Abb. 16C).

Hinweis: Die beste Methode einen Baumstamm der Länge nach zuzuschneiden ist mit Hilfe eines Sägebocks. Ist dies nicht möglich, sollte der Stamm mit Hilfe der Zweigstücke oder über Stützblöcke angehoben und abgestützt werden. Stellen Sie sicher, dass der zu schneidende Stamm sicher abgestützt ist.

Zuschneiden der Länge auf dem Sägebock (Abb. 17)
Zu Ihrer Sicherheit und zum Erleichtern der Sägearbeiten ist die richtige Position für einen vertikalen Längenzuschnitt erforderlich.

A. Halten Sie die Säge mit beiden Händen fest und führen Sie sie beim Schneiden rechts an Ihrem Körper vorbei.
B. Halten Sie den linken Arm so gerade wie möglich.
C. Verteilen Sie Ihr Gewicht auf beide Füße.

⚠ **Vorsicht:** Achten Sie während der Sägearbeiten stets darauf, dass Sägekette und Führungsschiene ausreichend geölt sind.

7. Reinigung, Wartung, Lagerung und Ersatzteilbestellung

Ziehen Sie vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Zündkerzenstecker.

7.1 Reinigung

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.

7.2 Wartung

⚠ **Achtung:** Alle Wartungsarbeiten an der Kettensäge abgesehen der in dieser Anleitung aufgelisteten Punkte dürfen nur vom autorisierten Kundendienst durchgeführt werden

7.2.1 Betriebstest der Kettenbremse

Prüfen Sie regelmäßig, ob die Kettenbremse ordnungsgemäß funktioniert.
Testen Sie die Kettenbremse vor dem ersten Schnitt, nach mehrmaligem Schneiden und auf jeden Fall nach Wartungsarbeiten an der Kettenbremse.

Testen Sie die Kettenbremse wie folgt (Abb.10):

1. Legen Sie die Säge auf eine saubere, feste und ebene Unterlage.
2. Lassen Sie den Motor an.
3. Ergreifen Sie den hinteren Griff (A) mit der rechten Hand.
4. Mit der linken Hand halten Sie den vorderen Griff (B) fest [nicht den Kettenbremshebel (C)].
5. Drücken Sie den Gashebel auf 1/3 Geschwindigkeit und aktivieren Sie dann sofort mit dem Daumen der linken Hand den Kettenbremshebel (C).

⚠ **Achtung:** Aktivieren Sie die Kettenbremse langsam und mit Bedacht. Die Säge darf nichts berühren; die Säge darf vorne nicht herunterhängen.

6. Die Kette sollte abrupt stoppen. Lassen Sie hiernach sofort den Gashebel los.

⚠ **Achtung:** Wenn die Kette nicht stoppt, schalten Sie den Motor aus und bringen Sie die Säge zwecks Instandsetzung zum autorisierten Kundendienst.

7. Wenn die Kettenbremse richtig funktioniert, schalten Sie den Motor aus und setzen Sie die Kettenbremse wieder auf ENTKUPPELT.

7.2.2 Luftfilter

⚠ **Achtung:** Bedienen Sie die Säge nie ohne den Luftfilter. Staub und Schmutz wird ansonsten in den Motor gezogen und beschädigt ihn. Halten Sie den Luftfilter sauber! Der Luftfilter muss alle 20 Betriebsstunden gereinigt bzw. ersetzt werden.

Reinigung des Luftfilters (Abb. 18)

1. Entfernen Sie die obere Abdeckung (A), indem Sie die Befestigungsschraube (B) der Abdeckung entfernen. Die Abdeckung lässt sich dann abnehmen (Abb. 18a).
2. Heben Sie den Luftfilter (C) heraus (Abb. 18b).
3. Reinigen Sie den Luftfilter. Waschen Sie den Filter in sauberer, warmer Seifenlauge. Lassen Sie ihn an der Luft vollständig trocken werden.

Hinweis: Es ist ratsam, Ersatzfilter vorrätig zu haben.

4. Setzen Sie den Luftfilter ein. Setzen Sie die Abdeckung des Motors/Luftfilters auf. Achten Sie darauf, dass die Abdeckung passgenau aufgesetzt ist. Ziehen Sie die Befestigungsschraube der Abdeckung an.

7.2.3 Treibstofffilter

⚠ **Achtung:** Betreiben Sie die Säge nie ohne den Treibstofffilter. Nach jeweils 100 Betriebsstunden muss der Treibstofffilter gereinigt oder bei Beschädigung ersetzt werden. Entleeren Sie den Treibstofftank ganz, bevor Sie den Filter auswechseln.

1. Nehmen Sie die Treibstofftankkappe ab.
2. Biegen Sie einen weichen Draht zurecht.
3. Stecken Sie ihn in die Öffnung des Treibstofftanks und haken Sie den Treibstoffschlauch ein. Ziehen Sie den Treibstoffschlauch behutsam zur Öffnung, bis Sie ihn mit Ihren Fingern ergreifen können.

Hinweis: Ziehen Sie den Schlauch nicht ganz aus dem Tank heraus.

4. Heben Sie den Filter (A) aus dem Tank heraus (Abb. 19).
5. Ziehen Sie den Filter mit einer Drehbewegung ab und reinigen Sie ihn. Wenn er beschädigt ist, entsorgen Sie den Filter.
6. Setzen Sie einen neuen oder den gereinigten Filter ein. Stecken Sie ein Ende des Filters in die Tanköffnung. Vergewissern Sie sich, dass der Filter in der unteren Tankecke sitzt. Rücken Sie den Filter mit einem langen Schraubenzieher auf seinen richtigen Platz.
7. Füllen Sie den Tank mit frischem Treibstoffgemisch auf. Siehe Abschnitt TREIBSTOFF UND ÖL. Setzen Sie die Kappe des Tanks auf.

7.2.4 Zündkerze (Abb. 18B)

⚠ **Achtung:** Damit der Sägemotor leistungsfähig bleibt, muss die Zündkerze sauber sein und den richtigen Elektrodenabstand (0,6 mm) haben. Die Zündkerze muss alle 20 Betriebsstunden gereinigt bzw. ersetzt werden.

1. Stellen Sie den Ein-/Ausschalter auf “Stop (0)“.
2. Entfernen Sie die obere Abdeckung (A), indem Sie die Befestigungsschraube (B) der Abdeckung entfernen. Die Abdeckung lässt sich dann abnehmen (Abb. 18A)
3. Ziehen Sie das Zündkabel (D) durch Ziehen und gleichzeitiges Drehen von der Zündkerze ab (Abb. 18B).
4. Entfernen Sie die Zündkerze mit einem Kerzensteckerschlüssel. VERWENDEN SIE KEIN ANDERES WERKZEUG.
5. Reinigen Sie die Zündkerze mit einer Kupferdrahtbürste oder setzen Sie eine neue ein.

7.2.5 Vergasereinstellung

Der Vergaser wurde werkseitig auf optimale Leistung voreingestellt. Sollten Nacheinstellungen erforderlich werden, bringen Sie die Säge zum autorisierten Kundendienst.

⚠ **Achtung:** Sie dürfen keinerlei Einstellungen am Vergaser selbst vornehmen!

7.2.6 Wartung der Leitschiene

Regelmäßiges Ölen der Leitschiene (Führungsschiene der Kette und der Zahnkette) ist erforderlich. Eine ausreichende Wartung der Leitschiene, wie im folgenden Abschnitt erklärt, ist wichtig, damit Ihre Säge eine optimale Leistung erzielen kann.

⚠ **Vorsicht:** Die Zahnung der neuen Säge ist werkseitig im voraus geölt worden. Wenn Sie die Zahnung nicht wie folgt ölen, fällt die Zahnschärfe und damit die Leistung ab, wodurch Sie den Garantieanspruch verlieren.

Werkzeuge für das Ölen

Eine Ölspritze wird zum Auftragen von Öl auf die Zahnung der Leitschiene empfohlen. Eine Ölspritze besitzt eine Nadelspitze, die zum Auftragen von Öl auf die gezahnte Spitze erforderlich ist.

So ölen Sie die Zahnung
Die Zahnung sollte nach 10-stündigem Betrieb oder einmal pro Woche geölt werden. Vor dem Ölen müssen Sie die Zahnung der Leitschiene gründlich säubern.

Hinweis: Zum Ölen der Zahnung der Leitschiene braucht die Sägekette nicht entfernt zu werden. Das Ölen kann während der Arbeit, bei ausgeschaltetem Motor geschehen.

⚠ **Achtung:** Tragen Sie hochfeste Arbeitshandschuhe, wenn Sie mit der Schiene und der Kette hantieren.

1. Stellen Sie den Ein-/Ausschalter auf "Stop (0)".
2. Reinigen Sie die Zahnung der Leitschiene.
3. Stecken Sie die Nadelspitze einer Ölspritze in das Ölungsloch und spritzen Sie das Öl hinein, bis es an der Aussenseite der Zahnung hervortritt (Abb. 20).
4. Drehen Sie die Sägekette mit der Hand. Wiederholen Sie das Ölen, bis die gesamte Zahnung geölt ist.

Die meisten Probleme mit der Leitschiene lassen sich vermeiden, wenn die Kettensäge gut gewartet wird.
Eine unzureichend geölte Leitschiene und der Betrieb der Säge mit einer ZU STRAFFEN Kette tragen zur schnellen Abnutzung der Schiene bei. Zur Verringerung der Schienenabnutzung werden folgende Schritte zur Wartung der Leitschiene empfohlen.

⚠ **Achtung:** Tragen Sie bei Wartungsarbeiten stets Schutzhandschuhe. Warten Sie die Säge nicht, wenn der Motor noch heiß ist.

Wenden der Leitschiene
Die Leitschiene muss alle 8 Arbeitsstunden umgekehrt werden, um eine gleichmäßige Abnutzung sicherzustellen.
Reinigen Sie die Schienenrille und das Ölungsloch stets mit einem Reiniger für Schienenrillen (Abb. 21A).
Überprüfen Sie die Schienenriegel regelmäßig auf Abnutzung, entfernen Sie Grate und begradigen Sie die Riegel mit einer flachen Feile, sofern erforderlich (Abb. 21B).

⚠ **Achtung:** Befestigen Sie eine neue Kette nie auf einer abgenutzten Leitschiene.

Öldurchlässe
Öldurchlässe auf der Schiene sollten gereinigt werden, um ein ordnungsgemäßes Ölen der Schiene und der Kette während des Betriebs zu gewährleisten.

Hinweis: Der Zustand der Öldurchlässe lässt sich leicht überprüfen. Wenn die Durchlässe sauber sind, sprüht die Kette wenige Sekunden nach Anlassen der Säge automatisch Öl ab. Die Säge besitzt ein automatisches Ölsystem.

Automatische Kettenschmierung
Die Kettensäge ist mit einem automatischen Ölsystem mit Zahnradantrieb ausgestattet. Es versorgt die Schiene und die Kette automatisch mit der richtigen Ölmenge. Sobald der Motor beschleunigt wird, fließt auch das Öl schneller zur Schienenplatte.

Die Kettenschmierung wurde werkseitig optimal eingestellt. Sollten Nacheinstellungen erforderlich werden, bringen Sie die Säge zum autorisierten Kundendienst.

Auf der Unterseite der Kettensäge befindet sich die Einstellschraube für die Kettenschmierung (Abb. 26/ Pos. A). Linksdrehen verringert die Kettenschmierung Rechtsdrehen erhöht die Kettenschmierung.

Zum Überprüfen der Kettenschmierung die Kettensäge mit der Kette über ein Blatt Papier halten und ein paar Sekunden Vollgas geben. Auf dem Papier kann die jeweils eingestellte Ölmenge überprüft werden.

7.2.7 Wartung der Kette
Schärfen der Kette
Zum Schärfen der Kette sind Spezialwerkzeuge erforderlich, die gewährleisten, dass die Messer im richtigen Winkel und der richtigen Tiefe geschärft sind. Für den unerfahrenen Benutzer von Kettensägen empfehlen wir, die Sägekette von einem Fachmann des entsprechenden Kundendienstes vor Ort schärfen zu lassen. Wenn Sie sich das Schärfen Ihrer eigenen Sägekette zutrauen, erwerben Sie die Spezialwerkzeuge beim professionellen Kundendienst.

Kette schärfen (Abb. 22)
Schärfen Sie die Kette mit Schutzhandschuhen und einer runden Feile, ø4,8 mm.
Schärfen Sie die Spitzen nur mit nach außen gerichteten Bewegungen (Abb. 23) und beachten Sie die Werte gemäß Abb. 22.
Nach dem Schärfen müssen die Schneidglieder alle gleich breit und lang sein.

⚠ **Achtung:** Eine scharfe Kette erzeugt wohlgeformte Späne. Wenn die Kette Sägemehl erzeugt, muss sie geschärft werden.

Nach 3-4 maligem Schärfen der Schneiden müssen Sie die Höhe der Tiefenbegrenzer prüfen, und diese ggf. mit einer flachen Feile tiefer legen, und dann die vordere Ecke abrunden (Abb. 24).

Kettenspannung
Prüfen Sie regelmäßig die Kettenspannung und stellen Sie bei Bedarf nach, damit die Kette eng an der Schiene anliegt, jedoch noch locker genug ist, um mit der Hand gezogen werden zu können. (siehe hierzu auch Punkt 5.3)

Einlaufen lassen einer neuen Sägekette
Eine neue Kette und Schiene muss nach weniger als 5 Schnitten nachgestellt werden. Dies ist normal während der Einlaufzeit, und die Abstände zwischen künftigen Nachstellungen werden größer.

⚠ **Achtung:** Entfernen Sie nie mehr als 3 Glieder aus einer Kettenschlaufe. Die Zahnung könnte sonst beschädigt werden.

Ölen der Kette
Vergewissern Sie sich stets, dass das automatische Ölsystem richtig funktioniert. Achten Sie auf einen stets gefüllten Öltank.
Während der Sägearbeiten müssen die Schiene und die Kette stets ausreichend geölt sein, um Reibung mit der Leitschiene zu verringern.
Die Schiene und die Kette darf nie ohne Öl sein. Betreiben Sie die Säge trocken oder mit zu wenig Öl, nimmt die Schnittleistung ab, die Lebenszeit der Sägekette wird kürzer, die Kette wird schnell stumpf und die Schiene nutzt sich auf Grund von Überhitzung sehr stark ab. Zu wenig Öl erkennt man an Rauchentwicklung oder Verfärbung der Schiene.

7.3 Lagerung

⚠ **Vorsicht:** Verstauen Sie eine Kettensäge nie länger als 30 Tage, ohne folgende Schritte zu durchlaufen.

Verstauen der Kettensäge
Wenn Sie eine Kettensäge länger als 30 Tage verstauen, muss sie hierfür hergerichtet werden. Andernfalls verdunstet der im Vergaser befindliche, restliche Treibstoff und lässt einen gummiartigen Bodensatz zurück. Dies könnte den Start erschweren und teure Reparaturarbeiten zur Folge haben.

1. Nehmen Sie die Treibstofftankkappe langsam ab, um eventuellen Druck im Tank abzulassen. Entleeren Sie vorsichtig den Tank.
2. Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn laufen, bis die Säge anhält, um den Treibstoff aus dem Vergaser zu entfernen.
3. Lassen Sie den Motor abkühlen (ca. 5 Minuten).
4. Entfernen Sie die Zündkerze (siehe 7.2.4)
5. Geben Sie 1 Teelöffel sauberes 2-Takt-Öl in die Verbrennungskammer (Abb. 25). Ziehen Sie mehrere Male langsam an der Starterleine, um die internen Komponenten zu beschichten. Setzen Sie die Zündkerze wieder ein.

Hinweis: Verstauen Sie die Säge an einem trockenen Ort und weit entfernt von möglichen Entzündungsquellen, z.B. Ofen, Heißwasserboiler mit Gas, Gastrockner, etc.

Erneutes Inbetriebnehmen der Säge
1. Entfernen Sie die Zündkerze (siehe 7.2.4).
2. Ziehen Sie rasch an der Starterleine, um überschüssiges Öl aus der Verbrennungskammer zu entfernen.
3. Reinigen Sie die Zündkerze und achten Sie auf den richtigen Elektrodenabstand an der Zündkerze; oder setzen Sie eine neue Zündkerze mit richtigem Elektrodenabstand ein.
4. Bereiten Sie die Säge für den Betrieb vor.
5. Füllen Sie den Tank mit der richtigen Treibstoff-/Ölmischung auf. Siehe Abschnitt TREIBSTOFF UND ÖL.

7.4 Ersatzteilbestellung:
Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;
- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

8. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

9. Fehlersuchplan

Problem	Mögliche Ursache	Korrektur
Der Motor startet nicht, oder er startet, aber läuft nicht weiter.	Falscher Startverlauf.	Beachten Sie die Anweisungen in dieser Anleitung.
	Falsch eingestellte Vergasermischung.	Lassen Sie den Vergaser vom autorisierten Kundendienst einstellen.
	Verrußte Zündkerze.	Zündkerze reinigen/einstellen oder ersetzen.
	Verstopfter Treibstoff-Filter.	Ersetzen Sie den Treibstoff-Filter.
Der Motor startet, aber er läuft nicht mit voller Leistung.	Falsche Hebelposition am Choke.	Setzen Sie den Hebel auf BETRIEB.
	Verschmutzter Luftfilter	Filter entfernen, reinigen und erneut einsetzen.
	Falsch eingestellte Vergasermischung.	Lassen Sie den Vergaser vom autorisierten Kundendienst einstellen.
Motor stottert	Falsch eingestellte Vergasermischung.	Lassen Sie den Vergaser vom autorisierten Kundendienst einstellen.
Keine Leistung bei Belastung	Falsch eingestellte Zündkerze.	Zündkerze reinigen/einstellen oder ersetzen.
Motor läuft sprunghaft	Falsch eingestellte Vergasermischung.	Lassen Sie den Vergaser vom autorisierten Kundendienst einstellen.
Übermäßig viel Rauch.	Falsche Treibstoffmischung.	Verwenden Sie die richtige Treibstoffmischung (Verhältnis 40:1).
Keine Leistung bei Belastung	Kette stumpf Kette locker	Kette schärfen oder neue Kette einlegen Kette spannen
Motor stirbt ab	Benzintank leer Kraftstofffilter im Tank falsch positioniert	Benzintank füllen Benzintank komplett auffüllen oder Kraftstofffilter im Benzintank anders positionieren
Ungenügend Kettenschmierung (Schwert und Kette werden heiß)	Kettenöltank leer Öldurchlässe verlegt	Kettenöltank auffüllen Ölungsloch im Schwert reinigen (Abb. 2/Pos. A) Rille des Schwertes reinigen

Table of contents:

GB

⚠ Important!
When using equipment, a few safety precautions must be observed to avoid injuries and damage. Please read the complete operating manual with due care. Keep this manual in a safe place, so that the information is available at all times. If you give the equipment to any other person, give them these operating instructions as well.
We accept no liability for damage or accidents which arise due to non-observance of these instructions and the safety information.

1. Safety information

Please refer to the booklet included in delivery for the safety instructions.

⚠ CAUTION!
Read all safety regulations and instructions.
Any errors made in following the safety regulations and instructions may result in an electric shock, fire and/or serious injury.
Keep all safety regulations and instructions in a safe place for future use.

2. Layout (Fig. 1)

1. Chain bar
2. Saw chain
3. Chain tensioning screw
4. Stop claw
5. Chain brake lever / front hand guard
6. Front handle
7. Starter handle
8. Spark plug (under the air filter cover)
9. Air filter cover
10. Stop switch
11. Safety lock
12. Oil tank cap
13. Fan housing
14. Fuel tank cap
15. Rear handle / bootstrap
16. Chain guard
17. Choke / (carburetor setting)
18. Bar fastening nut
19. Throttle lever
20. Chain catch

Safety features (fig.1)

2 LOW KICKBACK SAW CHAIN helps significantly reduce kickback, or the intensity of kickback, due to specially designed depth gauges and guard links.

5 CHAIN BRAKE LEVER / HAND GUARD protects the operator's left hand in the event it slips off the front handle while saw is running.

5 CHAIN BRAKE is a safety feature designed to reduce the possibility of injury due to kickback by stopping a moving saw chain in milliseconds. It is activated by the CHAIN BRAKE lever.

10 STOP SWITCH immediately stops the engine when tripped. Stop switch must be pushed to ON position to start or restart engine.

11 SAFETY TRIGGER prevents accidental acceleration of the engine. Throttle trigger (19) cannot be squeezed unless the safety latch is depressed.

20 CHAIN CATCHER reduces the danger of injury in the event saw chain breaks or derails during operation. The chain catcher is designed to intercept a whipping chain.

Note: Study your saw and be familiar with its parts.

3. Proper use

The chain is designed exclusively for sawing wood. You may only fell trees if you have received the appropriate training. The manufacturer cannot be held liable for damage caused by improper or incorrect usage.

The machine is to be used only for its prescribed purpose. Any other use is deemed to be a case of misuse. The user / operator and not the manufacturer will be liable for any damage or injuries of any kind caused as a result of this.

Please note that our equipment has not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Our warranty will be voided if the machine is used in commercial, trade or industrial businesses or for equivalent purposes.

4. Technical data

Engine displacement	37.2 cm^3
Maximum engine capacity	1.2 kW
Bar length	32 cm
Cutter rail length	14" (35 cm)
Chain pitch	(3/8"), 9,525 mm
Chain thickness	(0.05"), 1.27 mm
Idling speed	3100 ± 300 rpm
Maximum speed with cutting equipment	11000 rpm
Chain speed max.	21 m/s
Tank capacity	310 cm^3
Oil tank capacity	210 cm^3
Anti-vibration function	Yes
Chain wheel teeth	6 teeth x 9.525 mm
Chain brake	Yes
Clutch	Yes
Automatic chain lubrication	Yes
Low-kickback chain	Yes
Net weight without chain and chain bar	4.5 kg
Net weight (dry)	5 kg
Fuel consumption (specific)	560 g / kWh
LPA sound pressure level (ISO 22868)	100 dB(A)
KPA uncertainty	2.5 dB(A)
LWA sound power level measured (ISO 22868)	110.9 dB(A)
KWA uncertainty	2.5 dB(A)
LWA sound power level guaranteed (ISO 2000/14/EC)	112 dB(A)
Ahv vibration (front handle) (ISO 22867)	max. 5.46 m/s^2
Khv uncertainty	1.5 m/s^2
Ahv vibration (rear handle) (ISO 22867)	max. 6.21 m/s^2
Khv uncertainty	1.5 m/s^2
Chain type	OREGON 91PJ052X (91P053X)
Bar type	OREGON 140SDEA041 (140SCEA041)
Spark plug	L8RTF

Keep the noise emissions and vibrations to a minimum.

- Only use appliances which are in perfect working order.
- Service and clean the appliance regularly.
- Adapt your working style to suit the appliance.
- Do not overload the appliance.
- Have the appliance serviced whenever necessary.
- Switch the appliance off when it is not in use.
- Wear protective gloves.

5. Before starting the equipment

⚠ **Important:** Do not start the engine until the saw is fully assembled.

⚠ **Important:** Wear protective gloves at all times when handling the chain.

5.1 Fit the chain bar

To ensure that the bar and the chain are supplied with oil, USE ONLY THE ORIGINAL BAR. The oiling hole (Fig. 2/Item A) must be kept clear of dirt and any build-up of residue.

1. Make sure the Chain brake lever is pulled back into the DISENGAGED position (Fig. 3A)
2. Remove the two bar fastening nuts (B). Remove the cover (Fig. 3B).
3. Using a screwdriver, run the adjustment screw (D) COUNTERCLOCKWISE until the TANG (E) (projecting prong) is to the end of its travel toward the clutch drum and sprocket (Fig. 3B/3C).
4. Fit the open end of the chain bar over the die bar pins (F) (Fig. 3C/3D).

5.2 To install saw chain

1. Spread chain out in a loop with cutting edges (A) pointing CLOCKWISE around loop (Fig. 4A).
2. Slip the chain around the sprocket (B) behind the clutch (C). Make sure the links fit between the sprocket teeth (Fig. 4B).
3. Guide the drive links into the groove (D) and around the end of the bar (Fig. 4B).

NOTE: The saw chain may droop slightly on the lower part of bar. This is normal.

4. Pull the chain bar forward until the chain is closely seated. Make sure that all the drive links are in the groove of the bar.
5. Fit the clutch cover and fasten it with 2 screws. Make sure that the pivot (Fig. 3C/Item E) fits into the chain bar (Fig. 3D/Item G). The chain must

not slip off the bar when you do this. Tighten the two nuts by hand and then follow the instructions for adjusting the tension in ADJUSTING THE CHAIN TENSION.

5.3 Saw chain tension adjustment

Proper tension of saw chain is extremely important and must be checked before starting, as well as during any cutting operation.
Taking the time to make needed adjustments to the saw chain will result in improved cutting performance and prolonged chain life.

⚠ **Warning:** Always wear heavy duty gloves when handling saw chain or making saw chain adjustments.

1. Hold nose of guide bar up and turn adjustment screw (D) CLOCKWISE to increase chain tension. Turning screw COUNTERCLOCKWISE will decrease amount of tension on chain. Ensure the chain fits snugly all the way around the guide bar (Fig. 5).
2. After making adjustment, and while still holding nose of bar in the uppermost position, tighten the bar retaining nuts securely. Chain has proper tension when it has a snug fit all around and can be pulled around by gloved hand.

NOTE: If chain is difficult to rotate on guide bar or if it binds, too much tension has been applied. This requires minor adjustment as follows:

A. Loosen the bar retaining nut so they are finger tight. Decrease tension by turning the bar adjustment screw COUNTERCLOCKWISE slowly. Move chain back and forth on bar. Continue to adjust until chain rotates freely, but fits snugly. Increase tension by turning bar adjustment screw CLOCKWISE.

B. When saw chain has proper tension, hold nose of bar in the uppermost position and tighten the bar retaining nut securely.

⚠ **Caution:** A new saw chain stretches, requiring adjustment after as few as 5 cuts. This is normal with a new chain, and the interval between future adjustments will lengthen quickly.

⚠ **Caution:** If the saw chain is TOO LOOSE or TOO TAUT, the drive wheel, chain bar, chain and crank shaft bearing will suffer premature wear. Fig. 6 shows the correct tension A (when cold) and tension B (when warm). Fig. C shows a chain that is too loose.

5.4 Chain break mechanical test

Your chain saw is equipped with a Chain brake that reduces possibility of injury due to kickback. The brake is activated if pressure is applied against brake lever when, as in the event of kickback, operator's hand strikes the lever. When the brake is actuated, chain movement stops abruptly.

⚠ **Warning:** The purpose of the chain brake is to reduce the possibility of injury due to kickback; however, it cannot provide the intended measure of protection if the saw is operated carelessly. Always test the chain brake before using your saw and periodically while on the job.

To test chain brake

1. The Chain brake is DISENGAGED (chain can move) when BRAKE LEVER IS PULLED BACK AND LOCKED (Fig. 7A).
2. The chain brake is ENGAGED (the chain is locked) when the brake lever is pulled forward and the mechanism (Fig. 7B/Item A) can be seen. It should not be possible to move the chain (Fig. 7B).

NOTE: The brake lever should snap into both positions. If strong resistance is felt, or lever does not move into either position, do not use your saw. Take it immediately to a professional Service Center for repair.

5.5 Fuel and lubrication

Fuel

Use regular grade unleaded gasoline mixed with 40:1 custom 2-cycle engine oil for best results.

Mixing fuel

Mix fuel with 2 cycle oil in an approved container. Shake container to ensure thorough mix.

⚠ **Warning:** Never use straight gasoline in your unit. This will cause permanent engine damage and void the manufacturer's warranty for that product. Never use a fuel mixture that has been stored for over 90 days.

⚠ **Warning:** If 2-cycle lubricant is to be used, it must be a premium grade oil for 2-cycle air cooled engines mixed at a 40:1 ratio. Do not use any 2-cycle oil product with a recommended mixing ratio of 100:1. If insufficient lubrication is the cause of engine damage, it voids the manufacturer's engine warranty for that occurrence.



Gasoline and Oil Mix 40:1 **Oil Only**

Recommended fuels
Some conventional gasolines are being blended with oxygenates such as alcohol or an ether compound to meet clean air standards. Your engine is designed to operate satisfactorily on any gasoline intended for automotive use including oxygenated gasolines. It is recommended to use unleaded petrol as fuel.

Lubrication of chain and chain bar
Whenever you refill the fuel tank with petrol you must also top up the level of chain oil in the chain oil tank. It is recommended to use standard chain oil.

Engine pre-start checks

⚠ **Warning:** Never start or operate the saw unless the bar and chain are properly installed.
1. Fill the fuel tank (A) with correct fuel mixture (Fig. 8).
2. Fill the oil tank (B) with chain oil (Fig. 8).
3. Be certain the chain brake is disengaged (C) before starting unit (Fig. 8).

   Once you have filled the chain and oil tank, tighten the tank cover securely by hand. Do not use any tools to do so.

6. Operation

Before you use the equipment, check it for damage. If you discover any damage, do not use it. The equipment may be started only when the chain brake is engaged. The chain brake is engaged when the brake lever is pressed forward and the mechanism (Fig. 7B/Item A) is visible.

6.1 Starting the engine
1. Set the On/Off switch (A) to “On (I)” to start the machine (Fig. 9A).
2. Pull out the throttle lever (B) (Fig. 9B) until it locks.
3. Push the primer bulb (C) 10 times (Fig. 9C).
4. Place saw on a firm, flat surface. Hold saw firmly as shown. Pull starter rapidly 2 times. Beware of moving chain! (Fig.9D)
5. Push in the throttle lever (B) as far as it will go (Fig. 9B).
6. Hold saw firmly and pull starter rapidly 4 times. Engine should start (Fig. 9D).
7. Let the engine run for 10 seconds to warm up. Press the throttle lever (D) briefly, the engine will go to “idling” speed (Fig. 9E).

If engine failed to start, repeat these instructions.

⚠ **Important:** Always pull the starter cable slowly until you feel the initial resistance before you then pull it quickly to start the engine. Do not allow the starter cable to whip back of its own accord.

6.2 Restarting a warm engine
1. Make sure the switch is in the ON position.
2. Pull the starter rope rapidly 6 times. The engine should start.

6.3 To stop engine
1. Release trigger and allow engine to return to idle speed.
2. Move STOP switch down to stop engine.

Note: To stop the engine in an emergency, activate the chain brake and switch the ON/OFF switch to “Stop (0)”.

6.4 General cutting instructions

⚠ **IMPORTANT:** Felling trees is prohibited without the necessary training!

Felling
Felling is the term for cutting down a tree. Small trees up to 6-7 inches (15-18cm) in diameter are usually cut in a single cut. Larger trees require notch cuts. Notch cuts determine the direction the tree will fall.

⚠ **Warning:** A retreat path (A) should be planned and cleared as necessary before cuts are started. The retreat path should extend back and diagonally to the rear of the expected line of fall, as illustrated in Fig. 11.

⚠ **Warning:** If felling a tree on sloping ground, the chain saw operator should keep on the uphill side of the terrain, as the tree is likely to roll or slide downhill after it is felled.

NOTE: Direction of fall (B) is controlled by the notching cut. Before any cuts are made, consider the location of larger branches and natural lean of the tree to determine the way the tree will fall (Fig. 11).

⚠ **Warning:** Do not cut down a tree during high or changing winds or if there is a danger to property. Consult a tree professional. Do not cut down a tree if there is a danger of striking utility wires; notify the utility company before making any cuts.

General guidelines for felling trees (Fig. 12)
Normally felling consists of 2 main cutting operations, notching (C) and making the felling cut (D).
Start making the upper notch cut (C) on the side of the tree facing the felling direction (E). Be sure you don t make the lower cut too deep into the trunk.
The notch (C) should be deep enough to create a hinge (F) of sufficient width and strength. The notch should be wide enough to direct the fall of the tree for as long as possible.

⚠ **Warning:** Never walk in front of a tree that has been notched. Make the felling cut (D) from the other side of the tree and 1.5 - 2.0 inches (3-5 cm) above the edge of the notch (C).

Never saw completely through the trunk. Always leave a hinge. The hinge guides the tree. If the trunk is completely cut through, control over the felling direction is lost.
Insert a wedge or felling lever in the cut well before the tree becomes unstable and starts to move. This will prevent the guidebar from binding in the felling cut if you have misjudged the falling direction. Make sure no bystanders have entered the range of the falling tree before you push it over.

⚠ **Warning:** Before making the final cut, always recheck the area for bystanders, animals or obstacles.

Felling cut
1. Use wooden or plastic wedges (A) to prevent binding the bar or chain (B) in the cut. Wedges also control felling (Fig. 13).
2. When diameter of wood being cut is greater than the bar length, make 2 cuts as shown (Fig. 14).

⚠ **Warning:** As the felling cut gets close to the hinge, the tree should begin to fall. When tree begins to fall, remove saw from cut, stop engine, put chain saw down, and leave area along retreat path (Fig. 11).

Limbing
Limbing a tree is the process of removing the branches from a fallen tree. Do not remove supporting limbs (A) until after the log is bucked (cut) into lengths (Fig. 15). Branches under tension should be cut from the bottom up to avoid binding the chain saw.

⚠ **Warning:** Never cut tree limbs while standing on tree trunk.

Bucking
Bucking is cutting a fallen log into lengths. Make sure you have a good footing and stand uphill of the log when cutting on sloping ground. If possible, the log should be supported so that the end to be cut off is not resting on the ground. If the log is supported at both ends and you must cut in the middle, make a downward cut halfway through the log and then make the undercut. This will prevent the log from pinching the bar and chain. Be careful that the chain does not cut into the ground when bucking as this causes rapid dulling of the chain. When bucking on a slope, always stand on the uphill side.
1. **Log supported along entire length:** Cut from top (overbuck), being careful to avoid cutting into the ground (Fig. 16A).
2. **Log supported on 1 end:** First, cut from bottom (underbuck) 1/3 diameter of log to avoid splintering. Second, cut from above (overbuck) to meet first cut and avoid pinching (Fig. 16B).
3. **Log supported on both ends:** First, overbuck 1/3 diameter of log to avoid splintering. Second, underbuck to meet first cut and avoid pinching (Fig. 16C).

Note: The best way to hold a log while bucking is to use a sawhorse. When this is not possible, the log should be raised and supported by the limb stumps or by using supporting logs. Be sure the log being cut is securely supported.

Bucking using a sawhorse (Fig. 17)
For personal safety and ease of cutting, the correct position for vertical bucking is essential (Fig. 17).
A. Hold the saw firmly with both hands and keep the saw to the right of your body while cutting.
B. Keep the left arm as straight as possible.
C. Keep weight on both feet.

⚠ **Caution:** When working with the saw, always make sure that the saw chain and chain bar are sufficiently lubricated.

7. Cleaning, maintenance, storage and ordering of spare parts

Disconnect the spark plug boot before doing any cleaning and maintenance work!

7.1 Cleaning

- Keep all safety devices, air vents and the motor housing free of dirt and dust as far as possible. Wipe the equipment with a clean cloth or blow it with compressed air at low pressure.
- We recommend that you clean the device immediately each time you have finished using it.
- Clean the equipment regularly with a moist cloth and some soft soap. Do not use cleaning agents or solvents; these could attack the plastic parts of the equipment. Ensure that no water can seep into the device.

7.2 Maintenance

⚠ **Warning:** All maintenance work on the chainsaw apart from the work described in this manual may only be carried out by authorized after-sales service personnel.

7.2.1 Chain brake operational test

Test the chain brake periodically to ensure proper function.
Perform a chain brake test prior to initial cutting, following extensive cutting, and definitely following any Chain brake service.

Test chain brake as follows (Fig. 10) :

1. Place saw on a clear, firm, flat surface.
2. Start engine.
3. Grasp the rear handle (A) with your right hand.
4. With your left hand, hold the front handle (B) [not chain brake lever (C)] firmly.
5. Squeeze the throttle trigger to 1/3 throttle, then immediately activate the chain brake lever (C).

⚠ **Warning:** Activate the chain brake slowly and deliberately. Keep the chain from touching anything; don’t let the saw tip forward.

6. Chain should stop abruptly. When it does, immediately release the throttle trigger.

⚠ **Warning:** If chain does not stop, turn engine off and take your unit to the nearest Talon Authorized Service Center for service.

7. If chain brake functions properly, turn the engine off and return the chain brake to the DISENGAGED position.

7.2.2 Air filter

⚠ **Warning:** Never operate saw without the air filter. Dust and dirt will be drawn into engine and damage it. Keep the air filter clean! The air filter must be cleaned or replaced after every 20 hours of service.

Cleaning the air filter (Fig. 18A/18B)

1. Remove the top cover (A) by undoing the cover fastening screw (B) on the cover. You can then remove the cover (Fig. 18A).
2. Lift out the air filter (C) (Fig. 18B).
3. Clean air filter. Wash filter in clean, warm, soapy water. Rinse in clear, cool water. Air dry completely.

Note: It is advisable to have a supply of spare filters.

4. Insert the air filter. Fit the cover for the engine/air filter. Make sure that the cover fits perfectly when you do so. Tighten the fastening screw for the cover.

7.2.3 Fuel filter

⚠ **Warning:**Never use the saw without a fuel filter. After 100 hours in operation the fuel filter should be cleaned or, in case of damage, replaced. Be sure to empty the fuel tank before changing the filter.

1. Remove the fuel tank cap.
2. Bend a piece of soft wire.
3. Reach into fuel tank opening and hook fuel line. Carefully pull the fuel line toward the opening until you can reach it with your fingers.

Note: Do not pull hose completely out of tank.

4. Lift filter (A) out of tank (Fig. 19).
5. Pull off the filter with a twist and clean it; if the filter is damaged, dispose of it.
6. Insert a new filter. Place one end of the filter into the tank opening. Make sure that the filter is seated in the lower corner of the tank. If necessary, use a long screwdriver to move the filter to its correct position, taking care not to damage in the process.
7. Fill tank with fresh fuel / oil mixture. See Section Fuel and Lubrication. Install fuel cap.

7.2.4 Spark plug (Fig. 18B)

⚠ **Warning:** To ensure that the saw’s engine retains its power, the spark plug must be clean and have the correct electrode gap (0.6 mm). The spark plug must be cleaned or replaced after every 20 hours of

service.

1. Set the On/Off switch to Stop (0)”.
2. Remove the top cover (A) by undoing the cover fastening screw (B) on the cover. You can then remove the cover (Fig. 18A).
3. Disconnect the ignition cable (D) from the spark plug by pulling and twisting it simultaneously (Fig. 18B).
4. Remove the spark plug using a spark plug wrench. DO NOT USE ANY OTHER TOOLS.
5. Clean the spark plug with a copper wire brush or fit a new one.

7.2.5 Carburetor setting

The carburetor has been set to its perfect adjustment at the factory. If it requires adjusting, take the saw to your nearest authorized after-sales service outlet.

7.2.6 Chain bar maintenance

Regular lubrication of the chain bar (guide rail for the chain and teeth) is essential. The chain bar needs the maintenance described in the following section in order for the saw to work at an optimum level of performance.

⚠ **Caution:** The sprocket tip on your new saw has been pre-lubricated at the factory. Failure to lubricate the guide bar sprocket tip as explained below will result in poor performance and seizure, voiding the manufacturer’s warranty.

Tools for lubrication

The Lube Gun (optional) is recommended for applying grease to the guide bar sprocket tip. The Lube Gun is equipped with a needle nose tip which is necessary for the efficient application of grease to the sprocket tip.

To lubricate sprocket tip

Lubrication of the sprocket tip is recommended after 10 hours of use or once a week, which ever occurs first. Always thoroughly clean guide bar sprocket tip before lubrication.

Note: The saw chain does not have to be removed in order to lubricate the teeth of the chain bar. Lubrication is possible during work, with the engine switched off.

⚠ **Warning:** Wear heavy duty work gloves when handling the bar and chain.

1. Set the On/Off switch to Stop (0)”.
2. Clean the guide bar sprocket tip.
3. Using the Lube Gun (optional), insert needle nose into the lubrication hole and inject grease until it appears at outside edge of sprocket tip (Fig .20).
4. Rotate saw chain by hand. Repeat lubrication procedure until the entire sprocket tip has been greased.

Most guide bar problems can be prevented merely by keeping the chain saw well maintained.
Insufficient guide bar lubrication and operating the saw with chain that is TOO TIGHT will contribute to rapid bar wear.
To help minimize bar wear, the following guide bar maintenance procedures are recommended.

⚠ **Warning:** Always wear protective gloves during maintenance operations. Do not carry out maintenance when the engine is hot.

Turning the chain bar

The bar should be reversed every 8 working hours to ensure uniform wear.
Keep the bar groove and lubrication hole clean using the bar groove cleaner supplied optional. (Fig. 21A)
Check the bar rails frequently for wear and, if necessary, remove the burs and square-up the rails using the flat file. (Fig. 21B)

⚠ **Warning:** Never fit a new chain to a worn chain bar.

Oil passages

Oil passages on the bar should be cleaned to ensure proper lubrication of the bar and chain during operation.

Note: The condition of the oil passages can be easily checked. If the passages are clear, the chain will automatically give off a spray of oil within seconds of starting the saw. Your saw is equipped with an automatic oiler system.

Automatic chain lubrication.

The chain saw is equipped with an automatic oil lubrication system with a toothed wheel drive. It automatically supplies the bar and the chain with the right quantity of oil. The moment the engine is accelerated, the oil also starts to flow through the bar plate more quickly as well.

The chain lubrication system has been set to its perfect adjustment at the factory. If it requires adjusting, take the saw to your nearest authorized after-sales service outlet.

A setting screw for adjusting the chain lubrication (Fig. 26/ Item A) is located on the underside of the chain saw. Turning the screw counter-clockwise increases the chain lubrication, turning it clockwise decreases the chain lubrication.

To check the chain lubrication, hold the chain saw, with the chain, over a piece of paper and run it at full speed for a few seconds. You will be able to judge the set amount of oil from the paper.

7.2.7 Chain maintenance

Chain sharpening
Chain sharpening requires special tools to ensure that cutters are sharpened at the correct angle and depth. For the inexperienced chain saw user, we recommend that the saw chain be professionally sharpened by the nearest professional Service Center. If you feel comfortable sharpening your own saw chain, special tools are available from the professional Service Center.

Chain sharpening (Fig. 22)
Sharpen the chain using protective gloves and a round file of ø3/16" (4.8mm).
Always sharpen the cutters only with outward strokes (Fig. 23) observing the values given in Fig. 22.
After sharpening, the cutting links must all have the same width and length.

⚠ **Warning:** A sharp chain produces well-defined chips. When your chain starts to produce sawdust, it is time to sharpen.

After the blades have been sharpened 3-4 times, check the height of the depth limiter and if necessary lower it with a flat file and then round off the front corner (Fig. 24).

Chain tension
Check the chain tension frequently and adjust as often as necessary to keep the chain snug on the bar, but loose enough to be pulled around by hand. (see also point 5.3)

Breaking in a new saw chain
A new chain and bar will need chain readjustment after as few as 5 cuts. This is normal during the break-in period, and the interval between future adjustments will begin to lengthen quickly.

⚠ **Warning:** Never have more than 3 links removed from a loop of chain. This could cause damage to the sprocket.

Chain lubrication
Always make sure the automatic oiler system is working properly. Keep the oil tank filled with Chain, Bar and Sprocket Oil.
Adequate lubrication of the bar and chain during cutting operations is essential to minimize friction with the guide bar.
Never starve the bar and chain of lubricating oil. Running the saw dry or with too little oil will decrease cutting efficiency, shorten saw chain life, cause rapid dulling of chain, and lead to excessive wear of bar from overheating. Too little oil is evidenced by smoke or bar discoloration.

7.3 Storage

⚠ **Caution:** Never put a chain saw into storage for longer than 30 days without carrying out the following steps.

Storing a chain saw
Storing a chain saw for longer than 30 days requires storage maintenance. Unless the storage instructions are followed, fuel remaining in the carburetor will evaporate, leaving gum-like deposits. This could lead to difficult starting and result in costly repairs.
1. Remove the fuel tank cap slowly to release any pressure in tank. Carefully drain the fuel tank.
2. Start the engine and let it run until the unit stops to remove fuel from carburetor.
3. Allow the engine to cool (approx. 5 minutes).
4. Remove the spark plug (7.2.4).
5. Pour 1 teaspoon of clean 2-cycle oil into the combustion chamber. Pull starter rope slowly several times to coat internal components. Replace spark plug (Fig. 25).

Note: Store the unit in a dry place and away from possible sources of ignition such as a furnace, gas hot water heater, gas dryer, etc.

Puttig the saw back into operation
1. Remove spark plug (see also point 7.2.4).
2. Pull starter rope briskly to clear excess oil from combustion chamber.
3. Clean the spark plug and check that the electrode gap is correct.
4. Prepare unit for operation.
5. Fill fuel tank with proper fuel / oil mixture. See Fuel and Lubrication Section.

7.4 Ordering replacement parts
Please quote the following data when ordering replacement parts:
- Type of machine
- Article number of the machine
- Identification number of the machine
- Replacement part number of the part required

For our latest prices and information please go to www.isc-gmbh.info

GB

8. Disposal and recycling

The unit is supplied in packaging to prevent its being damaged in transit. This packaging is raw material and can therefore be reused or can be returned to the raw material system.
The unit and its accessories are made of various types of material, such as metal and plastic. Defective components must be disposed of as

9. Troubleshooting guide

Problem	Probable cause	Corrective Action
Unit won't start or starts but will not run.	Incorrect starting procedures.	Follow instructions in the User Manual.
	Incorrect carburetor mixture adjustment setting.	Have carburetor adjusted by an Authorized Service Center.
	Fouled spark plug.	Clean / gap or replace plug.
	Fuel filter plugged.	Replace fuel filter.
Unit starts, but engine has low power.	Incorrect lever position on choke.	Move to RUN position.
	Dirty air filter.	Remove, clean and reinstall filter.
	Incorrect carburetor mixture adjustment setting.	Have carburetor adjusted by an Authorized Service Center.
Engine hesitates.	Incorrect carburetor mixture adjustment setting.	Have carburetor adjusted by an Authorized Service Center.
No power under load.	Incorrectly gapped spark plug.	Clean / gap or replace plug.
Runs erratically.	Incorrect carburetor mixture adjustment setting.	Have carburetor adjusted by an Authorized Service Center.
Smokes excessively.	Incorrect fuel mixture.	Use properly mixed fuel (40:1 mixture).
Poor performance when operated	Blunt chain Loose chain	Sharpen or replace the chain Tension the chain
Engine dies	Empty petrol tank Fuel filter in the wrong position in the tank	Fill up the petrol tank Completely fill the petrol tank or or re-position the fuel filter in the petrol tank
Insufficient chain lubrication (the cutter rail and chain get hot)	Empty oil tank for the chain Oil lubrication openings moved	Top up the oil tank for the chain Clean the oil lubrication hole in the cutter bar (Fig. 2/Item A) Clean the groove in the cutter bar

F

Sommaire :

⚠ **Attention !**
Lors de l'utilisation d'appareils, il faut respecter certaines mesures de sécurité afin d'éviter des blessures et dommages. Veuillez donc lire attentivement ce mode d'emploi. Conservez-le bien de façon à pouvoir disposer à tout moment de ces informations. Si l'appareil doit être remis à d'autres personnes, remettez-leur aussi ce mode d'emploi. Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents et dommages dus au non-respect de ce mode d'emploi et des consignes de sécurité.

1. Consignes de sécurité

Vous trouverez les consignes de sécurité correspondantes dans le petit manuel ci-joint.

⚠ **AVERTISSEMENT !**
Veuillez lire toutes les consignes de sécurité et instructions.
Tout non-respect des consignes de sécurité et instructions peut provoquer une décharge électrique, un incendie et/ou des blessures graves.
Conservez toutes les consignes de sécurité et instructions pour une consultation ultérieure.

2. Description de l'appareil (fig. 1)

1. Glissière de guidage
2. Chaîne de scie
3. Vis tendeuse de chaîne
4. Griffe de butée
5. Levier de frein à chaîne/
protège-main avant
6. Poignée avant
7. Poignée de démarrage
8. Bougie d'allumage
(sous le recouvrement du filtre à air)
9. Couvercle du filtre à air
10. Pompe à carburant
11. L'Interrupteur d arret
12. Clapet du réservoir d'huile
13. Carter du ventilateur
14. Clapet du réservoir de carburant
15. Poignée arrière/lancement du système
16. Garde-chaîne
17. Manette d'étranglement/ (régulation du carburateur)
18. Ecrou de fixation de rail
19. Accélérateur
20. Guide-chaîne

Dispositifs de securite (fig.1)

2 Grâce aux limiteurs de profondeur spécialement conçus et aux maillons UNE TRONCONNEUSE A «REBONDS REDUITS» aide à réduire les rebonds et leur intensité.

5 LE LEVIER DU CHAIN BRAKE (FREIN DE CHAINE) /ARCEAU PROTECTEUR protège la main gauche de l'utilisateur si elle glisse de la poignée avant, pendant que la tronçonneuse est en opération.

5 CHAIN BRAKE est un dispositif de sécurité conçu pour minimiser la possibilité de blessures causées par un rebond; le levier du CHAIN BRAKE arrête la tronçonneuse instantanément.

10 Déclanché, L'INTERRUPTEUR D ARRET stoppe immédiatement le moteur. Pour faire redémarrer le moteur, il est nécessaire de mettre l'interrupteur sur la position «mise en marche» ON.

11 LA MANETTE DE SECURITE empêche l'accélération involontaire du moteur. Il n'est pas possible d'appuyer sur la gâchette d'accélération (19) à moins que la gâchette de sécurité ne soit enclenchée.

20 LE CAPTEUR DE CHAINE réduit le danger de blessures en cas de rupture ou de sortie de la chaîne. Le capteur de chaîne est conçu de manière à intercepter la chaîne.

Remarque : Examinez votre tronçonneuse et chacun de ses éléments.

3. Utilisation conforme à l'affectation

La chaîne sert, conformément à l'affectation, exclusivement à scier le bois. Seules les personnes dûment formées sont autorisées à couper des arbres. Le producteur décline toute responsabilité pour les dommages occasionnés par l'utilisation non conforme à l'emploi prévu ou par de mauvaises commandes.

La machine doit exclusivement être employée conformément à son affectation. Chaque utilisation allant au-delà de cette affectation est considérée comme non conforme. Pour les dommages en résultant ou les blessures de tout genre, le producteur décline toute responsabilité et l'opérateur/l'exploitant est responsable.

Veillez au fait que nos appareils, conformément à leur affectation, n'ont pas été construits, pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil est utilisé professionnellement, artisanalement ou dans des sociétés industrielles, tout comme pour toute activité équivalente.

4. Données techniques

Cylindrée	37,2 cm³
Puissance motrice maximale	1,2 kW
Longueur de coupe	32 cm
Longueur de lame	14" (35 cm)
Pas de chaîne	(3/8"), 9,525 mm
Epaisseur de chaîne	(0,05"), 1,27 mm
Vitesse de rotation à vide	3100 ± 300 tr/min
Vitesse de rotation maximale avec outils de coupe	11000 tr/min
Vitesse max. de la chaîne	21 m/s
Contenance du réservoir	310 cm³
Contenance du réservoir d'huile	210 cm³
Fonction anti-vibration	oui
Dentelure roue à chaîne	6 dents x 9,525 mm
Frein à chaîne	oui
Embrayage	oui
Lubrification automatique de la chaîne	oui
Chaîne avec recul minime	oui
Poids net sans chaîne ni rail de guidage	4,5 kg
Poids net (sec)	5 kg
Consommation en essence (spécifique)	560 g/kWh
Niveau de pression acoustique L_{PA} (ISO 22868)	100 dB(A)
Imprécision K_{PA}	2,5 dB(A)
Niveau de puissance acoustique L_{WA} mesuré (ISO 22868)	110,9 dB(A)
Imprécision K_{WA}	2,5 dB(A)
Niveau de puissance acoustique L_{wA} garanti (2000/14/EC)	112 dB(A)
Vibration a_{hv} (poignée avant) (ISO 22867)	max. 5,46 m/s²
Imprécision K_{hv}	1,5 m/s²
Vibration ahv (poignée arrière) (ISO 22867)	max. 6,21 m/s²
Imprécision Khv	1,5 m/s²
Type de chaîne	OREGON 91PJ052X (91P053X)
Type de lame	OREGON 140SDEA041 (140SCEA041)
Bougie d'allumage	L8RTF

Limitez le niveau sonore et les vibrations à un minimum !

- Utilisez exclusivement des appareils en excellent état.
- Entretenez et nettoyez l'appareil régulièrement.
- Adaptez votre façon de travailler à l'appareil.
- Ne surchargez pas l'appareil.
- Faites contrôler l'appareil le cas échéant.
- Mettez l'appareil hors circuit lorsque vous ne l'utilisez pas.
- Portez des gants.

5. Avant la mise en service

⚠ **Attention :** faites démarrer le moteur que lorsque la scie est entièrement montée.

⚠ **Attention :** portez toujours de gants de protection lorsque vous manipulez la chaîne.

5.1 Montage de la glissière de guidage

Pour alimenter le rail et la chaîne en huile, UTILISEZ EXCLUSIVEMENT LE RAIL D'ORIGINE. Le trou d'huilage (fig. 2/pos. A) doit être exempt d'impuretés et de dépôts.

1. Assurez-vous que le levier du CHAIN BRAKE n'est PAS ENGAGE. (Fig. 3A)
2. Enlevez les deux écrous de fixation des rails (B). Enlevez le recouvrement (fig. 3B).
3. A l'aide d'un tournevis, tourner la vis de réglage (D) VERS LA GAUCHE jusqu'à ce que la vis de tension «LE TENON» (E) ne puisse plus avancer vers le tambour d'embrayage et le pignon. (Fig. 3B/3C)
4. Placez l'extrémité entaillée de la glissière de guidage au-dessus des tourillons de la chaîne (F) (fig. 3C/3D).

5.2 Installation de la chaîne

1. Ecarter la chaîne en forme de cercle avec la face (A) tranchante VERS L'AVANT sur le dessus du guide (Figure 4A).
2. Faire passer la chaîne autour du pignon (B), derrière l'embrayage (C). S'assurer que les maillons s'engagent entre les «dents» du pignon (Figure 4B).
3. Engager les maillons d'entrainement dans la rainure (D) du guide-chaîne (Figure 4B).

Remarque : La chaîne de la tronçonneuse risque de pendre légèrement sur la partie inférieure du guide-chaîne. Ceci est normal.

4. Tirez la glissière de guidage en avant jusqu'à ce que la chaîne soit plaquée. Assurez-vous que tous les maillons d'entraînement se trouvent bien dans la rainure du rail.
5. Montez le recouvrement de l'accouplement et fixez-le à l'aide de 2 vis. Veillez ce faisant à ce que la queue (fig. 3C/pos. E) soit adaptée au trou de la glissière de guidage (fig. 3D/pos. G). Ce faisant, la chaîne ne doit pas glisser hors du rail. Tirez les 2 écrous à la main et respectez les consignes de réglage de la tension dans la section REGLAGE DE LA TENSION DES CHAINES.

5.3 Reglage de la tension de la chaîne

La tension correcte d'une chaîne est très importante et doit être vérifiée avant et durant tout tronçonnage. Faire les réglages nécessaires est synonyme de bonne capacité de coupe et de longévité de votre outil.

⚠ **Attention :** Porter toujours des gants de protection robustes pendant toute manipulation de la chaîne ou pendant tout réglage.

1. Tenir le guide-chaîne à l'horizontale et serrer la vis (D) en tournant A DROITE pour augmenter la tension de la chaîne. Pour diminuer la tension, tourner la vis de réglage VERS LA GAUCHE. S'assurer que la chaîne est bien ajustée tout au long du guide-chaîne (Fig. 5).
2. Après le réglage, en tenant toujours le «nez» du guide-chaîne vers le haut, resserrer fortement les écrous du guide-chaîne. La chaîne est tendue correctement quand elle est bien ajustée et ne pend donc plus sous le guide et peut être avancée à la main (gantée) sans difficulté.

Remarque : La chaîne est trop tendue s il est difficile de la faire tourner sur le guide-chaîne ou si elle accroche. Ceci n exige qu un réglage minime:

A. Desserrer les 2 écrous du guide-chaîne jusqu'à ce qu ils puissent être serrés à la main. Diminuer la tension en tournant doucement la vis de réglage VERS LA GAUCHE. Faire avancer et reculer la chaîne. Continuer le réglage jusqu'à ce que la chaîne tourne librement mais soit bien ajustée. Augmenter la tension en tournant la vis de réglage VERS LA DROITE.
B. Quand la chaîne a une tension appropriée, tenir le «nez» du guide-chaîne vers le haut et resserrer les 2 écrous.

⚠ **Attention :** La tension d'une chaîne neuve doit être vérifiée fréquemment pendant son rodage, exigeant un réglage aprés aussi peu que 5 coupes. Il est normal qu'une nouvelle chaîne se détende, et les intervalles entre réglages s espaceront rapidement.

⚠ **Attention :** lorsque la chaîne de scie est TROP LACHE ou TROP SERREE, la roue de commande, le rail de guidage, la chaîne et le palier du vilebrequin s'usent plus rapidement. La fig. 6 indique la tension A correcte (état froid) et la tension B (état chaud). La fig. C montre une chaîne trop lâche.

5.4 Test mechanique du chaîne brake

Votre tronçonneuse comprend'un CHAIN BRAKE qui réduit les possibilités de blessures causées par les rebonds. Le frein fonctionne si une pression'est exercée sur le levier du frein, c'est à dire quand la main de l'utilisateur heurte le levier comme cela arrive en cas de rebonds. Quand le frein'est activé, la chaîne s'arrête abruptement.

⚠ **Attention :** Le but du CHAIN BRAKE est de réduire les possibilités de blessures en cas de rebond en arrière; il ne peut cependant vous protéger si la tronçonneuse est utilisée imprudemment.
Tester le CHAIN BRAKE avant toute utilisation et pérodiquement pendant le travail.

Test du Chaîne brake

1. Le CHAIN BRAKE est DECLENCHE (position de désengagement; la chaîne bouge) quand le LEVIER DE FREIN EST REPOUSSE VERS L'ARRIERE ET BLOQUE. (Fig. 7A)
2. Le frein à chaîne est ACCOUPLE (chaîne arrêtée), lorsque le levier du frein est tiré en avant et que le mécanisme (fig. 7B/pos. A) est visible. On ne doit alors pas pouvoir faire bouger la chaîne (fig. 7B).

Remarque : La manette de frein devrait se mettre dans les deux positions d'un simple coup sec. Ne pas utiliser la tronçonneuse si une forte résistance est ressentie, ou si la manette ne se déplace dans aucune des deux positions.

5.5 Carburant et lubrification

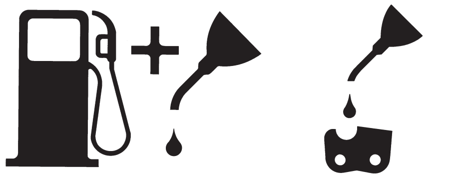
Carburant

Pour une performance optimale, utiliser de l'essence ordinaire sans plomb mélangée à de l'huile spéciale 2 temps dans une proportion de 40:1.

Melange du carburant
Mélanger le carburant avec de l'huile 2 temps dans un récipient approprié. Agiter pour obtenir un mélange homogène.

⚠ **Attention :** Ne jamais utiliser d'essence pure dans cet outil. Ceci causerait des dommages irréparables et entraînerait l'annulation de la garantie du fabricant. Ne jamais utiliser un mélange entreposé depuis plus de 90 jours.

⚠ **Attention :** Si un lubrifiant 2 temps est utilisé, le produit doit être une huile de bonne qualité pour moteur 2 temps refroidi par air dans une proportion de 40:1. N utiliser aucune huile 2 temps recommandant un mélange de proportion 100:1. La garantie du moteur est nullifiée pour cette occurrence si les dommages sont dus à une lubrification insuffisante.



Mélange Essence Huile 40:1 **Huile Seule**

Carburants recommandes
Certains carburants conventionnels sont mélangés avec des oxydisants tels l'acool ou l'éther afin de se conformer aux standards pour la pureté de l'air. Votre moteur est conçu de manière à pouvoir utiliser toute essence pour automobile carburants avec oxydisants inclus, tout en vous procurant un fonctionnement satisfaisant.Utilisez de préférence de l'essence normale sans plomb.

Huiler les chaînes et rails de guidage
A chaque fois que l'on remplit le réservoir de carburant avec de l'essence, on doit également remplir le réservoir d'huile à chaîne. Il est conseillé d'utiliser de l'huile à chaîne courante sur le marché.

Verification du moteur

⚠ **Attention :** Ne jamais mettre en marche ou utiliser la tronçonneuse à moins que la chaîne et le guide-chaîne ne soient correctement installés.

1. Remplir le réservoir à essence (A) avec le mélange de carburants approprié. (Fig. 8)
2. Remplissez le réservoir d'huile (B) d'huile à chaîne (Fig. 8).
3. S'assurer que CHAIN BRAKE est déclenché (C) avant de mettre l'outil en marche . (Fig. 8)

Après remplissage du réservoir d'huile et de chaîne, serrez à fond le bouchon de réservoir à la main. N'utilisez aucun outil.

6. Commande

Vérifier avant l'utilisation si l'appareil n'est pas endommagé et ne l'utilisez pas s'il comporte des dommages. Le démarrage de l'appareil est autorisé uniquement si le frein de la chaîne est activé. Le frein de la chaîne est activé lorsque le levier de frein est poussé vers l'avant et lorsque le mécanisme (fig. 7B/pos. A) est visible.

6.1 Démarrer le moteur
1. Pour le démarrage, mettez l'interrupteur Marche / Arrêt (A) sur "MARCHE" (I) (fig. 9A)
2. Tirez la manette d'étranglement (B) (fig. 9B) jusqu'à ce qu'elle s'encrante.
3. Appuyer 10 fois sur la pompe d'amorçage (F). (Fig. 9C)
4. Poser la tronçonneuse sur une surface plane et solide. Tenir la tronçonneuse fermement comme indiqué sur l'illustration. Tirer vigoureusement sur le cordon du lanceur 4 fois. Attention au mouvement de la chaîne!. (Fig.9D)
5. Introduisez la manette d'étranglement (B) jusqu'à la butée (fig. 9B).
6. Tenir la tronçonneuse fermement et tirer rapidement sur le cordon du lanceur à 4 reprises. Le moteur devrait se mettre en marche. (Fig. 9D)
7. Faites chauffer le moteur pendant 10 secondes. Appuyez brièvement sur le levier de l'accélérateur (D), le moteur se met en marche "à vide" (fig. 9E).

Si le moteur ne démarre pas répéter les étapes.

⚠ **Attention :** tirez toujours lentement la corde de lancement jusqu'à la première résistance avant de la tirer d'un coup sec pour faire démarrer. Ne laissez pas la corde de lancement s'enrouler rapidement après le démarrage.

6.2 Redemarrage d'un moteur chaud
1. S'assurer que l'interrupteur de contact est sur la position marche.
2. Tirer rapidement sur le cordon du lanceur à quatre reprises. Le moteur devrait démarrer.

6.3 Arret du moteur
1. Relâcher la gâchette et laisser le moteur tourner au ralenti.
2. Pousser l'interrupteur vers la position ARRET (STOP).

Remarque : Pour arrêter le moteur en situation d'urgence, activez le frein à chaîne et placez l'interrupteur marche/arrêt sur « Stop (0) »

6.4 Instructions pour la coupe

⚠ **Attention :** il est interdit d'abattre un arbre sans formation !

Abattage
Abattage est le terme utilisé pour indiquer que l'on coupe (abat) un arbre. De petits arbres d environ 15 à 18cm (6-7 pouces) de diamètre sont généralement abattus en une coupe. Les arbres plus grands exigent des entailles d'abattage. Ces entailles déterminent la direction de la chute

⚠ **Attention :** Il est nécessaire de prévoir une retraite (A) sûre, libre de tout obstacle avant d'entreprendre la coupe de l'arbre. Le chemin de dégagement devrait être situé à l'arrière et en diagonale de la direction de chute prévue; voir Figure 11.

⚠ **Attention :** Pour l'abattage d'un arbre sur une pente, l'utilisateur de la tronçonneuse devrait se trouver du côté ascendant du terrain, car l'arbre roulera probablement vers le bas après sa chute.

Remarque : L'entaille d'abattage contrôle la direction de la chute (B). Avant toute entaille, prendre en considération l'emplacement des grosses branches et l'inclinaison naturelle de l'arbre pour déterminer la direction de la chute de l'arbre. (Fig. 11)

⚠ **Attention :** Eviter la coupe par mauvais temps, fort vent, vent changeant ou si cela peut endommager une propriété. Consulter un professionnel du métier. Ne pas couper d'arbre s'il y a une possibilité de heurter des fils électriques ou autres. Prévenir les services publics appropriés avant toute coupe.

Regles generales a observer pour l'abattge (Fig. 12)
En principe, l'abattage se divise en 2 opérations: l'entaille (C) et le trait d'abattage (D).
Toujours commencer par le trait diagonal (du haut) de l'entaille d'abattage (C), du côté choisi pour la chute de l'arbre (E). Eviter de scier trop profondément l'entaille horizontale (du bas).
L'entaille d'abattage (C) doit être suffisamment ouverte pour créer une charnière (F) assez forte de largeur suffisante et pour guider la chute de l'arbre aussí longtemps que possible.

⚠ **Attention :** Ne jamais marcher devant un arbre entaillé. Scier le trait d'abattage (D) de l'autre côté du tronc, 3 à 5cm (1,5 à 2,0 po) au-dessus de l'entaille d'abattage (C).

Ne jamais scier le tronc de part en part. Toujours laisser une charnière. La charnière guide l'arbre. Si le troncest scié de part en part, l'arbre s'abattra de manière incontrôlée.
Enfoncer des cales ou un levier d'abattage dans le trait sans attendre que l'arbre devienne instable et commence à bouger. Ceci évite le pincement de la pointe du guide-chaîne dans le trait d abattage au cas où la direction de la chute aurait été mal calculée. S'assurer que personne ne se trouve dans la zone de chute avant de donner l'impulsion finale.

⚠ **Attention :** Avant la dernière entaille, s'assurer qu'il n'y ait aucun animal, obstacle ou individu dans les zones possibles de chute.

Trait d'abattage
1. Utiliser des cales de bois ou plastique (A) pour empêcher la chaîne ou le guide-chaîne (B) de se coincer dans le trait d'abattage. Les cales contrôlent aussi la chute (Figure 13).
2. Si le diamètre du tronc à couper est supérieur à la longueur du guide-chaîne, faire 2 entailles comme indiqué sur l'illustration (Figure 14).

⚠ **Attention :** Lorsque le trait d'abattage se rapproche de la charnière, l'arbre devrait commencer à tomber. A ce moment, enlever la tronçonneuse de la coupe, arrêter le moteur, déposer la tronçonneuse, et quitter les lieux, utilisant votre voie de retraite (Figure 11).

Ebranchage
Nous entendons par ébranchage le fait de débarrasser un arbre abattu de ses branches. Ne pas scier les branches de support (A) avant le tronçonnage de l'arbre (Figure 15). Les branches sous tension devraient être sciées de bas en haut pour éviter de coincer la chaîne.

⚠ **Attention :** Ne jamais scier de branches en se tenant sur le tronc

Tronconnage
Nous entendons par tronçonnage la découpe d'un tronc abattu. S'assurer d'avoir une bonne assise et de se trouver derrière le tronc quand le terrain'est incliné. L'extrémité à scier devrait, si possible, ne pas reposer sur le sol, mais être supportée. Si le tronc est supporté aux deux extrémités et que la coupe doit se faire au milieu, faire une coupe vers le bas et jusqu'au

milieu, puis faire la coupe par en-dessous. ceci empêche le bois de coincer la chaîne ou guide-chaîne. Faire attention à ne pas scier jusque dans le sol car la chaîne s'émoussera rapidement.
Pour le tronçonnage sur pente, se placer toujours vers le haut.

1. **Si le tronc'est supporté sur toute sa longueur:** Il peut être tronçonné à partir du dessus. Eviter de plonger le guide-chaîne dans la terre (Fig. 16A).
2. **Tronçonnage d'un tronc supporté à une extrémité:** Effectuer d'abord une coupe par le dessous (sous-coupe) sur du diamètre, de manière à éviter l'éclatement du bois. Ensuite, effectuer une coupe par dessus (sur-coupe) pour joindre la première coupe et éviter tout coinçage (Fig. 16B).
3. **Tronçonnage d'un tronc supporté aux deux extrémités**: Effectuer d abord'une coupe par dessus sur du diamètre de façon à éviter l'éclatement du bois. Ensuite, effectuer une coupe par dessous (sous-coupe) pour joindre la première coupe et éviter tout coinçage. (Fig. 16C)

Remarque : Un chevalet est le meilleur support pour tronçonnage. Si cela n'est pas possible, soutenir le tronc par des bûches ou par les chicots des branches. S'assurer que le tronc à couper est bien supporté.

Tronconnage sur chevalet (Fig. 17)
Pour votre sécurité, et pour la facilité de coupe, une position correcte est essentielle lors de tout tronçonnage vertical.

A. Tenir la tronçonneuse fermement, des deux mains et placer la tronçonneuse sur votre droite pendant la coupe.
B. Garder le bras gauche aussi droit que possible.
C. Votre poids doit reposer sur les deux pieds.

⚠ **Attention :** pendant les travaux de sciage, veillez à ce que la chaîne de scie et le rail de guidage soient suffisamment huilés.

7. Nettoyage, maintenance, stockage et commande de pièces de rechange

Retirez la cosse de bougie d'allumage pour chaque travail de réglage et de maintenance.

7.1 Nettoyage

- Maintenez les dispositifs de protection, les fentes à air et le carter de moteur aussi propres (sans poussière) que possible. Frottez l'appareil avec un chiffon propre ou soufflez dessus avec de l'air comprimé à basse pression.
- Nous recommandons de nettoyer l'appareil directement après chaque utilisation.
- Nettoyez l'appareil régulièrement à l'aide d'un chiffon humide et un peu de savon. N'utilisez aucun produit de nettoyage ni détergeant ; ils pourraient endommager les pièces en matières plastiques de l'appareil. Veillez à ce qu'aucune eau n'entre à l'intérieur de l'appareil.

7.2 Maintenance

⚠ **Attention :** tous les travaux d'entretien de la scie à chaîne -à part les points cités dans ce mode d'emploi- doivent exclusivement être réalisés par un service après vente dûment homologué.

7.2.1 Test operationnel du chaîne brake
Tester CHAIN BRAKE périodiquement pour en assurer son bon fonctionnement.
Tester CHAIN BRAKE avant toute coupe, après tout abattage extensif, et surtout après toute réparation.

Etapes pour test de chaîne brake (Fig. 10)

1. Placer la tronçonneuse sur une surface dégagée, ferme et plane.
2. Faire démarrer le moteur.
3. Tenir fermement la poignée arrière (A) avec la main droite.
4. Tenir fermement la poignée avant (B) [pas la manette de CHAIN BRAKE (C) de la main gauche.
5. Appuyer sur la gâchette d'accélération jusqu'à la position 1/3 de gaz, puis déclencher immédiatement la manette de CHAIN BRAKE (C).

⚠ **Attention :** Déclencher le CHAIN BRAKE doucement. La chaîne ne doit rien toucher aucune surface et doit rester à l'horizontale.

6. La chaine doit être bloquée instantanément; à ce moment, relâcher immédiatement la gâchette d'accélération.

⚠ **Attention :** Si la chaîne ne s'arrête pas, arrêter le moteur et apporter la tronçonneuse au service après-vente McCulloch le plus proche

7. Si CHAIN BRAKE fonctionne correctement, arrêter le moteur et DECLENCHER CHAIN BRAKE.

7.2.2 Filtre a air

⚠ **Attention :** Ne jamais utiliser la tronçonneuse sans filtre à air. Terre et poussières seraient aspirées à l'intérieur du moteur et l'abîmeraient. Garder le filtre à air propre! Le filtre à air doit être nettoyé ou

remplacé toutes les 20 heures de service.

Nettoyage du filtre (fig. 18A/18B)
1. Enlevez le recouvrement supérieur (A) en ôtant la vis de fixation (B) du recouvrement. On peut alors enlever le recouvrement (fig. 18A).
2. Sortez le filtre à air (C) (fig. 18B).
3. Nettoyer le filtre a air. Laver le filtre à l'eau propre savonneuse. Rinser à l'eau fraîche. (Figure 18)

Remarque : Il est recommandé d'avoir des filtres de rechange.

4. Montez le filtre à air. Montez le recouvrement du moteur/ filtre à air. Veillez à ce que le recouvrement soit exactement placé. Tirez la vis de fixation du recouvrement.

7.2.3 Filtre a essence

⚠ **Attention :** N'utilisez jamais la scie sans filtre á carburant. Au bout de 100 heures de service à chaque fois, nettoyez le filtre à carburant ou remplacez-le s'il est endommagé. Videz complètement le réservoir de carburant avant de remplacer le filtre.
1. Enlever le bouchon du réservoir à essence.
2. Tordre un morceau de fil métallique souple comme indiqué.
3. Plonger le fil métallique à l'intérieur du réservoir d'essence, accrocher et remonter délicatement le tuyau d'essence vers l'ouverture jusqu'à ce que vous puissiez le tenir entre les doigts.

Remarque : Ne pas entièrement retirer le tuyau du réservoir.

4. Sortir le filtre (A) du réservoir (Figure 19).
5. Tirer avec un mouvement rotatif. Jeter le filtre.
6. Introduisez un nouveau filtre. Enfichez une extrémité du filtre dans l'orifice du réservoir. Assurez-vous que le filtre est bien placé dans le coin de filtre inférieur. Déplacez le filtre avec un tournevis, si nécessaire, jusqu'à ce qu'il se trouve au bon endroit mais ne l'abîmez pas
7. Remplir le réservoir d'un nouveau mélange huile / carburant. Voir Section 4, Carburant et Lubrification. Replacer le bouchon d'essence.

7.2.4 Bougie d'allumage (Fig. 18B)

⚠ **Attention :** pour que le moteur de la scie reste performant, la bougie d'allumage doit être propre et avoir la bonne distance entre électrodes (0,6 mm). La bougie d'allumage doit être nettoyée ou remplacée toutes les 20 heures de service.

1. Mettez l'interrupteur Marche / Arrêt sur “Stop (0)“.
2. Enlevez le recouvrement supérieur (A), en ôtant la vis de fixation (B) du recouvrement. On peut alors enlever le recouvrement (fig. 18A)
3. Retirez le câble d'allumage (D) en tirant et en tournant simultanément la bougie d'allumage (fig. 18B).
4. Retirez la bougie d'allumage avec une clé à cosse. N'UTILISEZ AUCUN AUTRE OUTIL.
5. Nettoyez la bougie d'allumage avec une brosse à fils de cuivre ou mettez en une nouvelle.

7.2.5 Régulation du carburateur
Le carburateur a été préréglé à l'usine sur une puissance optimale. Si des réglages ultérieurs sont nécessaires, apportez la scie à un service après vente homologué.

7.2.6 Maintenance de la glissiere de guidage
Il faut huiler régulièrement la glissière de guidage (rail de guidage de la chaîne et de la chaîne dentée). Une maintenance suffisante de la glissière de guidage, comme décrit au paragraphe suivant, est importante. Elle permettra à votre scie d'atteindre une performance optimale.

⚠ **Attention :** Si la roulette du guide-chaîne n'est pas lubrifiée (voir ci-dessous) la tronçonneuse aura des secousses et une performance pauvre, tout en annulant la garantie du fabricant. La roulette du guide-chaîne de cette tronçonneuse a été graissé à l'usine.

Outils pour l'huilage
Il est recommandé d'utiliser un injecteur d'huile pour appliquer l'huile sur la dentelure de la glissière de guidage. Un injecteur d'huile présente une pointe d'aiguille qui est nécessaire pour appliquer l'huile sur la pointe dentelée.

Procédez ainsi pour huiler la dentelure
La dentelure doit être huilée après 10 heures de service ou une fois par semaine. Avant d'huiler, vous devez nettoyer à fond la dentelure de la glissière de guidage.

Remarque : Il n'est pas nécessaire de retirer la chaîne pour lubrifier la roulette. La lubrification peut se faire sur le site du travail le moteur étant hors circuit.

⚠ **Attention :** Portez des gants de travail très résistants lorsque vous manipulez la glissière et la chaîne.

1. Mettez l'interrupteur Marche / Arrêt sur “Stop (0)“.
2. Nettoyer la roulette du guide-chaîne.

3. A l’aide du Lube Gun (optionnel), insérer le bec-aiguille dans le trou de lubrification et injecter le lubrifiant jusqu’à ce qu’il ressorte sur les côtés de la roulette (Figure 20).
4. Faire avancer la chaine à la main. Répéter le procédé de lubrification jusqu’à ce que toute la roulette ait été graissée.

La majorité des problèmes du guide-chaîne peuvent être évités par un simple bon entretien.
Une lubrification insuffisante du guide-chaîne et l’utilisation de la tronçonneuse avec une chaîne TROP AJUSTEE contribuent à l’usure rapide du guide-chaîne. Pour minimiser l’usure du guide-chaîne, nous recommandons l’entretien suivant.

⚠ **Attention :** Portez toujours des gants de protection lors des travaux de maintenance. Ne procédez pas à l’entretien de la scie, lorsque le moteur est encore chaud.

Retournez la glissière de guidage
Le contre-rail doit être retourné toutes les 8 heures de travail pour assurer une usure uniforme. Nettoyez toujours la rainure du rail et le trou d’huilage en utilisant le nettoyant pour rainures de rails livré en option (fig. 21A). Contrôlez régulièrement si la barre du rail est usée, retirez les ébarbures et rectifiez la barre avec une lime plate, si nécessaire (fig. 21B).

⚠ **Attention :** ne fixez jamais une nouvelle chaîne sur une glissière de guidage usée.

Passages d’huile
Les passages d’huile sur le guide-chaîne doivent être nettoyés pour assurer une lubrification adéquate du guide-chaîne et de la chaîne pendant leur fonctionnement.

Remarque : Les passages d’huile peuvent facilement être contrôlés. Si les passages sont propres, la chaîne fera automatiquement gicler un peu d’huile quelques secondes après la mise en marche de la tronçonneuse. Votre tronçonneuse est équipée d’un système de graissage automatique.

Graissage de chaînes automatique
La scie à chaîne est dotée d’un système d’huilage automatique avec commande par engrenage. Il alimente automatiquement le rail et la chaîne avec la bonne quantité d’huile. Dès que le moteur accélère, l’huile s’écoule également plus vite vers la plaque de rail.

La lubrification de chaîne a été réglée de façon optimale à l’usine. Si des réglages ultérieurs sont nécessaires, apportez la scie à un service après vente homologué.

Sur la face inférieure de la scie à chaîne se trouve la vis de réglage pour la lubrification de chaîne (fig. 26/pos. A). En tournant à gauche, vous augmentez la lubrification de chaîne. En tournant à droite, vous réduisez la lubrification de chaîne.

Pour vérifier la lubrification de chaîne, tenez la scie à chaîne avec la chaîne au-dessus d’une feuille de papier et mettez la pleine vitesse pendant quelques secondes. On peut vérifier la quantité d’huile réglée sur le papier.

7.2.7 Maintenance de la chaîne

Aiguiser la chaîne
Pour affûter la chaîne, il est nécessaire d’utiliser des outils spéciaux qui garantissent que les lames sont aiguisées au bon angle et à la bonne profondeur. Nous recommandons à l’utilisateur n’ayant pas d’expérience avec des tronçonneuses à chaîne de faire aiguiser la chaîne de scie par un spécialiste du service après-vente correspondant sur place. Si vous vous sentez en mesure d’aiguiser votre chaîne de scie, achetez les outils spéciaux auprès du service après-vente professionnel.

Aiguiser la chaîne (fig. 22)
Aiguisez la chaîne avec des gants de protection et avec une lime arrondie, ø 4,8 mm.
Aiguisez les pointes uniquement avec des mouvements dirigés vers l’extérieur (fig. 23) et respectez les valeurs conformément à la fig. 22.
Après aiguisage, tous les maillons de coupe doivent avoir la même longueur et la même largeur.

⚠ **Attention :** Une chaîne aiguisée produit des copeaux bien formés. Lorsque la chaîne produit des sciures de bois, il faut l’aiguiser.

Après avoir aiguisé 3 à 4 fois les lames, vous devez vérifier la hauteur des limiteurs de profondeur et, le cas échéant, les placer plus profondément avec une lime plate pour ensuite arrondir les coins avant (Fig. 24).

Tension de la chaîne
Vérifier fréquemment la tension de la chaîne et régler aussi souvent que nécessaire afin de garder la chaîne bien ajustée autour du guide-chaîne, mais suffisamment lâche pour pouvoir être avancée à la main. (cf. à ce propos le repère 5.3)

Rodage de votre nouvelle tronconneuse
Une nouvelle chaîne et un nouveau guide-chaîne doivent être réajustés après aussi peu que cinq coupes. Ceci est normal pendant cette période de rodage; les intervalles entre les réglages s'espaceront rapidement.

⚠ **Attention :** Ne jamais enlever plus de 3 maillons d'une chaîne. Cela pourrait endommager la roulette.

Lubrification de la chaîne
S'assurer toujours que le système de graissage automatique fonctionne correctement. Garder le réservoir d'huile rempli d'huile pour chaîne, guide-chaîne et roulette.
Une lubrification adéquate du guide-chaîne et chaîne pendant toute coupe est essentielle pour minimiser la friction.
Ne jamais laisser la chaîne et le guide-chaîne sans aucune huile. Le fonctionnement de la tronçonneuse à sec ou avec peu d huile décroîtrait sa performance et sa longétivité, rendrait la chaîne émoussée et userait rapidement le guide-chaîne à cause du surchauffage. Une décoloration du guide-chaîne et de la fumée sont des signes de manque d huile.

7.3 Stockage

⚠ **Attention :** ne rangez jamais votre scie à chaîne pour plus de 30 jours sans avoir auparavant réalisé les étapes suivantes.

Entreposage d'une tronconneuse
Entreposer une tronçonneuse pour plus de 30 jours exige un certain entretien. Si ces conseils ne sont pas suivis, le restant d'essence se trouvant dans le carburateur s'évaporera, laissant un résidu similaire à du chewing gum. Ceci pourrait causer des difficultés de démarrage entrainant des réparations onéreuses.
1. Enlever doucement le bouchon du réservoir à essence afin de laisser sortir toute pression. Vidanger avec soin le réservoir de carburant.
2. Faire démarrer le moteur et le laisser tourner jusqu'à ce qu'il s'arrête afin de purger le carburateur de carburant.
3. Laisser refroidir le moteur (environ 5mn).
4. Enlevez la bougie d'allumage (voir 7.2.4)
5. Verser 1 cuillerée à thé d'huile 2 temps propre dans la chambre de combustion. Tirer lentement le cordon du lanceur plusieurs fois de manière à lubrifier les composants internes. Remonter la bougie (Figure 25).

Remarque : Mettre l'outil dans un abri sec et loin de toutes sources de combustion telles chaudière, chauffe-eau à gaz, sèche-linge à gaz, etc.

Remise en service de la scie
1. Retire la bougie. (voir 7.2.4)
2. Tirer vigoureusement sur le cordon du lanceur de manière à éliminer l'excès d'huile dans la chambre de combustion.
3. Nettoyez la bougie d'allumage et veillez à ce que la distance entre les électrodes sur la bougie d'allumage soit correcte ; ou mettez une nouvelle bougie d'allumage dont la distance entre les électrodes est correcte.
4. Préparer le coupe-herbe pour son utilisation.
5. Remplir le réservoir à carburant d'un mélange huile/essence approprié. Voir la section Carburant et Lubrification.

7.4 Commande de pièces de rechange
Pour les commandes de pièces de rechange, veuillez indiquer les références suivantes:
- Type de l'appareil
- No. d'article de l'appareil
- No. d'identification de l'appareil
- No. de pièce de rechange de la pièce requise

Vous trouverez les prix et informations actuelles à l'adresse www.isc-gmbh.info

8. Mise au rebut et recyclage

L'appareil se trouve dans un emballage permettant d'éviter les dommages dus au transport. Cet emballage est une matière première et peut donc être réutilisé ultérieurement ou être réintroduit dans le circuit des matières premières.
L'appareil et ses accessoires sont en matériaux divers, comme par ex. des métaux et matières plastiques. Eliminez les composants défectueux dans les systèmes d'élimination des déchets spéciaux. Renseignez-vous dans un commerce spécialisé ou auprès de l'administration de votre commune !

F

9. Plan de recherche des erreurs

Probleme	Cause probable	Solution
l'outil ne démarre pas ou démarre et cale.	Procédure de démarrage incorrecte.	Voir les instructions du manuel d'utilisation.
	Pauvais reglagle du carbureteur.	Faire régler le carburateur par un service agréé.
	Bougie noyée	Nettoyer la bougie, réglar l'écartement des électrodes ou remplacer la bougie.
	Filtre à carburant colmaté.	Remplacer le filtre à carburant
Le moteur démarre mais manque de puissance.	Position du starter incorrecte.	Placer le starter su la position RUN (MARCHE).
	Filtre à air encrassé.	Retirer le filtre, le nettoyer et el replacer.
	Mauvais réglage du carburateur.	Faire régler le carburateur par un service agréé.
Le moteur a des ratés.	Mauvais réglage du carburateur.	Faire régler le carburateur par un service agréé.
Manque de puissance sous la charge	Mauvais écartement des électrodes de la bougie.	Nettoyer la bougie, réglar l'écartement des électrodes ou remplacer la bougie.
Ne tourne pas régulièrement.	Mauvais réglage du carburateur.	Faire régler le carburateur par un service agréé.
Fumée excessive.	Mélange huile / essence incorrect.	Utiliser un mélange adéquat (40:1).
Pas de puissance en cas d'effort	Chaîne émoussée Chaîne lâche	Aiguisez la chaîne ou insérez une nouvelle chaîne Tendez a chaîne
Le moteur cale	Réservoir à essence vide Filtre à carburant mal positionné dans le réservoir	Remplissez le réservoir à essence Remplissez complètement le réservoir à essence ou positionnez le filtre à carburant dans le réservoir à essence
Lubrification de chaîne insuffisante (lame et chaîne devient brûlantes)	Réservoir d'huile de chaîne épuisé Sorties d'huile posées	Remplissez le réservoir d'huile de chaîne Nettoyez le trou d'huilage dans la lame (fig. 2/pos. A) Nettoyez la rainure de la lame

Indice

⚠ **Attenzione!**
Nell'usare gli apparecchi si devono rispettare diverse avvertenze di sicurezza per evitare lesioni e danni. Quindi leggete attentamente queste istruzioni per l'uso. Conservatele bene per avere a disposizione le informazioni in qualsiasi momento. Se date l'apparecchio ad altre persone consegnate loro queste istruzioni per l'uso insieme all'apparecchio! Non ci assumiamo alcuna responsabilità per incidenti o danni causati dal mancato rispetto di queste istruzioni e delle avvertenze di sicurezza.

1. Avvertenze di sicurezza

Le relative avvertenze di sicurezza si trovano nell'opuscolo allegato.

⚠ **AVVERTIMENTO!**
Leggete tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni.
Dimenticanze nel rispetto delle avvertenze di sicurezza e delle istruzioni possono causare scosse elettriche, incendi e/o gravi lesioni.
Conservate tutte le avvertenze e le istruzioni per eventuali necessità future.

2. Descrizione dell'apparecchio (Fig. 1)

1. Barra di guida
2. Catena della sega
3. Vite di tensione della sega
4. Graffa di arresto
5. Leva del freno della catena / salvamano anteriore
6. Impugnatura anteriore
7. Impugnatura dello starter
8. Candela di accensione (sotto la copertura del filtro dell'aria)
9. Copertura del filtro dell'aria
10. L'nterruttore di arresto
11. Bloccaggio di sicurezza
12. Tappo del serbatoio dell'olio
13. Rivestimento del ventilatore
14. Tappo del serbatoio del carburante
15. Impugnatura posteriore
16. Protezione della catena
17. Leva del gas/ (impostazione del carburatore)
18. Dado di fissaggio della barra di guida
19. Leva del gas
20. Fermacatena

Funzioni di sicurezza (Fig. 1)

2 LA MOTOSEGA CON CONTRACCOLPO RIDOTTO vi aiuta con dei dispositivi di sicurezza creati appositamente ad assorbire la sua forza.

5 LA LEVA DEL FRENO DELLA CATENA / DISPOSITIVO SALVAMANO protegge la mano sinistra dell'utilizzatore, se con la motosega in funzione dovesse scivolare dall'impugnatura anteriore.

5 IL FRENO DELLA CATENA è una funzione di sicurezza per ridurre le lesioni a causa dei contraccolpi che arresta la catena in movimento nell'ambito di millisecondi. Essa viene attivata dalla LEVA DEL FRENO DELLA CATENA.

10 L'NTERRUTTORE DI ARRESTO ferma subito il motore quando viene spento. L'interruttore di arresto deve essere posto su ON per avviare (di nuovo) il motore.

11 BLOCCO DI SICUREZZA DELL'ACCELERATORE impedisce un'accelerazione accidentale del motore. La leva del gas (19) può essere premuta solo se il dispositivo di sicurezza è premuto.

20 IL FERMACATENA riduce il pericolo di lesioni, se la catena della sega con il motore in funzione dovesse strapparsi o fuoriuscire. Il fermacatena ha il compito di trattenere la catena se questa si rompe e salta all'indietro.

Nota: familiarizzatevi con la sega e le sue parti.

3. Utilizzo proprio

La motosega è stata concepita esclusivamente per segare legno. L'abbattimento di alberi può essere eseguito solo se si è stati adeguatamente istruiti. Il produttore non è responsabile per danni causati da uso improprio o errato.

L'apparecchio deve venire usato solamente per lo scopo a cui è destinato. Ogni altro tipo di uso che esuli da quello previsto non è un uso conforme. L'utilizzatore/l'operatore, e non il costruttore, è responsabile dei danni e delle lesioni di ogni tipo che ne risultino.

Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Non ci assumiamo alcuna garanzia quando l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o in attività equivalenti.

4. Caratteristiche tecniche

Cilindrata del motore	37,2 cm^3
Max. potenza del motore	1,2 kW
Lunghezza di taglio	32 cm
Lunghezza del braccio	14” (35 cm)
Passo della catena	(3/8”), 9,525 mm
Spessore della catena	(0,05”), 1,27 mm
Numero di giri a vuoto	3100 ± 300 min^{-1}
Numero massimo di giri con utensili da taglio	11000 min^{-1}
Velocità della catena max.	21 m/s
Volume serbatoio	310 cm^3
Volume serbatoio olio	210 cm^3
Funzione antivibrazione	Sì
Dentellatura rocchetto	6 denti x 9,525 mm
Freno della catena	Sì
Accoppiamento	Sì
Lubrificazione automatica della catena	Sì
Catena con contraccolpo ridotto	Sì
Peso netto senza catena e barra di guida	4,5 kg
Peso netto (secco)	5 kg
Consumo benzina (specifico)	560 g/kWh
Livello di pressione acustica L_{PA} (ISO 22868)	100 dB (A)
Incertezza K_{PA}	2,5 dB (A)
Livello di potenza acustica L_{WA} misurato (ISO 22868)	110,9 dB (A)
Incertezza K_{WA}	2,5 dB (A)
Livello di potenza acustica L_{WA} garantito (2000/14/EC)	112 dB (A)
Vibrazione a_{hv} (impugnatura anteriore) (ISO 22867)	max. 5,46 m/s^2
Incertezza K_{hv}	1,5 m/s^2
Vibrazione a_{hv} (impugnatura posteriore) (ISO 22867)	max. 6,21 m/s^2
Incertezza K_{hv}	1,5 m/s^2
Tipo di catena	OREGON 91PJ052X (91P053X)
Tipo di braccio	OREGON 140SDEA041 (140SCEA041)
Candela di accensione	L8RTF

Limitate al minimo lo sviluppo di rumore e le vibrazioni!

- Utilizzate soltanto apparecchi in perfetto stato.
- Eseguite regolarmente la manutenzione e la pulizia dell’apparecchio.
- Adattate il vostro modo di lavorare all’apparecchio.
- Non sovraccaricate l’apparecchio.
- Fate eventualmente controllare l’apparecchio.
- Spegnete l’apparecchio se non lo utilizzate.
- Indossate i guanti.

5. Prima della messa in esercizio

⚠ **Attenzione:** mettete in moto il motore solo quando la sega è completamente montata.

⚠ **Attenzione:** nel maneggiare la catena portate sempre guanti protettivi.

5.1 Montaggio della barra di guida

USATE SOLAMENTE LA BARRA DI GUIDA ORIGINALE per lubrificare la barra di guida e la catena. Il foro di lubrificazione (Fig. 2/Pos. A) deve essere pulito e privo di depositi.

1. Accertatevi che la leva del freno della sega sia posta all’indietro in posizione di SBLOCCATO (Fig. 3A).
2. Togliete i due dadi di fissaggio della barra di guida (B). Togliete la copertura (Fig. 3B).
3. Ruotate la vite di regolazione (D) con un cacciavite IN SENSO ANTIORARIO, fino a quando il PERNO (E) (punta sporgente) si trova alla fine del suo tratto di scorrimento in direzione del rullo di accoppiamento e della ruota dentata (Fig. 3B/3C).
4. Posate l’estremità intagliata della barra di guida sui bulloni della guida (F) (Fig. 3C/3D).

5.2 Montaggio della catena della sega

1. Distendete la catena ad ansa, con gli spigolo di taglio (A) allineati IN SENSO ORARIO attorno all’ansa (Fig. 4A).
2. Spingete la catena attorno alla ruota dentata (B) dietro l’accoppiamento (C). Badate che gli elementi tra i denti devono essere inseriti (Fig. 4B).
3. Inserite gli elementi di azionamento nella scanalatura (D) e attorno all’estremità della barra di guida (Fig. 4B).

Nota: la catena della sega potrebbe pendere leggermente sulla parte inferiore della guida. Ciò è normale.

4. Tirate in avanti la barra di guida finché la catena aderisce bene. Assicuratevi che tutti gli elementi di azionamento si trovino nella fessura della guida.
5. Applicate la copertura dell'accoppiamento e fissatela con 2 viti. Fate attenzione che il perno (Fig. 3C/Pos. E) corrisponda al foro nella barra di guida (Fig. 3D/Pos.G). Durante questa operazione la catena non deve scivolare dalla guida. Serrate a mano i 2 dadi e seguite le istruzioni per l'impostazione della tensione nella sezione IMPOSTAZIONE DELLA TENSIONE DELLA CATENA.

5.3 Regolazione della tensione della catena
La corretta tensione della catena della sega è estremamente importante e deve essere controllata prima dell'inizio e durante tutti i lavori con la sega. Se vi prendete il tempo di regolare correttamente la catena della sega, potete eseguire tagli migliori e prolungare la durata della catena.

⚠ **Attenzione:** quando maneggiate o regolate la catena della sega indossate sempre guanti resistenti.

1. Tenete la punta della barra di guida rivolta verso l'alto e ruotate la vite di regolazione (D) IN SENSO ORARIO per aumentare la tensione della catena. Se ruotate la vite IN SENSO ANTIORARIO, la tensione della catena si allenta. Controllate che la catena sia posata completamente sulla barra di guida (Fig. 5).
2. Dopo la regolazione, la punta della guida è ancora in alto, serrate saldamente i dadi di fissaggio della guida. La catena è tesa nel modo corretto se aderisce bene e, indossando i guanti, le si riesce a far compiere il giro manualmente.

Nota: se la catena gira solo a fatica attorno alla barra di guida o si blocca, è troppo tesa. Eseguite le seguenti piccole operazioni.

A. Allentate i 2 dadi di fissaggio della barra di guida fino a che siano leggermente serrati. Allentate la tensione girando lentamente la vite di regolazione IN SENSO ANTIORARIO. Tirate avanti e indietro la catena sulla guida. Continuate fino a quando la catena si muova facilmente, pur rimanendo ben aderente. Aumentate la tensione girando la vite di regolazione IN SENSO ORARIO.
B. Quando la catena della sega è tesa al punto giusto, tenete la punta della guida rivolta verso l'alto e fissate saldamente i 2 dadi di fissaggio della guida.

⚠ **Attenzione:** se la catena della sega è nuova si espande in modo tale da dover essere regolata nuovamente dopo ca. 5 tagli. Ciò è normale nelle catene nuove e l'intervallo per le regolazioni future cresce.

⚠ **Attenzione:** se la catena della sega è TROPPO ALLENTATA o TROPPO TESA, la ruota di azionamento, la barra di guida, la catena e il supporto dell'albero motore si consumano più rapidamente. La Fig. 6 dà informazioni sulla giusta tensione A (a freddo) e tensione B (a caldo). La Fig. C mostra una catena troppo allentata.

5.4 Prova Meccanica del freno della catena
La motosega è dotata di un freno della catena che riduce le lesioni causate dal pericolo di contraccolpi. Il freno si attiva quando viene esercitata pressione sulla leva del freno, se, per es. durante un contraccolpo, la mano dell'utilizzatore va a toccare la leva. All'attivazione del freno la catena si arresta immediatamente.

⚠ **Attenzione:** il freno della catena ha lo scopo di ridurre il pericolo di lesioni causate da contraccolpi; non offre tuttavia un'adeguata protezione quando si lavora con la sega senza la dovuta attenzione. Controllate sempre il freno della catena prima di ogni utilizzo della sega e regolarmente durante il lavoro.

Controllo del freno della catena
1. Il freno della catena è SBLOCCATO (la catena si può muovere), quando la LEVA DEL FRENO È TIRATA INDIETRO E BLOCCATA (Fig. 7A).
2. Il freno della catena è INNESTATO (la catena è bloccata), quando la leva del freno è tirata in avanti e il meccanismo (Fig 7B/Pos. A) è visibile. La catena non si dovrebbe poi poter muovere (Fig. 7B).

Nota: la leva del freno deve scattare in entrambe le posizioni. Se percepite una forte resistenza o non riuscite a spostare la leva, non utilizzate la motosega. Portatela subito al servizio assistenza clienti professionale per farla riparare.

5.5 Carburante e olio

Carburante
Per ottenere i risultati migliori usate carburante normale senza piombo miscelato con olio speciale per motori a 2 tempi 40:1.

Miscela di carburante
Mescolate il carburante con olio per motori a 2 tempi in un contenitore idoneo. Scuotete il contenitore per mescolare tutto con attenzione.

⚠ **Attenzione:** per questa sega non utilizzate mai carburante non diluito. Ciò infatti danneggia il motore e voi perdete il diritto alla garanzia per questo prodotto. Non impiegate una miscela di carburante che sia stata preparata più di 90 giorni prima.

⚠ **Attenzione:** se viene usato un olio per motori a 2 tempi diverso dall'olio speciale, si deve utilizzare un olio super per motori a 2 tempi raffreddati ad aria con un rapporto di miscela di 40:1. Non utilizzate oli per motori a 2 tempi con un rapporto di miscela di 100:1. Una quantità insufficiente di olio rovina il motore e voi perdete in questo caso il diritto di garanzia per il motore.



Miscela di benzina e olio 40:1 **Solo olio**

Carburanti consigliati
Alcune benzine normali sono mescolate con aggiunte di composti di alcol o etere, per rispondere alle norme per gas di scarico puliti. Il motore funziona in modo soddisfacente con tutti i tipi di benzina per propulsione, anche con benzine arricchite di ossigeno. Si consiglia di utilizzare benzina normale senza piombo.

Oliatura di catena e barra di guida
Ogni volta che il serbatoio del carburante viene riempito di benzina, deve venire riempito anche il serbatoio dell'olio della catena. Si consiglia a tal fine di impiegare olio per catena comunemente reperibile in commercio.

Verifiche prima dell'avio del motore

⚠ **Attenzione:** non avviate o utilizzate mai la motosega se la barra di guida e la catena non sono applicate in modo corretto.

1. Riempite il serbatoio del carburante (A) con la giusta miscela di carburante (Fig. 8).
2. Riempite il serbatoio dell'olio (B) con olio per catene (Fig. 8).
3. Accertatevi che il freno della catena (C) sia disinnestato prima di avviare il motore (Fig. 8). Dopo aver riempito il serbatoio della catena e dell'olio avvitate saldamente a mano il coperchio. Non usate utensili a tale scopo.

6. Uso

Prima dell'uso controllate che l'apparecchio non sia eventualmente danneggiato e non utilizzatelo in caso di danni. L'apparecchio deve essere avviato solo con il freno della catena inserito. Il freno della catena è inserito quando la leva del freno è premuta in avanti e il meccanismo (Fig. 7B/Pos A) è visibile.

6.1 Avvio del motore
1. Per l'avvio posizionate l'interruttore ON/OFF (A) su ON (I) (Fig. 9A).
2. Tirate fuori (Fig. 9B) la leva del gas (B) finché scatta in posizione.
3. Premete il pulsante (C) della pompa della benzina 10 volte (Fig. 9C).
4. Appoggiate la sega su una base piana e stabile. Tenete la sega saldamente come illustrato. Tirate lo starter velocemente 2 volte. Attenzione alla catena che scorre! (Fig. 9D)
5. Spingete la leva del gas (B) fino alla battuta (Fig. 9B).
6. Tenete la sega saldamente e tirate velocemente lo starter 4 volte. Il motore dovrebbe avviarsi (Fig. 9D).
7. Riscaldate il motore per 10 secondi. Premete brevemente l'acceleratore (D), il motore passa al minimo (Fig. 9E).

Se il motore non si avvia ripetete le operazioni precedenti.

⚠ **Attenzione:** prima che la fune di avvio venga tirata velocemente, estraetela sempre lentamente fino alla prima resistenza. Dopo aver avviato il motore non permettete che la fune di avvio si riavvolga in modo incontrollato.

6.2 Riavvio del Motore
1. Assicuratevi che l'interruttore sia posizionato su ON.
2. Tirate 6 volte la corda dello starter. Il motore dovrebbe avviarsi.

6.3 Arresto del Motore

1. Lasciate la leva del gas e aspettate che il motore si fermi.
2. Spingete l'interruttore di STOP verso il basso per fermare il motore.

Avvertenza: per fermare il motore in caso di emergenza, attivate il freno della catena e mettete l'interruttore ON/OFF su "Stop" (0).

6.4 Istruzioni generali per il taglio

⚠ **Attenzione:** non è permesso abbattere un albero senza essere stati appositamente istruiti.

Abbatimento
Abbattere un albero significa tagliarlo. Gli alberi piccoli con un diametro di 15-18 cm vengono solitamente abbattuti con un taglio. Per alberi più grandi si devono utilizzare intagli a tacche. Gli intagli a tacche determinano la direzione in cui l'albero cadrà.

⚠ **Attenzione:** prima di tagliare ci si deve assicurare di non rimanere intrappolati quando l'albero cadrà (A). Questa zona libera dovrebbe trovarsi dietro, diagonalmente, rispetto al lato posteriore della prevista direzione di caduta, come rappresentato nella Fig. 11.

⚠ **Attenzione:** quando si abbatte un albero su di un pendio, l'utilizzatore deve tenere la sega a catena verso il lato in salita del pendio stesso, poiché l'albero dopo l'abbattimento rotolerà o scivolerà molto probabilmente verso il basso.

Nota: la direzione di caduta (B) viene determinata dall'intaglio a tacche. Prima di tagliare prendete in considerazione la disposizione dei rami più grandi e l'inclinazione naturale dell'albero, per poterne valutare la via di caduta. (Fig. 11)

⚠ **Attenzione:** non abbattete alberi quando soffia un vento forte o di direzione variabile o quando vi è il pericolo di provocare danni a cose. Rivolgetevi ad un esperto nell'abbattimento degli alberi. Non abbattete alberi quando potrebbero andare a toccare dei cavi e rivolgetevi prima all'ufficio competente per i rispettivi cavi aerei.

Direttive generali per l'abbattimento di alberi (Fig. 12)
Solitamente l'abbattimento consiste in 2 tagli principali: intaglio (C) e taglio di caduta (D).
Iniziate con l'intaglio a tacche superiore (C) di fronte al lato di caduta dell'albero (E). Fate attenzione che il taglio inferiore non sia troppo profondo nel tronco dell'albero.
La tacca (C) dovrebbe così profonda da produrre un punto di ancoraggio (F) di sufficiente larghezza e spessore. La tacca deve essere abbastanza larga da controllare la caduta dell'albero il più a lungo possibile.

⚠ **Attenzione:** non passate mai davanti ad un albero intagliato. Eseguite il taglio di caduta (D) sull'altro lato dell'albero ca. 3-5 cm sopra il bordo della tacca (C).

Non segate mai il tronco dell'albero completamente. Lasciate sempre un punto di ancoraggio. Il punto di ancoraggio trattiene l'albero. Se segate completamente il tronco, non potete più controllare la direzione di caduta.
Inserite un cuneo o una leva nell'intaglio ancor prima che l'albero diventi instabile e inizi a muoversi. La barra di guida non si può poi incastrare nel taglio nel caso che la direzione di caduta sia stata calcolata male. Proibite agli spettatori l'accesso all'area di caduta dell'albero prima di farlo cadere.

⚠ **Attenzione:** prima di eseguire il taglio definitivo verificate che nell'area di caduta non ci siano spettatori, animali o ostacoli.

Taglio di caduta
1. Evitate con cunei di legno o plastica (A) che la barra di guida o la catena (B) rimangano incastrate nel taglio. I cunei controllano anche l'abbattimento (Fig. 13).
2. Se il diametro del legno da tagliare è maggiore della lunghezza della barra di guida, eseguite 2 tagli come illustrato (Fig. 14).

⚠ **Attenzione:** Quando il taglio di caduta si avvicina al punto di ancoraggio, l'albero inizia a cadere. Appena l'albero inizia a cadere, togliete la sega dal taglio, spegnete il motore, posate la sega a catena e lasciate l'area attraverso la via di fuga (Fig. 11).

Eliminazione dei rami
I rami vengono tolti dall'albero abbattuto. Togliete i rami di appoggio (A) solo quando il tronco è tagliato in lungo (Fig. 15). I rami sotto tensione devono essere tagliati dal basso verso l'alto, in modo che la motosega non si incastri.

⚠ **Attenzione:** non tagliate mai i rami mentre vi trovate sul tronco dell'albero.

Taglio della lunghezza
Tagliate il tronco di un albero caduto secondo la lunghezza. Assicuratevi di essere in una posizione sicura e state al di sopra del tronco se segate su di un pendio. Il tronco, se possibile, dovrebbe essere sorretto, in modo che l'estremità da tagliare non appoggi sul terreno. Se entrambe le estremità del tronco sono sorrette e voi dovete tagliare nel centro, eseguite un mezzo taglio nel tronco dall'alto verso il basso e poi il taglio dal basso verso l'alto. Questo evita che la barra di guida e la catena si incastrino nel tronco. Fate attenzione che, tagliando, la catena non tagli nel terreno poiché così perde il filo velocemente. Quando tagliate state sempre sul lato più alto del pendio.

1. **Tronco appoggiato su sostegni su tutta la lunghezza:** eseguite il taglio dall'alto e fate attenzione a non tagliare il terreno (Fig. 16A).
2. **Tronco appoggiato su sostegni ad un'estremità:** tagliate prima 1/3 del diametro del tronco dal basso verso l'alto per evitare che si formino delle schegge. Eseguite poi dall'alto il primo taglio per evitare che la motosega rimanga incastrata (Fig. 16B).
3. **Tronco appoggiato su sostegni su ambedue le estremità:** tagliate prima 1/3 del diametro del tronco dall'alto verso il basso per evitare che si formino delle schegge. Eseguite poi dal basso il primo taglio per evitare che la motosega rimanga incastrata (Fig. 16C).

Nota: il metodo migliore per tagliare un tronco in lunghezza è con l'aiuto di un cavalletto per segare. Se ciò non è possibile il tronco dovrebbe venire sollevato con l'aiuto di monconi di ramo o cavalletti di appoggio. Assicuratevi che il tronco da segare sia ben appoggiato.

Taglio della lunghezza su cavalletto (Fig. 17)
Per la vostra sicurezza e per facilitare i lavori di taglio è necessario assumere la posizione corretta per un taglio verticale in lunghezza.

A. Tenete la motosega con tutte e due le mani e nell'eseguire il taglio eseguite un movimento lungo il lato destro del corpo.
B. Tenete il braccio sinistro il più diritto possibile.
C. Distribuite il peso su tutti e due i piedi. Fig. 17

⚠ **Attenzione:** durante i lavori con la sega fate sempre attenzione che la catena e la guida siano oliate sufficientemente.

7. Pulizia, manutenzione, conservazione e ordinazione dei pezzi di ricambio

Prima di qualsiasi lavoro di pulizia e di manutenzione staccate il connettore della candela di accensione.

7.1 Pulizia

- Tenete il più possibile i dispositivi di protezione, le fessure di aerazione e la carcassa del motore liberi da polvere e sporco. Strofinate l'apparecchio con un panno pulito o soffiatelo con l'aria compressa a pressione bassa.
- Consigliamo di pulire l'apparecchio subito dopo averlo usato.
- Pulite l'apparecchio regolarmente con un panno asciutto ed un po' di sapone. Non usate detergenti o solventi perché questi ultimi potrebbero danneggiare le parti in plastica dell'apparecchio. Fate attenzione che non possa penetrare dell'acqua nell'interno dell'apparecchio.

7.2 Manutenzione

⚠ **Attenzione:** tutte le operazioni di manutenzione della motosega, ad eccezione dei punti di manutenzione indicati in queste istruzioni per l'uso, devono essere eseguite solo dal servizio di assistenza autorizzato.

7.2.1 Prova di funzionamento del freno della catena

Controllate regolarmente che il freno della catena funzioni correttamente.
Provate il freno della catena prima del primo taglio, dopo numerosi tagli e in ogni caso dopo lavori di manutenzione sul freno della catena.

Provate il Freno della catena nel modo seguente (Fig. 10)

1. Appoggiate la sega su una base piana, pulita e stabile.
2. Avviate il motore.
3. Afferrate l'impugnatura posteriore (A) con la mano destra.
4. Con la mano sinistra prendete saldamente l'impugnatura anteriore (B) [non la leva del freno della catena (C)].
5. Premete la leva del gas a 1/3 della velocità e attivate subito la leva del freno della catena (C).

⚠ **Attenzione:** attivate il freno della catena lentamente e con attenzione. La sega non deve toccare niente; la sega non deve pendere in basso sul davanti.

6. La catena deve fermarsi immediatamente. Poi mollate subito la leva del gas.

⚠ **Attenzione:** se la catena non si ferma, disinserite il motore e portate la sega per la riparazione al locale servizio assistenza clienti autorizzato.

7. Se il freno della catena funziona in modo corretto, disinserite il motore e posizionate nuovamente il freno della catena su SBLOCCATO.

7.2.2 Filtro dell'aria

⚠ **Attenzione:** non usate mai la motosega senza il filtro dell'aria. Altrimenti la polvere e lo sporco vengono aspirati all'interno del motore danneggiandolo. Tenete pulito il filtro dell'aria! Il filtro dell'aria deve essere pulito e, se necessario, sostituito ogni 20 ore di esercizio.

Pulizia del filtro dell'aria (Fig. 18A/18B)

1. Togliete la copertura superiore (A) togliendo la vite di fissaggio (B) della copertura. È così possibile rimuovere la copertura (Fig. 18A).
2. Tirate fuori (Fig. 18B) il filtro dell'aria (C).
3. Pulite il filtro dell'aria. Lavate il filtro in acqua saponata pulita e tiepida. Fatelo asciugare completamente all'aria.

Nota: è consigliabile avere di riserva dei filtri di ricambio.

4. Inserite il filtro dell'aria. Mettete la copertura del motore/del filtro dell'aria. Fate attenzione che la copertura sia messa esattamente nella sua posizione. Riavvitate la vite di fissaggio della copertura.

7.2.3 Filtro dell carburante

⚠ **Attenzione:** non usate mai la motosega senza il filtro del carburante. Il filtro del carburante deve essere pulito o ,se danneggiato, sostituito dopo ogni 100 ore di esercizio. Svuotate completamente il serbatoio del carburante prima di sostituire il filtro.

1. Togliete il tappo del serbatoio del carburante.
2. Piegate un filo di ferro non troppo rigido.
3. Inseritelo nell'apertura del serbatoio del carburante e agganciatelo alla tubazione del carburante. Tirate piano la tubazione del carburante verso l'apertura fino a poterla afferrare con le dita.

Nota: non tirate fuori completamente la tubazione dal serbatoio.

4. Estraete il filtro (A) dal serbatoio (Fig. 19).
5. Sfilate il filtro con un movimento rotatorio e pulitelo. Se è danneggiato cambiatelo.
6. Inserite un nuovo filtro. Inserite un'estremità del filtro nell'apertura del serbatoio. Accertatevi che il filtro si trovi nell'angolo inferiore del serbatoio. Mettete il filtro nella posizione giusta, utilizzando un lungo cacciavite se necessario, ma senza danneggiarlo.
7. Riempite il serbatoio con carburante/olio pulito. Si veda il punto CARBURANTE E OLIO. Rimettete il tappo del serbatoio.

7.2.4 Candela di accensione (Fig. 18B)

⚠ **Attenzione:** per fare in modo che le prestazioni del motore della motosega continuino ad essere buone la candela di accensione deve essere pulita ed avere la giusta distanza degli elettrodi (0,6 mm). La candela deve essere pulita e, se necessario, sostituita ogni 20 ore di esercizio.

1. Posizionate l'interruttore ON/OFF su "Stop (0)".
2. Togliete la copertura superiore (A) togliendo la vite di fissaggio (B) della copertura. È così possibile rimuovere la copertura (Fig. 18A).
3. Staccate il cavo di accensione (D) dalla candela di accensione (Fig. 18B) tirandolo e ruotandolo allo stesso tempo.
4. Togliete la candela di accensione con la chiave apposita. NON USATE ALTRI UTENSILI.
5. Pulite la candela di accensione con una spazzola a setole di rame o mettetene una nuova.

7.2.5 Impostazione del carburatore

Il carburatore è stato impostato in fabbrica per prestazioni ottimali. Se dovessero essere necessarie delle ulteriori regolazioni portate la motosega al servizio di assistenza autorizzato.

7.2.6 Manutenzione della barria di guida

Oliare regolarmente la barra di guida (guida della catena e della catena dentata). Una buona sufficiente della barra di guida come spiegato nel paragrafo seguente è importante per ottenere ottime prestazioni dalla sega.

⚠ **Attenzione:** la dentellatura di una nuova motosega è già oliata in precedenza in fabbrica. Se non oliate la dentellatura come sopra indicato, diminuisce l'affilatura dei denti e quindi il rendimento ed inoltre perdete il diritto di garanzia.

Utensili per l'oliatura

Si consiglia l'oliatore (opzione) per l'applicazione di olio sulla dentellatura della barra di guida. L'oliatore dispone di una punta ad ago che è necessaria per l'applicazione di olio sulla punta dentata.

Applicazione dell'olio sulla dentellatura

La dentellatura dovrebbe essere oliata dopo 10 ore di esercizio o una volta la settimana. Prima dell'applicazione dell'olio si deve pulire a fondo la dentellatura della barra di guida.

Nota: per oliare la dentellatura della barra di guida non è necessario togliere la catena. L'oliatura può avvenire mentre si lavora, a motore spento.

⚠ **Attenzione**: indossate guanti da lavoro molto robusti quando maneggiate la barra di guida e la catena.

1. Posizionate l'interruttore ON/OFF su "Stop (0)".
2. Pulite la dentellatura della barra di guida.
3. Inserite la punta dell'ago dell'oliatore (opzione) nel foro di oliatura e spruzzate all'interno l'olio fino a quando esce dalla parte esterna della dentellatura (Fig. 20).
4. Girate la catena a mano. Ripetete l'oliatura fino a quando tutta la dentellatura è oliata.

La maggior parte dei problemi con la barra di guida si può evitare se la manutenzione della motosega viene eseguita con cura.
Una barra di guida non sufficientemente oliata e l'esercizio della motosega con una catena TROPPO TESA contribuiscono ad una rapida usura della barra di guida.

Per ridurre l'usura della barra di guida si consigliano le seguenti operazioni per la sua manutenzione.

⚠ **Attenzione:** portate sempre guanti protettivi nell'eseguire la manutenzione. Non eseguite la manutenzione della sega se il motore è ancora caldo.

Girare la barra di guida
La barra di guida deve essere invertita ogni 8 ore di lavoro per garantire un'usura omogenea.
Pulite sempre la scanalatura di guida ed il foro di lubrificazione con il l'utensile fornito come optional per la pulizia delle scanalature della barra (Fig. 21A).
Controllate regolarmente che gli elementi della catena non presentino usura, togliete le sbavature e lisciate gli elementi con una lama piana, se necessario (Fig. 21B).

⚠ **Attenzione:** non montate mai una nuova catena su una barra di guida consumata.

Fori di Lubrificazione
I fori di lubrificazione della barra dovrebbero essere puliti per garantire una regolare lubrificazione della barra e della catena durante l'esercizio.

Nota: è facile controllare lo stato delle aperture di lubrificazione. Se le aperture sono pulite la catena spruzza automaticamente l'olio alcuni secondi dopo essere stata messa in moto. La motosega dispone di un sistema automatico di oliatura.

Lubrificazione automatica della catena
La sega a catena è dotata di un sistema di lubrificazione automatico con azionamento a ruota dentata. Questo sistema fornisce automaticamente la giusta quantità di olio alla barra di guida e alla catena. Appena il motore viene accelerato, anche l'olio scorre più rapidamente verso la piastra di guida.

La lubrificazione della catena è stata impostata in modo ottimale in fabbrica. Se dovessero essere necessarie delle ulteriori regolazioni portate la motosega al servizio di assistenza autorizzato.

Sul lato inferiore della motosega si trova la vite di regolazione per la lubrificazione della catena (Fig. 26/Pos. A). Ruotando verso sinistra si aumenta la lubrificazione della catena, verso destra la si diminuisce.

Per controllare la lubrificazione della catena tenete la sega con la catena sopra un foglio di carta e fatela funzionare a pieno regime per qualche secondo. Sulla carta si può controllare la quantità di olio di volta in volta impostata.

7.2.7 Manutenzione della catena

Affilare la catena
Per affilare la catena sono necessari degli utensili speciali che garantiscono che le lame siano affilate nell'angolo e nella profondità corrette. All'utilizzatore inesperto di motoseghe a catena consigliamo di fare affilare la catena da un tecnico del locale servizio assistenza. Se pensate di essere in grado di affilare la catena della sega, potere acquistare gli utensili speciali presso il servizio assistenza clienti.

Affilare la catena (Fig. 22)
Affilate la catena con guanti protettivi ed una lima circolare, ø4,8 mm.
Affilate le punte solo con movimenti rivolti verso l'esterno (Fig. 23) e tenete presenti i valori secondo la tabella di Fig. 22.
Dopo l'affilatura gli elementi della catena devono presentare tutti la stessa lunghezza e larghezza.

⚠ **Attenzione:** una catena affilata produce trucioli di forma regolare. Se la catena produce segatura deve essere affilata

Dopo aver affilato la catena 3 o 4 volte dovete controllare l'altezza dei limitatori di profondità ed eventualmente abbassarli con una lima piana; dopodiché arrotondate l'angolo anteriore (Fig. 24).

Tensione della catena
Controllate la tensione della catena e regolatela il più spesso possibile in modo che la catena sia ben aderente alla guida e comunque abbastanza lenta da poter essere tirata a mano. (si veda in merito anche il punto 5.3)

Rodaggio di una nuova catena
Una catena ed una barra di guida nuova devono essere regolate prima di avere eseguito 5 tagli. Ciò è normale durante il rodaggio e gli intervalli tra le regolazioni successive diventano maggiori.

⚠ **Attenzione:** Non togliete mai più di 3 elementi da una catena, altrimenti potrebbe rovinarsi la dentellatura.

Oliare la catena
Accertatevi sempre che il sistema automatico di oliatura funzioni correttamente. Fate sempre attenzione che il serbatoio dell'olio sia sempre riempito di olio per catena, barra di guida e dentellatura. Durante le operazioni di taglio la barra di guida e la catena devono sempre essere oliate a sufficienza per ridurre l'attrito con la barra.
La barra di guida e la catena devono essere sempre oliate. Se usate la sega a secco con troppo poco olio, il rendimento di taglio diminuisce, la durata della catena della sega si riduce, la catena si smussa e la barra di guida si consuma molto a causa del surriscaldamento. Lo sviluppo di fumo o il cambiamento di colore della barra di guida indicano che si sta usando troppo poco olio.

7.3 Conservazione

⚠ **Attenzione:** non riporre mai la motosega per oltre 30 giorni senza eseguire le seguenti operazioni:

Inattività della motosega
Se dovete riporre la motosega per oltre 30 giorni ci sono delle operazioni speciali da eseguire. Altrimenti il carburante rimasto nel carburatore evapora e lascia un de-posito gommoso. Questo potrebbe rendere l'avvio più difficile e comportare la necessità di costose riparazioni.
1. Togliere piano il tappo del serbatoio per eliminare un'eventuale pressione formatasi nel serbatoio. Svuotate con cautela il serbatoio della benzina.
2. Avviate il motore e fatelo funzionare fino a quando la motosega si ferma per eliminare così il carburante dal carburatore.
3. Lasciate che il motore si raffreddi (ca. 5 minuti).
4. Togliete la candela di accensione (vedi punto 7.2.4).
5. Versate un cucchiaino di olio pulito per motori a 2 tempi nella camera di combustione. Tirate più volte piano la corda di avviamento perché l'olio si distribuisca sui componenti interni. Reinserite la candela di accensione (Fig. 25).

Nota: tenete la motosega in un luogo asciutto e ben lontano da possibili fonti di accensione, come per es. stufe, boiler a gas per l'acqua calda, essiccatori a gas ecc.

Riutilizzo della motosega
1. Togliete la candela di accensione. (vedi punto 7.2.4)
2. Tirate velocemente la corda di avviamento per eliminare l'olio eccedente dalla camera di combustione.
3. Pulite la candela di accensione e fate attenzione alla giusta distanza degli elettrodi sulla candela di accensione, oppure inserite una nuova candela con la distanza giusta degli elettrodi.
4. Preparate la motosega per l'esercizio.

5. Riempite il serbatoio con la giusta miscela di carburante/olio. Si veda il punto CARBURANTE E OLIO.

7.4 Commissione dei pezzi di ricambio
Volendo commissionare dei pezzi di ricambio, si dovrebbe dichiarare quanto segue:
- modello dell'apparecchio
- numero dell'articolo dell'apparecchio
- numero d'ident. dell'apparecchio
- numero del pezzo di ricambio del ricambio necessitato.

Per i prezzi e le informazioni attuali si veda www.isc-gmbh.info

8. Smaltimento e riciclaggio

L'apparecchio si trova in una confezione per evitare i danni dovuti al trasporto. Questo imballaggio rappresenta una materia prima e può perciò essere utilizzato di nuovo o riciclato.
L'apparecchio e i suoi accessori sono fatti di materiali diversi, per es. metallo e plastica. Consegnate i pezzi difettosi allo smaltimento di rifiuti speciali. Per informazioni rivolgetevi ad un negozio specializzato o all'amministrazione comunale!

9. Tabella per l'eliminazione delle anomalie

Problema	Possibile causa	Rimedio
Il motore non si avvia, o si avvia ma non continua a funzionare.	Avviamento non eseguito correttamente.	Rispettate le istruzioni di questo manuale.
	Miscela del carburatore non regolata correttamente.	Fate regolare il carburatore dal servizio assistenza autorizzato.
	Candela di accensione sporca.	Pulite/regolate o sostituite la candela di accensione.
	Filtro del carburante intasato.	Sostituite il filtro del carburante.
Il motore si avvia, ma non lavora a piena potenza.	Posizione sbagliata della leva del choke.	Mettete la leva su OPEN.
	Filtro dell'aria sporco.	Togliete il filtro, pulitelo e rimettetelo.
	Miscela del carburatore non regolata correttamente.	Fate regolare il carburatore dal servizio assistenza autorizzato.
Il motore si inceppa.	Miscela del carburatore non regolata correttamente.	Fate regolare il carburatore dal servizio assistenza autorizzato.
Poca potenza in caso di sollecitazione	Candela di accensione impostata in modo scorretto.	Pulite/regolate o sostituite la candela di accensione.
Il motore funziona in modo irregolare.	Miscela del carburatore non regolata correttamente.	Fate regolare il carburatore dal servizio assistenza autorizzato.
Troppo fumo.	Miscela del carburante scorretta.	Usate la giusta miscela di carburante (rapporto 40:1).
Poca potenza in caso di sollecitazione.	Catena non più affilata Catena non tesa	Affilate la catena o sostituitela con una nuova Tendete la catena
Il motore si spegne	Serbatoio di benzina vuoto Filtro del carburante posizionato male nel serbatoio	Riempite il serbatoio della benzina Riempite completamente il serbatoio della benzina oppure posizionate diversamente il filtro del carburante
Lubrificazione insufficiente della catena (il braccio e la catena si surriscaldano)	Serbatoio dell'olio per la catena vuoto Aperture per l'olio spostate	Riempite il serbatoio dell'olio per la catena Pulite il foro di lubrificazione nel braccio (Fig. 2/Pos. A) Pulite la fessura del braccio

NL

Inhoudsopgave:

⚠ **Let op!**
Bij het gebruik van materieel dienen enkele veiligheidsmaatregelen te worden nageleefd om lichamelijk gevaar en schade te voorkomen. Lees daarom deze handleiding zorgvuldig door. Bewaar deze goed zodat u de informatie op elk moment kunt terugvinden. Mocht u dit toestel aan andere personen doorgeven, gelieve dan deze handleiding mee te geven.
Wij zijn niet aansprakelijk voor ongevallen of schade die te wijten zijn aan niet-naleving van deze handleiding en van de veiligheidsinstructies.

1. Veiligheidsinstructies

De overeenkomstige veiligheidsinstructies vindt u in de bijgaande brochure.

⚠ **WAARSCHUWING!**
Lees alle veiligheidsinstructies en aanwijzingen. Nalatigheden bij de inachtneming van de veiligheidsinstructies en aanwijzingen kunnen elektrische schok, brand en/of zware letsels tot gevolg hebben.
Bewaar alle veiligheidsinstructies en aanwijzingen voor de toekomst.

2. Beschrijving van het gereedschap (fig. 1)

1. Geleiderail
2. Zaagketting
3. Kettingspanschroef
4. Aanslagklauw
5. Kettingremhendel / voorste handbeschermer
6. Voorste greep
7. Starterhandgreep
8. Bougie (onder de luchtfilterafdekking)
9. Luchtfilterafdekking
10. Stopschakelaar
11. Grendelknop
12. Olietankkap
13. Ventilatorhuis
14. Brandstoftankkap
15. Achterste greep / laarzenlus
16. Kettingbeschermer
17. Smoorhendel / (afstelling van de carburator)
18. Railbevestigingsmoer
19. Gashendel
20. Kettingvangelement

Veiligheidsfuncties (fig. 1)

2 ZAAGKETTING MET GERINGE TERUGSTOOT helpt u terugstoten of hun kracht met speciaal ontwikkelde veiligheidsinrichtingen op te vangen.

5 KETTINGREMHENDEL / HANDBESCHERMER beschermt de linkerhand van de bedieningspersoon mocht die bij draaiende zaag wegglijden van de voorste greep.

5 KETTINGREM is een veiligheidsfunctie ter vermindering van letsel als gevolg van terugstoten; door deze rem wordt de roterende zaagketting binnen milliseconden stilgezet. Ze wordt geactiveerd door de KETTINGREMHENDEL.

10 STOPSCHAKELAAR stopt de motor onmiddellijk als hij uitgeschakeld wordt. De stopschakelar dient op EIN (AAN) te worden gezet om de motor (opnieuw) te starten.

11 VEILIGHEIDSLOSSER voorkomt een toevallige verhoging van de motortoeren. De gashendel (19) kan alleen worden ingedrukt als de veiligheidslosser ingedrukt is.

20 KETTINGVANGELEMENT reduceert het letselgevaar mocht de zaagketting bij draaiende motor scheuren of ontglijden. Het kettingvangelement dient om een om zich heen slagende ketting op te vangen.

Aanwijzing: Maakt u zich vertrouwd met de zaag en haar onderdelen.

3. Reglementair gebruik

De ketting is conform het reglementaire gebruik uitsluitend bedoeld om er hout mee te zagen. Het vellen van bomen mag enkel gebeuren mits overeenkomstige opleiding. De fabrikant is niet aansprakelijk voor schade veroorzaakt door niet reglementair gebruik of foutieve bediening.

De machine mag slechts voor werkzaamheden worden gebruikt waarvoor ze bedoeld is. Elk ander verder gaand gebruik is niet reglementair. Voor daaruit voortvloeiende schade of verwondingen van welke aard dan ook is de gebruiker/bediener, niet de fabrikant, aansprakelijk.

Wij wijzen erop dat onze gereedschappen overeenkomstig hun bestemming niet geconstrueerd zijn voor commercieel, ambachtelijk of industrieel gebruik. Wij geven geen garantie indien het gereedschap in ambachtelijke of industriële bedrijven alsmede bij gelijk te stellen activiteiten wordt gebruikt.

4. Technische gegevens

Cilinderinhoud van de motor	37,2 cm^3
Maximaal motorvermogen	1,2 kW
Snijlengte	32 cm
Lengte van het zwaard	14” (35 cm)
Steek van de ketting	(3/8”), 9,525 mm
Dikte van de ketting	(0,05”), 1,27 mm
Stationair toerental	3100±300 t/min.
Maximumtoerental met snijgereedschap	11000 t/min.
Kettingsnelheid max.	21 m/s
Tankinhoud	310 cm^3
Olietankinhoud	210 cm^3
Antitrilfunctie	ja
Vertanding kettingwiel	6 tanden x 9,525 mm
Kettingrem	ja
Koppeling	ja
Automatisch oliën van de ketting	ja
Ketting met geringe terugstoot	ja
Nettogewicht zonder ketting en geleiderail	4,5 kg
Nettogewicht (droog)	5 kg
Benzineverbruik (specifiek)	560 g/kWh
Geluidsdrukniveau L_{PA} (ISO 22868)	100 dB(A)
Onzekerheid K_{PA}	2,5 dB(A)
Geluidsdrukniveau L_{WA} gemeten (ISO 22868)	110,9 dB(A)
Onzekerheid K_{WA}	2,5 dB(A)
Geluidsvermogensniveau L_{WA} gegarandeerd (2000/14/EC)	112 dB(A)
Vibratie a_{hv} (voorste handgreep) (ISO 22867)	max. 5,46 m/s^2
Onzekerheid K_{hv}	1,5 m/s^2
Vibratie a_{hv} (achterste handgreep) (ISO 22867)	max. 6,21 m/s^2
Onzekerheid K_{hv}	1,5 m/s^2
Type ketting	OREGON 91PJ052X (91P053X)
Type zwaard	OREGON 140SDEA041 (140SCEA041)
Bougie	L8RTF

Beperk de geluidsontwikkeling en vibratie tot een minimum!

- Gebruik enkel intacte toestellen.
- Onderhoud en reinig het toestel regelmatig.
- Pas uw manier van werken aan het toestel aan.
- Overbelast het toestel niet.
- Laat het toestel indien nodig nazien.
- Schakel het toestel uit als het niet wordt gebruikt.
- Draag handschoenen.

5. Vóór ingebruikneming

⚠ **Let op!** Start de motor pas als de zaag helemaal geassembleerd en gebruiksklaar is.

⚠ **Let op!** Draag bij het hanteren van de ketting altijd veiligheidshandschoenen.

5.1 Aanbrengen van de geleiderail

GEBRUIK ALLEEN DE ORIGINELE RAIL om te verzekeren dat aan de rail en aan de ketting olie wordt toegevoerd. De olieuitlaatopening (fig. 2, pos. A) dient vrij te zijn van verontreinigingen en aankoekingen.

1. Vergewis u er zich van dat de kettingremhendel naar de stand ONTKOPPELD is teruggetrokken (fig.3A).
2. Verwijder de twee railbevestigingsmoeren (B). Neem de afdekking af (fig. 3B).
3. Draai de justeerschroef (D) met een schroevendraaier TEGEN DE RICHTING VAN DE WIJZERS VAN DE KLOK IN tot de AREND (E) (uitstekend punt) zich aan het einde van zijn schuifafstand in richting koppelings cilinder en tandwiel bevindt (fig. 3B/3C).
4. Plaats het gekeepte einde van de geleiderail over de railbouten (F) (fig. 3C/3D).

5.2 Aanbrengen van de zaagketting

1. Spreidt de ketting in een lus uit zodat de snijkanten (A) MET DE WIJZERS VAN DE KLOK MEE rond de lus zijn uitgericht (fig. 4A).
2. Schuif de ketting rondom het tandwiel (B) achter de koppeling (C). De kettingschakels moeten tussen de tanden in worden gevoegd (fig. 4B).
3. Voer de aandrijfschakels de gleuf (D) in en leid ze rond het uiteinde van de rail (fig. 4B).

Aanwijzing: Het zou kunnen dat de zaagketting aan de onderkant van de rail lichtjes doorhangt. Dit is normaal.

4. Trek de geleiderail naar voren tot de ketting nauw aansluit. Vergewis u er zich van dat alle aandrijf-

schakels zich in de groef van de rail bevinden.

5. Breng de afdekking van de koppeling aan en bevestig ze met 2 schroeven. Let er goed op dat de doorn (fig. 3C, pos. E) in het gat van de geleiderail (fig. 3D, pos. G) past. Daarbij mag de ketting niet van de rail afglijden. Haal de 2 moeren handvast aan en volg de instructies voor het afstellen van de spanning in hoofdstuk AFSTELLEN VAN DE KETTINGSPANNING op.

5.3 Afstellen van de Kettingspanning

De juiste spanning van de zaagketting is uiterst belangrijk en dient vóór het starten en gedurende alle zaagwerkzaamheden te worden gecontroleerd.
Als u even de tijd neemt de zaagketting naar behoren af te stellen zal u in staat zijn betere sneden uit te voeren en zal de levensduur van de ketting langer worden.

⚠ **Let op!** Draag steeds hoogvaste handschoenen terwijl u de zaagketting hanteert of justeert.

1. Hou de top van de geleiderail omhoog en draai de justeerschroef (D) MET DE WIJZERS VAN DE KLOK MEE om de spanning van de ketting te verhogen. Draait u de schroef TEGEN DE RICHTING VAN DE WIJZERS VAN DE KLOK IN, gaat de spanning van de ketting verminderen. Vergewis u er zich van dat de ketting helemaal rondom de geleiderail is aangelegd (fig. 5).
2. Na het justeren – de top van de rail wijst steeds omhoog – haalt u de bevestigingsmoeren van de rail goed aan. De ketting is correct gespannen als ze nauw aansluit bij de rail en als ze met de hand (handschoenen aandoen!) helemaal rond kan worden getrokken.

Aanwijzing: Als u de ketting alleen rond de geleiderail kan draaien als u er hard aan trekt of als ze blokkeert, is ze te hard gespannen. Voer dan de volgende kleine afstelling uit:

A. Draai de 2 bevestigingsmoeren van de rail los tot ze vingervast zijn. Verminder van kettingspanning door de justeerschroef langzaam TEGEN DE RICHTING VAN DE WIJZERS VAN DE KLOK IN te draaien. Trek de ketting op de geleiderail voor en terug. Ga ermee door tot de ketting zonder wrijving kan worden bewogen maar toch nauw aansluit bij de rail. Verhoog de spanning door de justeerschroef MET DE WIJZERS VAN DE KLOK MEE te draaien.

B. Als de zaagketting correct is gespannen, hou dan de top van de geleiderail recht omhoog en haal de beide bevestigingsmoeren van de rail goed aan.

⚠ **Voorzichtig:** Een nieuwe zaagketting wordt langer en moet bijgevolg na ca. 5 sneden worden bijgeregeld. Dit is bij nieuwe kettingen normaal en toekomstige afstellingen zullen minder vaak moeten worden uitgevoerd.

⚠ **Voorzichtig:** Als de zaagketting TE LOS of TE HARD GESPANNEN is, gaan het aandrijfwiel, de geleiderail, de ketting en het lager van de krukas sneller afslijten. Fig. 6 informeert over de correcte spanning A (koude toestand) en spanning B (warme toestand). Fig. C toont een te slappe ketting.

5.4 Mechanische test van de kettingrem

De kettingzaag is voorzien van een kettingrem die letsels op grond van het gevaar voor terugstoten vermindert. De rem wordt geactiveerd door druk uit te oefenen op de remhendel als bij een terugstoot b.v. de hand van de bedieningspersoon tegen de hendel slaat. Bij activering van de rem stopt de ketting abrupt.

⚠ **Let op!** De kettingrem is wel bedoeld om het letselrisico als gevolg van terugstoot te verminderen, maar ze kan geen behoorlijke bescherming bieden als met de zaag zorgeloos wordt gewerkt. Controleer de kettingrem altijd voor elk gebruik van de zaag en ook regelmatig terwijl u er mee werkt.

Controleren van de kettingrem

1. De kettingrem is ONTKOPPELD (ketting kan bewegen) als de REMHENDEL NAAR ACHTEREN IS GETROKKEN EN GEARRETEERD IS (fig. 7A).
2. De kettingrem is INGEKOPPELD (ketting is vastgezet) als de remhendel naar voren is getrokken en het mechanisme (fig. 7B, pos. A) zichtbaar is. De ketting mag dan niet meer kunnen bewegen (fig. 7 B).

Aanwijzing: De remhendel moet in de beide standen vastklikken. Gebruik de zaag niet als u een harde weerstand voelt of als de hendel niet kan worden verschoven. Breng de zaag dan onmiddellijk naar de professionele dienst na verkoop om ze te laten herstellen.

5.5 Motorbrandstof en olie

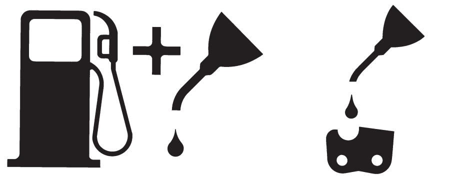
Motorbrandstof

Gebruik voor optimale resultaten normale loodvrije brandstof gemengd met speciale 2-takt-motorolie in een mengverhouding van 40 tot 1.

Brandstofmengeling
Meng de brandstof met 2-takt-olie in een goedgekeurd reservoir. De correcte mengverhouding van brandstof tot olie vindt u terug in de mengtabel. Schud het reservoir goed om alles zorgvuldig te vermengen.

⚠ **Let op!** Gebruik voor deze zaag nooit onverdunde brandstof. De motor zou daardoor schade oplopen en u zou het recht op garantie voor dit product verliezen. Gebruik geen brandstofmengeling die langer dan 90 dagen is opgeslagen.

⚠ **Let op!** Als u een 2-takt-olie in afwijking van de speciale olie gebruikt, dient u superolie voor luchtgekoelde 2-takt-motoren met een mengverhouding van 40 tot 1 te gebruiken. Neem geen 2-takt-olieproduct met een mengverhouding van 100 tot 1. Door onvoldoend oliën wordt de motor beschadigd en u verliest in dit geval het recht op garantie voor de motor.



Benzin- og olieblanding 40:1 **Kun olie**

Aanbevolen brandstoffen
Sommige gebruikelijke soorten benzine zijn vermengd met additieven zoals alcohol- of etherverbindingen om aan normen voor zuivere uitlaatgassen te beantwoorden. De motor draait tevredenstellend op alle soorten benzine die als aandrijfmiddel bedoeld zijn, ook op met zuurstof verrijkte soorten benzine.Gebruik liefst loodvrije normale benzine.

Oliën van ketting en geleiderail
Telkens als u de brandstoftank met benzine vult dient ook de kettingolietank te worden bijgevuld. Het is aan te bevelen daarvoor in de handel verkrijgbare kettingolie te gebruiken.

Controles voor het starten van de motor

⚠ **Let op!** Start of bedien de zaag nooit als de geleiderail en de ketting niet naar behoren erop geplaatst zijn.

1. Vul de brandstoftank met de correcte brandstofmengeling (A) (fig. 8).
2. Vul de olietank (B) met kettingolie (fig. 8).
3. Vergewis u er zich van dat de kettingrem (C) ontkoppeld is voordat u de motor start (fig. 8).

Na het vullen van de ketting- en olietank de tankdop met de hand aanhalen. Gebruik daarvoor geen gereedschap.

6. Bediening

Controleer het toestel vóór gebruik op eventuele schade en gebruik het niet als er schade voorhanden is. Het toestel mag alleen met ingeschakelde kettingrem worden gestart. De kettingrem is ingeschakeld als de remhendel naar voren is gedrukt en het mechanisme (fig. 7B, pos. A) zichtbaar is.

6.1 Starten van de motor
1. Breng de AAN/UIT-schakelaar (A) naar de stand “Ein (I)” om te starten (fig. 9A).
2. Trek de smoorhendel (B) uit (fig. 9B) tot hij vastklikt.
3. Druk tien keer op de knop (C) van de benzinepomp (fig. 9C).
4. Leg de zaag op een vaste effen onderlaag. Pak de zaag vast zoals in de illustratie getoond. Trek snel de starter vier keer. Let op de roterende ketting! (Fig. 9D)
5. Schuif de smoorhendel (B) erin tot tegen de aanslag (fig. 9B).
6. Hou de zaag vast en trek de starter snel vier keer. De motor zou nu moeten starten (fig. 9D).
7. Laat de motor 10 seconden warmdraaien. Druk kort op de gashendel (D), de motor gaat over tot “stationair toerental” (fig. 9E).

Indien de motor niet start, herhaalt u de boven beschreven stappen.

⚠ **Let op!** De starttrekkabel altijd langzaam uittrekken tot de eerste weerstand voordat u hem flink doorhaalt om te starten. Laat de starttrekkabel na het starten niet terugschieten.

6.2 Herstarten van de warme motor
1. Vergewis u er zich van dat de schakelaar naar de stand EIN (AAN) is gebracht.
2. Trek tien keer de starterkoord. De motor moet aanslaan.

6.3 Stoppen van de motor
1. Laat de gashendel los en wacht tot de motor stopt.
2. Schuif de STOP-schakelaar omlaag om de motor te stoppen.

Aanwijzing: Om de motor in geval van nood te stoppen, activeert u de kettingrem en brengt u de AAN/UIT-schakelaar naar de stand “Stop (0)”.

6.4 Algemene instructies voor het snijden

⚠ **Let op!** Het vellen van een boom zonder opleiding is niet toegestaan!

Vellen
Vellen betekent het afzagen van een boom. Kleine bomen met een diameter van 15 tot 18 cm zaagt men normaal met één snede af. Bij grotere bomen moeten kerfsneden worden aangezet.
Kerfsneden bepalen de richting waarin de boom gaat vallen.

⚠ **Let op!** Voordat u begint te snijden dient u een pad (A) te plannen en vrij te legen om zich terug te kunnen trekken. De terugtrekpad moet naar achteren en diagonaal t.o.v. de achterzijde van de te verwachten valrichting verlopen, zoals voorgesteld in fig. 11.

⚠ **Let op!** Bij het vellen van een boom op een helling moet de bedieningspersoon van de kettingzaag op de opstijgende kant van de helling gaan staan omdat de boom na het vellen hoogstwaarschijnlijk de helling eraf gaat rollen of glijden.
Aanwijzing: De valrichting (B) wordt door de kerfsnede bepaald. Voordat u begint te snijden dient u rekening te houden met de plaats van grotere takken en met de natuurlijke schuinte van de boom om het neerkomen van de boom te schatten (fig. 11).

⚠ **Let op!** Vel geen boom als er een harde wind of wind uit wisselende richtingen waait of als het gevaar voor schade aan eigendom bestaat. Raadpleeg een specialist voor het vellen van bomen. Vel geen boom als die op leidingen terecht zou kunnen komen en verwittig de overheid die voor deze leiding bevoegd is voordat u de boom velt.

Algemene richtlijnen voor het vellen van bomen (fig. 12)
Normaal worden bij het vellen 2 hoofdsneden toegepast: inkepen (C) en velsnede (D).
Begin met de bovenste kerfsnede (C) aan de overkant van de valzijde van de boom (E). Let er op bij de onderste snede niet de diep de boomstam in te snijden.
De inkeping (C) mag niet te diep zijn zodat een verankeringspunt (F) van voldoende breedte en dikte gewaarborgd is. De inkeping moet breed genoeg zijn om het neerkomen van de boom zo lang mogelijk te controleren.

⚠ **Let op!** Ga nooit voor een boom gaan staan die ingekeept is. Breng de velsnede (D) aan de andere kant van de boom aan, ca. 3-5 cm boven de onderkant van de inkeping (C).

Zaag de boomstam nooit helemaal door. Er moet altijd een verankeringspunt blijven staan. Het verankeringspunt houdt de boom op zijn plaats. Als de boom helemaal wordt doorgezaagd kunt u de valrichting niet meer controleren.
Steek een wig of een velhefboom de snede in nog voordat de boom onstabiel wordt en begint te bewegen. Op die manier kan de geleiderail niet in de velsnede worden vastgeklemd als u de valrichting verkeerd heeft geschat. Verbiedt toeschouwers de toegang tot het gebied waar de boom gaat neerkomen voordat u hem omverduwt.

⚠ **Let op!** Voordat u de definitieve snede uitvoert, dient u er zich van te vergewissen dat geen toeschouwers, dieren of hindernissen op de plaats aanwezig zijn waar de boom neerkomt.

Velsnede
1. Voorkom het vastklemmen van de geleiderail of de ketting (B) in de snede d.m.v. houten of plastiek wiggen (A). Wiggen controleren eveneens het vellen (fig. 13).
2. Is de diameter van het te snijden hout groter dan de lengte van de geleiderail, maakt u twee sneden zoals getoond in de figuur (fig. 14).

⚠ **Let op!** Als de velsnede het verankeringspunt nadert, begint de boom te vallen. Zodra de boom begint neer te komen trekt u de zaag de snede uit, stopt u de motor, legt u de kettingzaag neer en verlaat u de plaats via het terugtrekpad (fig. 11).

Verwijderen van takken
Takken worden van de gevelde boom verwijderd. Verwijder de steuntakken (A) pas als de stam op lengte is gesneden (fig. 15). Takken waarop spanning staat dienen van beneden naar boven te worden gesneden zodat de kettingzaag niet kan worden vastgeklemd.

⚠ **Let op!** Snij nooit takken van de boom terwijl u op de boomstam staat.

Op lengte snijden
Snij een gevelde boomstam op de juiste lengte. Let erop dat u veilig staat en ga aan de bovenkant van de stam gaan staan als u op een helling zaagt. De stam moet indien mogelijk ondersteund zijn zodat het af te snijden einde niet op de grond ligt. Als de beide

einden van de stam ondersteund zijn en u in het midden moet snijden, maak dan een halve snede van boven door de stam en vervolgens de snede van beneden naar boven. Daardoor voorkomt u het vastklemmen van de geleiderail en de ketting in de stam. Let er goed op dat de ketting bij het op maat snijden niet de grond in snijdt want daardoor wordt de ketting snel bot. Ga bij het op maat snijden altijd aan de bovenkant van de helling gaan staan.

1. **Stam over de totale lengte ondersteund:** snij van boven en let er goed op niet de grond in te snijden (fig. 16A).
2. **Stam aan slechts één uiteinde ondersteund:** snij eerst 1/3 van de stamdiameter van beneden naar boven om het afbreken te voorkomen. Snij dan van boven naar de eerste snede toe om het vastklemmen te vermijden (fig. 16B).
3. **Stam aan de beide uiteinden ondersteund:** snij eerst 1/3 van de stamdiameter van boven naar beneden om het afbreken te voorkomen. Snij dan van beneden naar de eerste snede toe om het vastklemmen te vermijden (fig. 16C).

Aanwijzing: Om een boomstam op lengte te snijden gebruikt u best een zaagbok. Is dit niet mogelijk is het aan te raden de stam op te tillen of te ondersteunen m.b.v. stronken van takken of via steunblokken. Zorg ervoor dat de te snijden stam veilig is ondersteund.

Op lengte snijden op een zaagbok (fig. 17)
Voor uw veiligheid en om het zaagwerk te vergemakkelijken is de juiste positie vereist om de stam recht naar beneden op lengte te snijden.

A. Hou de zaag met de beide handen vast en leidt ze tijdens het snijden rechts aan uw lichaam voorbij.
B. Hou de linkerarm zo recht mogelijk.
C. Verdeel uw gewicht op beide voeten.

⚠ **Voorzichtig:** Tijdens het zagen dient u er steeds op te letten dat de zaagketting en de geleiderail voldoende geolied zijn.

7. Reiniging, onderhoud, opbergen en bestellen van wisselstukken

Trek vóór alle schoonmaak- en onderhoudswerkzaamheid de bougiestekker uit het stopcontact.

7.1 Reiniging

- Hou de veiligheidsinrichtingen, de ventilatiespleten en het motorhuis zo veel mogelijk vrij van stof en vuil. Wrijf het toestel met een schone doek af of blaas het met perslucht bij lage druk schoon.
- Het is aan te bevelen het toestel direct na elk gebruik te reinigen.
- Reinig het toestel regelmatig met een vochtige doek en wat zachte zeep. Gebruik geen reinigings- of oplosmiddelen; die zouden de kunststofcomponenten van het toestel kunnen aantasten. Let er goed op dat geen water in het toestel terechtkomt.

7.2 Onderhoud

⚠ **Let op!** Alle onderhoudswerkzaamheden op de kettingzaag buiten de punten vermeld in deze handleiding mogen slechts door de geautoriseerde klantenservice worden uitgevoerd.

7.2.1 Bedrijfstest van de kettingrem

Controleer regelmatig of de kettingrem naar behoren werkt. Test de kettingrem voor elke snede, na herhaaldelijk snijden en in elk geval aan het einde van onderhoudswerkzaamheden die aan de kettingrem worden verricht.

Test de kettingrem als volgt (Fig. 10):

1. Leg de zaag op een schone, vaste en effen onderlaag.
2. Start de motor.
3. Grijp de achterste greep (A) met de rechterhand vast.
4. Met de linkerhand pakt u de voorste greep (B) [niet de kettingremhendel (C)] vast.
5. Breng de gashendel naar de stand 1/3 toerental en activeer dan meteen de kettingremhendel (C).

⚠ **Let op!** Activeer de kettingrem langzaam en met overleg. De zaag mag niets aanraken en mag evenmin vooraan omlaag hangen.

6. De ketting moet abrupt stoppen. Laat vervolgens de veiligheidslosser meteen los.

⚠ **Let op!** Als de ketting niet stopt, zet u de motor af en brengt u de zaag naar de geautoriseerde plaatselijke dienst na verkoop van Einhell om ze te

laten herstellen.
7. Als de kettingrem naar behoren werkt, stopt u de motor en brengt u de kettingrem opnieuw naar de stand “ONTKOPPELD”.

7.2.2 Luchtfilter

⚠ **Let op!** Gebruik de zaag nooit zonder luchtfilter. Anders worden stof en vuil de motor in gezogen die daardoor schade oploopt. Hou de luchtfilter schoon! De luchtfilter moet om de 20 bedrijfsuren worden gereinigd of vervangen.

Schoonmaken van de luchtfilter (fig. 18A/18B)
1. Verwijder de bovenste afdekking (A) door de bevestigingsschroef (B) van de afdekking te verwijderen. De afdekking kan dan worden weggenomen (fig. 18A).
2. Til er de luchtfilter (C) uit (fig. 18B).
3. Maak de luchtfilter schoon. Was de filter in schoon warm zeepsop. Laat hem dan aan de lucht helemaal drogen.

Aanwijzing: Het is aan te raden een filter altijd in reserve te houden.

4. Zet de luchtfilter terug in. Breng de afdekking van de motor/luchtfilter weer aan. Let erop dat de afdekking exact terug op zijn plaats komt. Haal de bevestigingsschroef van de afdekking aan.

7.2.3 Brandstoffilter

⚠ **Let op!** Gebruik de zaag nooit zonder de brandstoffilter. Telkens na 100 bedrijfsuren moet de brandstoffilter worden schoongemaakt of bij beschadiging vervangen. Maak de brandstoftank helemaal leeg voordat u de filter verwisselt.
1. Neem de dop van de brandstoftank af.
2. Buig een zachte metalen draad passend.
3. Steek de draad de opening van de brandstoftank in en haak de brandstofslang eraan vast. Trek de brandstofslang behoedzaam de opening uit tot u hem met de vingers kan vastgrijpen.

Aanwijzing: Trek de slang niet helemaal de tank uit.

4. Til de filter (A) de tank uit (fig. 19).
5. Trek de filter met een draaibeweging af en maak hem schoon; indien hij beschadigd is, verwijdert u de filter naar behoren.
6. Zet er een nieuwe filter in. Steek een einde van de filter de tankopening in. Vergewis u er zich van dat de filter in de onderste hoek van de tank zit. Zet de filter, indien nodig mits gebruikmaking van een lange schroevendraaier, op zijn juiste plaats zonder hem echter te beschadigen.
7. Vul de tank met verse brandstof/olie. Zie hoofdstuk MOTORBRANDSTOF EN OLIE. Breng de dop op de tank terug aan.

7.2.4 Bougie (fig. 18B)

⚠ **Let op!** Om het volle vermogen van de zaagmotor te verzekeren, dient de bougie schoon te zijn en de correcte elektrodenafstand (0,6 mm) te hebben. De bougie moet om de 20 bedrijfsuren worden gereinigd of vervangen.

1. Breng de AAN/UIT-schakelaar naar de stand “stop (0)“.
2. Verwijder de bovenste afdekking (A) door de bevestigingsschroef (B) van de afdekking te verwijderen. De afdekking kan dan worden weggenomen (fig. 18A).
3. Trek de ontstekingskabel (D) al draaiend af van de bougie (fig. 18B).
4. Verwijder de bougie met behulp van een bougiesleutel. GEBRUIK GEEN ANDER GEREEDSCHAP.
5. Maak de bougie schoon m.b.v. een koperdraadborstel of draai er een nieuwe in.

7.2.5 Carburatorafstelling
De carburator is reeds in de fabriek afgesteld op een optimaal vermogen. Mochten bijregelingen noodzakelijk zijn, breng dan de zaag naar de geautoriseerde klantenservice.

7.2.6 Onderhoud van de geleiderail
Regelmatig oliën van de geleiderail van de ketting en van de tandketting is noodzakelijk. Het is belangrijk de geleiderail voldoende te onderhouden, zoals uitgelegd in het volgende hoofdstuk zodat uw zaag met optimaal vermogen kan werken.

⚠ **Voorzichtig:** De vertanding van de nieuwe ketting is in de fabriek reeds vooraf met olie gesmeerd. Als u de vertanding niet als volgt met olie smeert, zal de scherpte van de tanden en bijgevolg het zaagvermogen achteruitgaan waardoor u het recht op garantie verliest.

Gereedschap voor het oliën
De oliespuit (optie) is aan te bevelen om olie op de vertanding van de geleiderail aan te brengen. De oliespuit heeft een naaldpunt dat noodzakelijk is om olie op de getande punten aan te brengen.

Ga als volgt te werk om de vertanding te oliën
De vertanding dient na 10 bedrijfsuren of eenmaal per week, naarmate welk geval er zich eerst voordoet, met olie te worden gesmeerd. Vóór het oliën dient u

de vertanding van de geleiderail grondig schoon te maken.

Aanwijzing: Om de vertanding van de geleiderail te oliën hoeft de zaagketting niet te worden verwijderd. Het oliën kan tijdens het werk bij afgezette motor gebeuren.

⚠ **Let op!** Draag hoogvaste werkhandschoenen als u de geleiderail en de ketting hanteert.

1. Breng de AAN/UIT-schakelaar naar de stand “stop (0)“.
2. Maak de vertanding van de geleiderail schoon.
3. Steek het naaldpunt van de oliespuit (optie) het olie vulgat in en spuit er olie in tot die aan de buitenkant van de vertanding te voorschijn komt (fig. 20).
4. Draai de zaagketting met de hand. Herhaal het oliën tot de gehele vertanding met olie is gesmeerd.

De meeste problemen met de geleiderail kunt u voorkomen door de kettingzaag goed te onderhouden.

Een onvoldoend geoliede geleiderail en het gebruik van de zaag met een te HARD GESPANNEN ketting dragen aan een snelle slijtage van de geleiderail bij. Om de slijtage van de rail te verminderen bevelen wij de volgende stappen voor het onderhoud van de geleiderail aan.

⚠ **Let op!** Draag bij onderhoudswerkzaamheden altijd veiligheidshandschoenen. Onderhoud de zaag niet als de motor nog warm is.

Omdraaien van de geleiderail
De geleiderail dient om de 8 werkuren te worden omgedraaid om een gelijkmatige slijtage te verzekeren.
Maak de gleuf van de geleiderail en het olievulgat altijd schoon m.b.v. het optioneel bijgeleverde reinigingsgereedschap voor railgleuven (fig. 21A).
Controleer de randen van de railgleuf regelmatig op slijtage, verwijder baarden en, indien nodig, vijl de randen van de railgleuf recht m.b.v. een vlakvijl (fig. 21B).

⚠ **Let op!** Maak een nieuwe ketting nooit op een afgesleten geleiderail vast.

Oleidoorlaatopeningen
Oliedoorlaatopeningen op de geleiderail moeten worden schoongemaakt teneinde het behoorlijk oliën van de rail en de ketting tijdens het bedrijf te verzekeren.

Aanwijzing: De toestand van de oliedoorlaatopeningen kan gemakkelijk worden gecontroleerd. Als de doorlaatopeningen schoon zijn, gaat er enkele seconden naar het starten van de zaag automatisch olie wegspatten van de ketting. De zaag heeft een automatische smeerinrichting.

Automatische kettingsmering
De kettingzaag is uitgerust met een automatische smeerinrichting met tandwielaandrijving. Deze inrichting voorziet de geleiderail en de ketting automatisch van de juiste hoeveelheid olie.
Naarmate het motortoerental wordt verhoogd, gaat ook de olie sneller naar de plaat van de geleiderail stromen.

De kettingsmering is in de fabriek optimaal afgesteld. Mochten bijregelingen noodzakelijk zijn, breng dan de zaag naar de geautoriseerde klantenservice.

Aan de onderkant van de kettingzaag bevindt zich de afstelschroef voor de kettingsmering (fig. 26, pos. A). Door de schroef naar links te draaien verhoogt u de kettingsmering, door ze naar rechts te draaien vermindert u de kettingsmering.

Om de kettingsmering te controleren houdt u de kettingzaag met de ketting over een blad papier en geeft u enkele seconden vol gas. Op het papier kan dan telkens de afgestelde hoeveelheid olie worden gecontroleerd.

7.2.7 Onderhoud van de ketting

Scherpen van de ketting
Voor het scherpen van de ketting is speciaal gereedschap vereist waarmee gewaarborgd is dat de messen met de juiste hoek en de juiste diepte worden gescherpt. Aan de onervaren gebruiken van kettingzagen is aan te bevelen de zaagketting door een deskundige van de lokale dienst na verkoop te laten scherpen. Als u het scherpen van uw eigen zaagketting aandurft, koop dan het speciale gereedschap aan bij de professionele dienst na verkoop.

Ketting scherpen (fig. 22)
Scherp de ketting met veiligheidshandschoenen en een ronde vijl, ø4,8 mm.
Scherp de punten alleen met naar buiten gerichte bewegingen (fig. 23) en neem de waarden volgens fig. 22 in acht.
Na het scherpen moeten alle snijschakels even breed en lang zijn.

⚠ **Let op!** Een scherpe ketting produceert welgevormde spanen. Als de ketting zaagmeel produceert, is ze aan een scherpbeurt toe.

Nadat de snijvlakken 3 tot 4 keer zijn gescherpt dient u telkens de hoogte van de dieptebegrenzers te controleren en die, indien nodig, met een vlakvijl dieper te leggen en dan de voorste hoek af te ronden (fig. 24).

Kettingspanning
Controleer dikwijls de spanning van de ketting en regel die zo vaak mogelijk bij zodat de ketting nauw bij de geleiderail aansluit, maar nog los genoeg is om met de hand te kunnen worden getrokken. (zie hieromtrent ook punt 5.3)

Inlopen van een nieuwe zaagketting
Een nieuwe ketting en geleiderail dienen na minder dan 5 sneden te worden bijgeregeld. Dit is normaal tijdens de inloopperiode en de afstanden tussen verdere bijregelingen zullen alsmaar groter worden.

⚠ **Let op!** Verwijder nooit meer dan 3 schakels uit een kettinglus. Anders zou de vertanding schade kunnen oplopen.

Oliën van de ketting
Vergewis u er zich van dat de automatische smeerinrichting naar behoren werkt. Zorg voor een steeds gevulde olietank met olie voor ketting, geleiderail en vertanding. Terwijl u met de zaag werkt, dienen de geleiderail en de ketting altijd voldoende te worden geolied om wrijving met de geleiderail te verminderen.
De geleiderail en de ketting mogen nooit zonder olie zijn. Als u de zaag droog of met te weinig olie gebruikt, gaat het snijvermogen achteruit, wordt de levensduur van de zaagketting korter, wordt de ketting snel bot en slijt de geleiderail flink af als gevolg van oververhitting. Te weinig olie ziet u aan de ontwikkeling van rook of aan het verkleuren van de geleiderail.

7.3 Opbergen

⚠ **Voorzichtig:** Berg de kettingzaag nooit langer dan 30 dagen weg zonder de volgende stappen te doorlopen.

Opbergen van de kettingzaag
Als u een kettingzaag langer dan 30 dagen opbergt, dient de zaag hiervoor klaargemaakt te worden. Anders zou de rest van de brandstof die zich in de carburator bevindt verdampen en een rubberachtig bezinksel achterlaten. Dit zou de start kunnen bemoeilijken en dure herstelwerkzaamheden tot gevolg hebben.

1. Neem de dop van de brandstoftank langzaam eraf om eventuele druk in de tank af te laten. Maak de tank voorzichtig leeg.
2. Start de motor en laat hem draaien tot de zaag stopt teneinde de brandstof uit de carburator te verwijderen.
3. Laat de motor afkoelen (ca. 5 minuten).
4. Verwijder de bougie (zie 7.2.4).
5. Giet een koffielepel schone tweetaktolie de verbrandingskamer in. Trek meermaals langzaam aan de starterkoord om de binnenste componenten van een laag te voorzien. Zet de bougie er weer in (fig. 25).

Aanwijzing: Berg de zaag op een droge plaats en zo ver mogelijk van eventuele ontstekingsbronnen, b.v. kachel, warmwaterboiler die op gas draait, gasdroger etc. op.

Opnieuw in gebruik nemen van de zaag
1. Verwijder de bougie (zie 7.2.4).
2. Haal de starterkoord snel door om overtollige olie uit de verbrandingskamer te verwijderen.
3. Maak de bougie schoon en let op de juiste elek trodeafstand op de bougie of monteer een nieuwe bougie met de juiste elektrodeafstand.
4. Maak de zaag klaar om ermee te werken.
5. Vul de tank met de juiste brandstofoliemengeling. Zie hoofdstuk MOTORBRANDSTOF EN OLIE.

7.4 Bestellen van wisselstukken
Gelieve bij het bestellen van wisselstukken volgende gegevens te vermelden:

- Type van het toestel
- Artikelnummer van het toestel
- Ident-nummer van het toestel
- Wisselstuknummer van het benodigd stuk

Actuele prijzen en info vindt u terug onder www.isc-gmbh.info

8. Afvalbeheer en recyclage

Het toestel bevindt zich in een verpakking om transportschade te voorkomen. Deze verpakking is een grondstof en bijgevolg herbruikbaar of kan de grondstofkringloop terug worden ingebracht.
Het toestel en zijn accessoires bestaan uit diverse materialen, zoals b.v. metaal en kunststof. Ontdoet u zich van defecte onderdelen op de inzamelplaats waar u gevaarlijke afvalstoffen mag afgeven. Informeer u in uw speciaalzaak of bij uw gemeentebestuur!

NL

9. Foutopsporing

Probleem	Mogelijke oorzaak	Verhelpen
De motor start niet of hij start maar blijft niet draaien.	Foutief verloop van de start.	Volg de instructies in deze handleiding op.
	Fout ingestelde carburatormengeling.	Laat de carburator instellen door de geautoriseerde dienst na verkoop.
	Bougie vol roet.	Bougie schoonmaken / afstellen of vervangen.
	Brandstoffilter verstopt geraakt.	Vervang de brandstoffilter.
De motor start maar draait niet met vol vermogen.	Verkeerde stand van de hendel aan de choke.	Breng de hendel naar de stand (BETRIEB (bedrijf)).
	Vervuilde luchtfilter	Filter verwijderen, schoonmaken en terug op zijn plaats zetten.
	Fout ingestelde carburatormengeling.	Laat de carburator instellen door de geautoriseerde dienst na verkoop.
Motor draait onregelmatig	Fout ingestelde carburatormengeling.	Laat de carburator instellen door de geautoriseerde dienst na verkoop.
Geen vermogen bij belastimg	Fout ingestelde bougie.	Bougie schoonmaken / afstellen of vervangen. Bovenmatig veel rook.
Motor draait onrustiger.	Fout ingestelde carburatormengeling.	Laat de carburator instellen door de geautoriseerde dienst na verkoop.
Bovenmatig veel rook.	Verkeerde brandstofmengeling.	Gebruik de juiste brandstofmengeling (verhouding 40 tot 1)
Geen vermogen bij belasting	Ketting bot Ketting zit los	Ketting scherpen of nieuwe ketting monteren Ketting spannen
Motor slaat af	Benzine tank leeg. Brandstoffilter in de tank fout gepositioneerd	Benzinetank vullen. Benzinetank helemaal vullen of brandstoffilter in de benzinetank anders positioneren
Onvoldoende kettingsmering (zwaard en ketting worden warm)	Kettingolietank leeg. Oliedoorlaatopeningen verstopt geraakt	Kettingolietank vullen. Olieuitlaatopening in het zwaard schoonmaken (fig. 2, pos. A). Gleuf van het zwaard schoonmaken.

Innehållsförteckning

S

⚠ **Obs!**
Innan produkten kan användas måste särskilda säkerhetsanvisningar beaktas för att förhindra olyckor och skador. Läs därför noggrant igenom denna bruksanvisning. Förvara den på ett säkert ställe så att du alltid kan hitta önskad information. Om produkten ska överlåtas till andra personer måste även denna bruksanvisning medfölja.
Vi övertar inget ansvar för olyckor eller skador som har uppstått om denna bruksanvisning eller säkerhetsanvisningarna åsidosätts.

1. Säkerhetsanvisningar

Gällande säkerhetsanvisningar finns i det bifogade häftet.

⚠ **VARNING!**
Läs alla säkerhetsanvisningar och instruktioner. Försummelser vid iakttagandet av säkerhetsanvisningarna och instruktionerna kan förorsaka elstöt, brand och/eller svåra skador.
Förvara alla säkerhetsanvisningar och instruktioner för framtiden.

2. Beskrivning av maskinen (bild 1)

1. Svärd
2. Sågkedja
3. Kedjespännskruv
4. Anslagstaggar
5. Kedjebromsspak / främre handskydd
6. Främre handtag
7. Starthandtag
8. Tändstift (under luftfilterlocket)
9. Luftfilterlock
10. Stoppknappen
11. Säkerhetsspärr
12. Lock till oljetank
13. Maskinkåpa
14. Lock till bränsletank
15. Bakre handtag
16. Kedjeskydd
17. Strypreglage (förgasarinställning)
18. Svärdets fästmutter
19. Gasreglage
20. Kedjefångare

Säkerhetsfunktioner (bild 1)

2 SÅGKEDJA MED LÅG REKYL med speciellt utvecklade säkerhetsanordningar hjälper dig att hålla emot rekyler.

5 KEDJEBROMSSPAKEN / HANDSKYDDET skyddar användarens vänsterhand om den skulle glida av från det främre handtaget under drift.

5 KEDJEBROMSEN är en säkerhetsfunktion för att reducera risken för skador pga. rekyler. En löpande sågkedja stoppas inom loppet av millisekunder. Bromsen aktiveras av KEDJEBROMSSPAKEN.

10 STOPPKNAPPEN stoppar genast motorn när den kopplas ifrån. Stoppknappen måste ställas på ON för att motorn ska kunna startas (på nytt).

11 SÄKERHETSUTLÖSAREN förhindrar att motorn accelererar tillfälligt. Du kan endast trycka in gasreglaget (19) om säkerhetsutlösaren först har tryckts in.

20 KEDJEFÅNGAREN minskar risken för skador om sågkedjan skulle brista eller hoppa av under drift. Kedjefångaren ska fånga upp en kedja som slår fram och tillbaka.

Obs! Ta reda på hur din såg och dess olika delar fungerar.

3. Ändamålsenlig användning

Kedjan får endast användas till sitt avsedda syfte, dvs. sågning av trä. Du får endast fälla träd om du har genomgått utbildning. Tillverkaren ansvarar ej för skador som har uppstått pga. ej ändamålsenlig användning eller felaktig betjäning.

Maskinen får endast användas till sitt avsedda ändamål. Användningar som sträcker sig utöver detta användningsområde är ej ändamålsenliga. För materialskador eller personskador som resulterar av sådan användning ansvarar användaren/operatören själv. Tillverkaren påtar sig inget ansvar.

Tänk på att våra produkter endast får användas till ändamålsenligt syfte och inte har konstruerats för yrkesmässig, hantverksmässig eller industriell användning. Vi ger därför ingen garanti om produkten ska användas inom yrkesmässiga, hantverksmässiga eller industriella verksamheter eller vid liknande aktiviteter.

4. Tekniska data

Motorns cylindervolym	37,2 cm³
Maximal motoreffekt	1,2 kW
Såglängd	32 cm
Svärdlängd	14“ (35 cm)
Kedjedelning	(3/8”), 9,525 mm
Kedjetjocklek	(0,05”), 1,27 mm
Varvtal i tomgång	3100 ± 300 min^{-1}
Maximalt varvtal med skärutrustning	11000 min^{-1}
Kedjehastighet max.	21 m/s
Tankvolym	310 cm^3
Oljetankens volym	210 cm^3
Antivibrationsfunktion	ja
Antal tänder på kedjehjulet	6 tänder x 9,525 mm
Kedjebroms	ja
Koppling	ja
Automatisk kedjeoljning	ja
Kedja med låg rekyl	ja
Nettovikt utan kedja och svärd	4,5 kg
Nettovikt (torrt skick)	5 kg
Bensinförbrukning (specifik)	560 g/kWh
Ljudtrycksnivå L_{PA} (ISO 22868)	100 dB(A)
Osäkerhet K_{PA}	2,5 dB(A)
Ljudeffektnivå L_{WA} uppmätt (ISO 22868)	110,9 dB(A)
Osäkerhet K_{WA}	2,5 dB(A)
Ljudeffektnivå L_{WA} garanterad (2000/14/EC)	112 dB(A)
Vibration a_{hv} (främre handtaget) (ISO 22867)	max. 5,46 m/s^2
Osäkerhet K_{hv}	1,5 m/s^2
Vibration a_{hv} (bakre handtaget) (ISO 22867)	max. 6,21 m/s^2
Osäkerhet K_{hv}	1,5 m/s^2
Kedjetyp	OREGON 91PJ052X (91P053X)
Svärdtyp	OREGON 140SDEA041 (140SCEA041)
Tändstift	L8RTF

Begränsa uppkomsten av buller och vibration till ett minimum!

- Använd endast intakta maskiner.
- Underhåll och rengör maskinen regelbundet.
- Anpassa ditt arbetssätt till maskinen.
- Överbelasta inte maskinen.
- Lämna in maskinen för översyn vid behov.
- Slå ifrån maskinen om den inte används.
- Bär handskar.

5. Innan du använder maskinen

⚠ **Varning!** Starta inte motorn förrän sågen har monterats komplett.

⚠ **Varning!** Bär alltid skyddshandskar när du hanterar kedjan.

5.1 Montera svärdet

För att säkerställa att svärdet och kedjan förses med olja, ANVÄND ENDAST ORIGINALSVÄRD. Smörjningshålet (bild 2 / pos. A) måste vara fritt från föroreningar och avlagringar.

1. Kontrollera att kedjebromsspaken har dragits tillbaka till läge URKOPPLAD (bild 3A).
2. Ta bort svärdets två fästmuttrar (B). Ta av skyddet (bild 3B).
3. Vrid på justerskruven (D) med en skruvmejsel i MOTSOLS RIKTNING, tills TAPPEN (E) (utskjutande spets) befinner sig vid slutet av skjutsträckan i riktning mot kopplingsvalsen och kugghjulet (bild 3B/3C).
4. Lägg svärdets skårade ände över de två svärdbultarna (F) (bild 3C/3D).

5.2 Montera Sågkedjan

1. Lägg ut kedjan i en ögla så att snittkanterna (A) är riktade I MEDSOLS RIKTNING runt om öglan (bild 4A).
2. Skjut kedjan runt om kugghjulet (B) bakom kopplingen (C). Tänk på att länkarna måste ha lagts in mellant (bild 4B).
3. För in drivlänkarna i spåret (D) och runt om svärdets ände (bild 4B).

Obs! Eventuellt hänger sågkedjan ned en aning på undersidan av svärdet. Detta är dock normalt.

4. Dra svärdet framåt tills kedjan ligger emot. Kontrollera att alla drivlänkarna ligger i svärdets spår.
5. Montera kopplingsskyddet och fäst det med två skruvar. Se till att tappen (bild 3C / pos. E) passar in i hålet i svärdet (bild 3D / pos. G). Tänk på att

kedjan inte får glida av svärdet. Dra åt de två muttrarna med handen och följ instruktionerna för att ställa in spänningen i avsnitt STÄLLA IN KEDJESPÄNNINGEN.

5.3 Ställa in kedjespänningen

Det är mycket viktigt att sågkedjan har rätt spänning. Kontrollera detta före start och under alla sågningsarbeten.
Om du tar tid på dig och ställer in sågkedjan idealt, kommer dina sågresultat att bli bättre, samtidigt som kedjans livslängd förlängs.

⚠ **Varning!** Bär alltid kraftiga handskar när du hanterar eller ställer in sågkedjan.

1. Håll svärdets spets uppåt och vrid på justerskruven (D) i MEDSOLS RIKTNING för att höja spänningen i kedjan. Om du vrider på skruven i MOTSOLS RIKTNING, kommer kedjans spänning att avta. Kontrollera att kedjan har lagts runt om hela svärdet (bild 5).
2. Efter justeringen, medan svärdets spets fortfarande pekar uppåt, måste du dra åt svärdets fästmuttrar hårt. Kedjan har rätt spänning när den ligger tätt emot svärdet och kan dras runt hela svärdet med handen (bär handskar).

Obs! Om det går trögt att dra kedjan runt svärdet, eller om kedjan är blockerad, är detta ett tecken på att kedjan är för hårt spänd. Utför då följande mindre inställningar:

A. Lossa på svärdets två fästmuttrar tills de är fingerfasta. Lossa på spänningen genom att långsamt vrida justerskruven i MOTSOLS RIKTNING. Dra kedjan fram och tillbaka på svärdet. Gör detta tills kedjan kan dras utan att den klämmer fast, men ändå ligger tätt emot svärdet. Höj spänningen genom att vrida justerskruven i MEDSOLS RIKTNING.
B. När sågkedjan har spänts in rätt, håll svärdets spets uppåt och dra åt svärdets två fästmuttrar hårt.

⚠ **Varning!** Eftersom en ny sågkedja tänjs ut, måste du justera in den på nytt efter ca fem sågningar. Detta är normalt vid nya kedjor och intervallet för framtida inställningar blir därefter allt större.

⚠ **Varning!** Om sågkedjan sitter FÖR LÖST eller FÖR HÅRT, kommer drivhjulet, svärdet, kedjan och vevaxellagret att slitas fortare. I bild 6 visas rätt spänning A (kallt skick) och B (varmt skick). I bild C visas en sågkedja som är alltför lös.

5.4 Mekanisk test av kedjebromsen

Motorsågen är utrustad med en kedjesåg som ska reducera risken för skador pga. rekyler. Bromsen aktiveras när bromsspaken utsätts för tryck, under förutsättning att användarens ena hand slår emot spaken, t ex vid en rekyl. När bromsen aktiveras stoppas kedjan abrupt.

⚠ **Varning!** Kedjebromsen syftar visserligen till att reducera risken för skador pga. rekyler, men kan inte erbjuda tillräckligt skydd om motorsågen används på ett vårdslöst sätt. Kontrollera alltid kedjebromsen innan sågen används och därefter regelbundet under arbetets gång.

Kontrollera kedjebromsen

1. Kedjebromsen är URKOPPLAD (kedjan kan rotera) om BROMSSPAKEN HAR DRAGITS BAKÅT OCH ÄR SPÄRRAD (bild 7A).
2. Kedjebromsen är INKOPPLAD (kedjan är spärrad) om bromsspaken har skjutits fram och mekanismen (bild 7B / pos. A) syns. Kedjan ska inte kunna rubbas (bild 7B).

Obs! Bromsspaken måste snäppa in i båda lägena. Om du märker ett starkt motstånd, eller om spaken inte kan förskjutas, ska du inte använda sågen. Lämna genast in den till professionell kundtjänst för reparation.

5.5 Bränsle och olja

Bränsle

För optimala resultat, tanka motorsågen med normalt, blyfritt bränsle uppblandat med särskild 40:1 tvåtaktsmotorolja.

Bränsleblandning

Blanda bränslet med tvåtaktsolja i en godkänd behållare. Skaka kraftigt på behållaren för att blanda samman alla beståndsdelar väl.

⚠ **Varning!** Använd aldrig förtunnat bränsle till denna såg. Motorn skadas och garantin för denna produkt upphör att gälla. Använd inga bränsleblandningar som har lagrats längre än 90 dagar.

⚠ **Varning!** Om en tvåtaktsolja används som avviker från specialoljan, måste superolja för luftkylda tvåtaktsmotorer med ett blandningsförhållande på 40:1 användas. Använd ingen tvåtaktsolja med ett blandningsförhållande på 100:1. Otillräcklig smörjning skadar motorn och garantin för motorn upphör att gälla.



Bensin- och oljeblandning 40:1 **Endast olja**

Rekommenderade bränslen
Vissa normala bensinsorter är uppblandade med tillsatser som alkohol- eller eterföreningar för att uppfylla standarderna för renare avgaser. Motorn fungerar tillfredsställande med alla bensinsorter, även med syresatta bensinsorter. Använd helst blyfri bensin.

Olja in kedjan och svärdet
Fyll alltid på kedjeoljetanken samtidigt som bränsletanken. Vi rekommenderar vanlig kedjeolja.

Kontrollera innan motorn slås på

⚠ **Varning!** Starta inte och använd inte sågen om svärdet och kedjan inte har satts på ordentligt.

1. Fyll på bränsletanken (A) med rätt bränsleblandning (bild 8).
2. Fyll på oljetanken (B) med kedjeolja (bild 8).
3. Kontrollera att kedjebromsen (C) har kopplats ur innan motorn startas (bild 8).

   Efter att kedje- och oljetanken har fyllts på måste du dra åt tankklocket för hand. Använd inget verktyg.

6. Använda maskinen

Innan maskinen tas i drift ska den kontrolleras om den har skadats. Om maskinen uppvisar skador får den inte användas. Maskinen får endast användas om kedjebromsen är inkopplad. Kedjebromsen är inkopplad om bromsspaken har skjutits fram och mekanismen (bild 7B / pos. A) syns.

6.1 Starta motorn
1. Ställ strömbrytaren (A) på “Till (I) för att starta motorn (bild 9A).
2. Dra ut strypreglaget (B) (bild 9B) tills det snäpper fast.
3. Tryck in bensinpumpens knapp (C) 10 gånger (bild 9C).
4. Lägg sågen på ett fast, plant underlag. Håll sågen på det sätt som beskrivs i bilden. Dra ut startsnöret snabbt fyra gånger. Se upp för den roterande kedjan! (Bild 9D)
5. Skjut in strypreglaget (B) till stopp (bild 9B).
6. Håll fast sågen och dra ut startsnöret snabbt fyra gånger. Motorn bör starta (bild 9D).
7. Låt motorn värma upp under 10 sekunder. Tryck in gasreglaget (D) kort för att motorn ska skifta till tomgång (bild 9E).

Upprepa punkterna ovan om motorn inte startar.

⚠ **Varning!** Dra alltid ut startsnöret långsamt tills du märker av ett motstånd och dra sedan ut snöret snabbt för att starta motorn. Låt inte startsnöret slå tillbaka plötsligt efter att motorn har startat.

6.2 Starta varm motor på nytt
1. Kontrollera att brytaren står på ON.
2. Dra ut startsnöret tio gånger. Motorn bör starta.

6.3 Stoppa motorn
1. Släpp gasreglaget och vänta tills motorn stannar.
2. Skjut STOPP-knappen nedåt för att stoppa motorn.

Obs! För att stoppa motorn i nödfall, aktivera kedjebromsen och ställ strömbrytaren på “Stop (0)”.

6.4 Allmänna instruktioner för sågning

⚠ **Varning!** Du får endast fälla träd om du har fått lämplig utbildning!

Fälling
Fällning betyder att du sågar ned ett träd. Mindre träd med en diameter på 15-18 cm kan du normalt sett såga med ett snitt. Vid större träd måste du göra riktskär. Ett riktskär bestämmer trädets fällriktning.

⚠ **Varning!** Innan du börjar såga ska du ha planerat in och frilagt en reträttväg (A). Reträttvägen ska gå bakåt och diagonalt bort från den förväntade fällriktningen, se beskrivningen i bild 11.

⚠ **Varning!** Om ett träd ska fällas på en slänt, måste motorsågsanvändaren stå på den övre delen av slänten, eftersom trädet troligtvis kommer att rulla eller glida nerför slänten efter att det har fällts.

Obs! Fällriktningen (B) bestäms av riktskäret. Innan du börjar såga, beakta större grenar och trädets naturliga lutning, för att kunna uppskatta trädets fallsträcka. (bild 11)

⚠ **Varning!** Fäll inga träd om vinden är stark eller omväxlande, eller om det finns risk för att egendom

kan komma till skada. Hör efter med en expert som är utbildad för trädfällning. Fäll inga träd om det finns risk för att de faller på ledningar, och informera myndigheten som är ansvarig för ledningen innan du fäller trädet.

Allmänna riktlinjer för trädfällining (bild 12)
I normalfall består fällningen av två snitt:
Fällskär (C) och riktskär (D).
Börja med det övre belägna riktskäret (C) mittemot trädets fällsida (E). Se till att snittet inte går för långt in i trädstammen.
Skåran (C) ska vara så djup att ett tillräckligt brett och starkt gångjärn (F) skapas. Dessutom måste riktskäret vara tillräckligt brett för att fällningen av trädet ska kunna kontrolleras så länge som möjligt.

⚠ **Varning!** Gå aldrig framför trädet om riktskäret har sågats in. Såga fällskäret (C) på trädets andra sida med klossens undersida ca 3-5 cm under riktskärets (D) kant.

Såga aldrig igenom trädstammen helt. Låt alltid ett gångjärn sitta kvar. Detta gångjärn ser till att trädet står kvar. Om du sågar igenom stammen helt, kan du inte längre kontrollera trädets fällriktning.
Sätt in en kil eller ett brytjärn i snittet innan trädet blir instabilt och börjar svaja. Det finns då risk för att motorsågens svärd fastnar om du har bedömt fällriktningen felaktigt. Se till att inga åskådare finns i närheten av trädet så länge det står och du inte har puttat omkull det.

⚠ **Varning!** Innan du gör det slutgiltiga snittet, kontrollera att inga åskådare, djur eller andra hinder finns i fällriktningen.

Fällskär
1. Använd trä- eller plastkilar (A) för att förhindra att svärdet eller kedjan (B) kläms fast i sågningen. Kilar används även till att kontrollera fällningen (bild 13).
2. Om trädets diameter är större än svärdets längd, måste du göra två skär enligt beskrivningen (bild 14).

⚠ **Varning!** När fällskäret närmar sig gångjärnet, börjar trädet att falla. Så snart trädet börjar falla måste du dra ut sågen ur stammen, stanna motorn, lägga ned motorsågen och lämna platsen längs reträttvägen (bild 11).

Ta bort grenar
Ta bort grenarna när trädet har fällts. Ta inte bort större grenar (A) förrän stammen har kapats till avsedda längder (bild 15). Grenar som står under spänning måste sågas underifrån så att kedjesågen inte kläms fast.

⚠ **Varning!** Såga aldrig av grenar medan du står på trädstammen

Kapa stammen
Kapa den liggande trädstammen till önskade längder. Se till att du står stabilt och stå alltid ovanför stammen om den ligger på en slänt. Om möjligt ska stammen stöttas upp så att änden som ska sågas av inte ligger direkt på marken. Om stammens båda ändar stöttas upp och du måste såga i mitten, måste du göra ett halvt snitt genom stammen från ovansidan, och därefter ett halvt snitt från undersidan och uppåt. Detta förhindrar att svärdet och kedjan kläms fast i stammen. När du kapar stammen, se till att kedjan inte skär ned i marken, eftersom detta mycket snabbt leder till att kedjan blir trubbig. Stå alltid upptill på slänten när du kapar.

1. **Hela stammen stöttas upp:** Såga från ovansidan och se till att kedjan inte skär ned i marken (bild 16A).
2. **Stammen stöttas upp vid ena änden:** Såga först 1/3 av stammens diameter från undersidan och uppåt för att undvika splitterbildning. Såga därefter uppifrån fram till första snittet för att förhindra att kedjan kläms fast (bild 16B).
3. **Stammen stöttas upp vid båda ändarna:** Såga först 1/3 av stammens diameter från ovansidan och nedåt för att undvika splitterbildning. Såga därefter nedifrån fram till första snittet för att förhindra att kedjan kläms fast (bild 16C).

Obs! Den bästa metoden för att kapa en trädstam är med hjälp av en sågbock. Om detta inte är möjligt bör du lyfta upp stammen i grenarna eller med stödblock och därefter sätta ned den på ett stöd. Kontrollera att stammen som ska sågas ligger säkert.

Kapa stammen på sågebocken (bild 17)
För din egen säkerhet och för att underlätta sågningen är det viktigt att du står rätt när du kapar stammen.
A. Håll fast sågen med båda händerna och för den till höger om din kropp när du utför sågningen.
B. Håll vänster arm så rak som möjligt.
C. Fördela din vikt på båda fötter.

⚠ **Varning!** Medan du använder motorsågen måste du alltid se till att sågkedjan och svärdet är tillräckligt inoljade.

7. Rengöring, underhåll, förvaring och reservdelsbeställning

Dra alltid ut tändstiftskontakten före alla rengörings- och underhållsarbeten.

7.1 Rengöra maskinen

- Håll skyddsanordningarna, ventilationsöppningarna och motorkåpan i så damm- och smutsfritt skick som möjligt. Torka av maskinen med en ren duk eller blås av den med tryckluft med svagt tryck.
- Vi rekommenderar att du rengör maskinen efter varje användningstillfälle.
- Rengör maskinen med jämna mellanrum med en fuktig duk och en aning såpa. Använd inga rengörings- eller lösningsmedel. Dessa kan skada maskinens plastdelar. Se till att inga vätskor tränger in i maskinens inre.

7.2 Underhåll

⚠ **Varning!** Samtliga underhållsarbeten på motorsågen bortsett från punkterna som anges i denna bruksanvisning får endast utföras av behörig kundtjänst.

7.2.1 Driftstest av kedjebromsen

Kontrollera i regelbundna intervaller att kedjebromsen fungerar på föreskrivet sätt.
Testa kedjebromsen innen du gör första sågningen, efter flera sågningar och tvunget efter att underhåll har utförts på kedjebromsen.

Testa kedjebromsen på följande sätt (bild 10):

1. Lägg sågen på ett rent, fast och plant underlag.
2. Låt motorn köra.
3. Håll det bakre handtaget (A) med höger hand.
4. Håll det främre handtaget (B) med vänster hand [inte kedjebromsspaken (C)].
5. Tryck gasreglaget till 1/3 hastighet och aktivera därefter genast kedjebromsspaken (C).

⚠ **Varning!** Aktivera kedjebromsspaken långsamt och försiktigt. Sågen får inte röra vid några föremål, och får inte hänga ned framtill.

6. Kedjan måste stoppa plötsligt. Släpp därefter genast gasreglaget.

⚠ **Varning!** Om kedjan inte stannar, slå ifrån motorn och lämna in motorsågen till en behörig kundtjänst för reparation.

7. Om kedjebromsen fungerar rätt kan du slå ifrån motorn och därefter ställa kedjebromsen i läge URKOPPLAD på nytt.

7.2.2 Luftfilter

⚠ **Varning!** Använd aldrig sågen utan luftfilter. Det finns risk för att damm och smuts sugs in och förstör motorn. Håll luftfiltret rent! Luftfiltret måste rengöras eller bytas ut var 20:e drifttimme.

Rengöra luftfiltret (bild 18A/18B)

1. Skruva av det övre lockets fästskruv (B) och ta sedan av det övre locket (A). Därefter kan locket tas av (bild 18A).
2. Lyft ut luftfiltret (C) (bild 18B).
3. Rengör luftfiltret. Tvätta ur filtret i en ren och varm tvållösning. Låt därefter filtret lufttorka helt.

Obs! Vi rekommenderar att du håller reservfilter i lager.

4. Sätt in luftfiltret. Sätt på locket till motorn/luftfiltret. Se till att locket ligger på exakt. Dra åt lockets fästskruv.

7.2.3 Bränslefilter

⚠ **Varning!** Använd aldrig sågen utan bränslefilter. Byt ut bränslefiltret var 100:e driftstimme eller byt ut det om det har skadats. Töm bränsletanken helt innan du byter ut filtret.

1. Ta av locket till bränsletanken.
2. Böj till en mjuk tråd.
3. Skjut in tråden i bränsletanken och haka fast bränsleslangen. Dra försiktigt bränsleslangen fram till öppningen tills du kan dra ut den med fingrarna.

Obs! Dra inte ut slangen helt ur tanken.

4. Lyft ut filtret (A) ur tanken (bild 19).
5. Dra av filtret med en vridande rörelse och rengör det därefter. Om filtret har skadats måste det kastas.
6. Sätt i ett nytt filter. Sätt filtrets ena ände i tanköppningen. Kontrollera att filtret sitter i det undre hörnet av tanken. Vid behov måste du passa in filtret i rätt placering med en lång skruvmejsel. Var försiktig så att det inte skadas.
7. Fyll på tanken med nytt bränsle/ny olja. Se avsnitt BRÄNSLE OCH OLJA. Sätt på locket till tanken.

7.2.4 Tändstift (bild 18B)

⚠ **Varning!** För att garantera att sågmotorns prestanda kan behållas, måste tändstiftet vara rent och vara inställt på rätt elektrodgap (0,6 mm). Tändstiftet måste rengöras eller bytas ut var 20:e drifttimme.

1. Ställ strömbrytaren på “Stop (0)“.
2. Skruva av det övre lockets fästskruv (B) och ta sedan av det övre locket (A). Därefter kan locket tas av (bild 18A).
3. Dra av tändstiftskabeln (D) från tändstiftet genom att dra och vrida samtidigt (bild 18B).
4. Skruva ut tändstiftet med en tändstiftsnyckel. ANVÄND INGET ANNAT VERKTYG.
5. Rengör tändstiftskontakterna med en trådborste av koppar eller montera in ett nytt tändstift.

7.2.5 Ställa in förgasaren

Förgasaren är fabriksinställd på optimal effekt. Om förgasaren måste ställas in i efterhand måste du lämna in sågen till en behörig kundtjänst.

7.2.6 Underhålla svärdet

Svärdet måste oljas in i jämna mellanrum (dvs. där kedjan löper samt kuggkedjan). Svärdet måste underhållas i tillräcklig mån för att sågen ska kunna avge maximal prestanda.

⚠ **Varning!** Tandningen i den nya sågen har redan smorts in i fabriken före leverans. Om du inte smörjer in tandningen enligt instruktionerna nedan, kommer tandningen att bli trubbig. Garantin upphör då att gälla.

Verktyg för smörjning

Vi rekommenderar att en oljespruta (option) används för att applicera olja på svärdets tandning. Oljesprutan har en nålspets som krävs för att applicera olja på den kuggade spetsen.

Smörj in tandningen så här

Tandningen ska smörjas in efter 10 timmars drift eller en gång i veckan, beroende på vad som inträffar först. Rengör svärdets tandning noggrant innan du oljar in.

Obs! Du behöver inte demontera sågkedjan från svärdet för att smörja in svärdets tandning. Smörj in under arbetets gång, medan motorn har slagits ifrån.

⚠ **Varning!** Bär kraftiga arbetshandskar när du hanterar svärd och kedja.

1. Ställ strömbrytaren på “Stop (0)“.
2. Rengör svärdets tandning.
3. Sätt in oljesprutans (option) nålspets i smörjhålet och spruta in olja tills det tränger ut på tandningens utsida.(bild 20)
4. Vrid runt sågkedjan för hand. Upprepa smörjningen tills den kompletta tandningen har smorts in.

De flesta problem med svärdet kan undvikas om motorsågen underhålls i tillräcklig mån.
Om svärdet har otillräcklig smörjning och kedjan är ALLTFÖR SPÄND kommer svärdet att slitas ned fort.
Vi rekommenderar därför följande underhållsarbeten för att reducera slitaget på svärdet.

⚠ **Varning!** Bär alltid skyddshandskar vid underhåll. Underhåll inte sågen om motorn fortfarande är varm.

Vända på svärdet

Svärdet måste vändas var 8:e arbetstimme för att säkerställa likformigt slitage.
Rengör alltid svärdets spår och smörjningshålet med det bifogade rengöringsverktyget för svärdspår (option) (bild 21A).
Kontrollera kedjelänkarna regelbundet med avseende på slitage, ta bort grader och räta ut länkarna med en flatfil om detta är nödvändigt (bild 21B).

⚠ **Varning!** Montera aldrig en ny kedja på ett slitet svärd.

Oljeöppningar

Rengör oljeöppningarna på svärdet för att garantera att svärdet och kedjan smörjs in tillräckligt under drift.

Obs! Oljeöppningarnas skick kan lätt kontrolleras. Om öppningarna är rena kommer kedjan automatiskt att spruta av olja ett par sekunder efter att sågen startades. Sågen har ett automatiskt smörjningssystem.

Automatisk kedjesmörjning

Motorsågen är utrustad med ett automatiskt smörjningssystem med kuggdrivning. Detta system matar automatiskt korrekt oljemängd till svärdet och kedjan. Så snart motorn accelererar, matas även oljan snabbare till svärdet.

Kedjesmörjningen har ställts in optimalt i fabriken. Om förgasaren måste ställas in i efterhand måste du lämna in sågen till en behörig kundtjänst.

På undersidan av motorsågen finns inställningsskruven för kedjesmörjningen (bild 26 / pos. A). Vrid skruven åt vänster för att öka kedjesmörjningen, och åt höger för att minsta kedjesmörjningen.

Kontrollera kedjesmörjningen genom att hålla motorsågen med kedjan över ett papper och ge sedan full gas under ett par sekunder. Därefter kan du kontrollera den inställda oljemängden på pappret.

7.2.7 Underhålla kedjan

Skärpa kedjan
Specialverktyg krävs för att skärpa kedjan. Dessa verktyg garanterar att skären är tillräckligt skarpa, står i rätt vinkel och uppvisar rätt djupmått. För oerfarna användare av motorsågar rekommenderar vi att sågen lämnas in till kundtjänst som kan skärpa sågkedjan på avsett vis. Om du vill skärpa kedjan på egen hand, kan du köpa specialverktyg hos vår professionella kundtjänst.

Skärpa kedjan (bild 22)
Skärp kedjan med en rundfil, Ø 4,8 mm. Bär skyddshandskar när du utför detta arbete.
Skärp spetsarna med endast utåtriktade rörelser (bild 23) och beakta värdena som anges i bild 22.
Efter att kedjan har skärpts måste alla länkar vara lika breda och långa.

⚠ **Varning!** En vass kedja producerar välformat spån. Om kedjan producerar sågmjöl är detta ett tecken på att den måste skärpas.

3-4 gånger efter att skären har skärpts måste du kontrollera djupbegränsningarna och ev. sänka dessa med en flatfil. Därefter måste de främre hörnen rundas av (bild 24).

Kedjespänning
Kontrollera ofta kedjespänningen och justera den så ofta som möjligt. Se till att kedjan ligger emot svärdet tätt, men ändå är tillräckligt lös för att kunna vridas runt för hand. (se även punkt 5.3)

Köra i en ny sågkedja
En ny kedja och ett nytt svärd måste justeras in på nytt efter mindre än fem sågningar. Detta är normalt under inkörningstiden och intervallet mellan framtida justeringar blir allt större.

⚠ **Varning!** Ta aldrig bort mer än tre länkar ur kedjan. Det finns annars risk för att tandningen skadas.

Olja in kedjan
Kontrollera alltid att motorsågens automatiska smörjningssystem fungerar. Se alltid till att oljetanken, som innehåller olja för kedja, svärd och tandning, alltid är tillräckligt fylld.
Medan du sågar måste svärdet och kedjan alltid vara tillräckligt smorda för att sänka friktionen mot svärdet. Svärdet och kedjan får aldrig vara utan olja. Om du använder sågen torrt eller med för liten mängd olja, kommer sågprestandan att avta, sågkedjans livslängd att förkortas samt kedjan att bli trubbig. Dessutom slits svärdet mycket kraftigt pga. överhettningen. Allt för lite olja kännetecknas av rökbildning eller missfärgning av skenan.

7.3 Förvaring

⚠ **Varning!** Om motorsågen ska förvaras under längre tid än 30 dagar måste följande arbeten utföras.

Förvara motorsågen
Motorsågen måste förberedas om den ska förvaras längre tid än 30 dagar. I annat fall kommer resterande bränsle som finns i förgasaren att avdunsta och lämna kvar en gummiliknande bottensats. Detta kan göra det svårt att starta motorsågen och leda till att motorsågen måste repareras.

1. Ta försiktigt av locket till bränsletanken för att släppa ut ev. tryck från tanken. Töm tanken försiktigt.
2. Starta motorn och låt den köra till sågen stannar. Därmed har förgasaren tömts på bränsle.
3. Låt motorn svalna (ca 5 minuter).
4. Skruva ut tändstiftet (se 7.2.4).
5. Fyll på en tesked ren tvåtaktsolja i förbränningskammaren. Dra ut startsnöret långsamt flera gånger för att sågens interna komponenter ska smörjas in. Sätt därefter i tändstiftet på nytt (bild 25).

Obs! Förvara motorsågen på en torr plats och långt bort från ev. tändkällor, t ex kaminer, gasdrivvna varmvattenberedare, gastorkare.

Ta sågen i drift på nytt

1. Ta ut tändstiftet. (se 7.2.4)
2. Dra ut startsnöret snabbt för att få ut överflödig olja ur förbränningskammaren.
3. Rengör tändstiftet och kontrollera elektrodavståndet, eller sätt i ett nytt tändstift med rätt avstånd.
4. Förbered sågen för drift.
5. Fyll på tanken med rätt bränsle-/oljeblandning. Se avsnitt BRÄNSLE OCH OLJA.

7.4 Reservdelsbeställning

Lämna följande uppgifter vid beställning av reservdelar:

- Maskintyp
- Maskinens artikel-nr.
- Maskinens ident-nr.
- Reservdelsnummer för erforderlig reservdel

Aktuella priser och ytterligare information finns på www.isc-gmbh.info

8. Skrotning och återvinning

Produkten ligger i en förpackning som fungerar som skydd mot transportskador. Denna förpackning består av olika material som kan återvinnas. Lämna in förpackningen till ett insamlingsställe för återvinning.
Produkten och tillbehören består av olika material som t ex metaller och plaster. Lämna in defekta komponenter till ett godkänt insamlingsställe i din kommun. Hör efter med din kommun eller med försäljaren i din specialbutik.

9. Felsökning

Problem	Möjlig orsak	Åtgärder
Motorn startar inte, eller startar men stannar kort därefter.	Felaktig start.	Beakta instruktionerna i denna bruksanvisning.
	Felaktigt inställd förgasarblandning.	Låt behörig kundtjänst ställa in förgasaren.
	Tändstiftet är sotigt.	Rengör/ställ in eller byt ut tändstiftet.
	Bränslefiltret är tilltäppt.	Byt ut bränslefiltret.
Motorn startar, men kör inte med full effekt.	Felaktigt reglageläge för choke.	Ställ reglaget på OPEN.
	Luftfiltret är smutsigt.	Ta bort filtret, rengör och sätt in igen.
	Felaktigt inställd förgasarblandning.	Låt behörig kundtjänst ställa in förgasaren.
Motorn hackar.	Felaktigt inställd förgasarblandning.	Låt behörig kundtjänst ställa in förgasaren.
Ingen effekt vid belastning	Felaktigt inställt tändstift.	Rengör/ställ in eller byt ut tändstiftet.
Motorn kör ojämnt.	Felaktigt inställd förgasarblandning.	Låt behörig kundtjänst ställa in förgasaren.
Ovanligt mycket rök.	Felaktig bränsleblandning.	Använd rätt bränsleblandning (förhållande 40:1).
Ingen effekt vid belastning.	Kedjan är trubbig Kedjan är lös	Väss akedjan eller lägg på en ny kedja Spänn åt kedjan
Motorn stannar	Bensintanken är tom Bränslefiltret i tanken har positionerats felaktigt	Fyll på bensintanken Fyll på bensintanken komplett eller ändra på bränslefiltrets position i bensintanken
Otillräcklig kedjesmörjning (svärd och kedja blir heta)	Kedjeoljetanken är tom Smörjningshålet är tilltäppt	Fyll på kedjeoljetanken Rengör smörjningshålet i svärdet (bild 2 / pos. A) Rengör spåret i svärdet

RO

Cuprins:

⚠ Atenţie!
La utilizarea aparatelor trebuiesc respectate anumite reguli de siguranţă pentru a se preveni accidentele şi pagubele. Citiţi cu atenţie aceste instrucţiuni de folosire. Păstraţi-le cu grijă pentru a putea avea întotdeauna la dispoziţie informaţiile necesare. În cazul în care daţi aparatul unei alte persoane, vă rugăm să înmânaţi şi instrucţiunile de folosire.
Noi nu preluăm nici o garanţie pentru pagube sau vătămări care provin din nerespectarea acestor instrucţiuni şi a indicaţiilor de siguranţă.

1. Indicaţii de siguranţă

Indicaţiile de siguranţă corespunzătoare le găsiţi în broşura anexată.

⚠ AVERTIZARE!
Citiți indicațiile de siguranță și îndrumările. Nerespectarea indicațiilor de siguranță şi a îndrumărilor poate avea ca urmare electrocutare, incendiu şi/sau răniri grave.
Păstrați pentru viitor toate indicațiile de siguranță şi îndrumările.

2. Descrierea aparatului (Fig. 1)

1. Şină de ghidare
2. Lanțul ferăstrăului
3. Şurub de ajustare a lanțului ferăstrăului
4. Opritor cu gheare
5. Levier de comandă a frânei lanțului/apărătoarea din față a mâinii
6. Mânerul din față
7. Mâner de pornire
8. Bujie
9. Capacul filtrului de aer
10. Întrerupător pornire/oprire
11. Zăvor de siguranță
12. Capacul rezervorului de ulei
13. Capota ventilatorului
14. Capacul rezervorului de combustibil
15. Mânerul din spate/bucla cizmei
16. Capacul şinei de ghidare
17. Levier de ştrangulare (reglarea carburatorului)
18. Piuliță de fixare a şinelor
19. Levier pentru gaz
20. Dispozitiv de prindere a lanțurilor

FUNCȚIUNI DE SIGURANȚĂ (Fig. 1)

2 **LANȚUL DE FERĂSTRĂU CU RECUL REDUS** ajută, prin intermediul dispozitivelor de siguranță speciale, la captarea reculului sau forței sale.

5 **LEVIERUL DE COMANDĂ PENTRU FRÂNA LANȚULUI/PROTECȚIA MÂINII** protejează mâna stângă a persoanei operante în cazul în care ar aluneca pe timpul funcționării de pe mânerul din față.

5 **FRÂNA LANȚULUI** este o funcțiune de siguranță pentru reducerea vătămărilor datorită reculurilor prin aceea că un ferăstrău în funcțiune este oprit în câteva milisecunde. Ea este activată de către LEVIERUL DE COMANDĂ AL FRÂNII LANȚULUI.

10 **ÎNTRERUPĂTOR DE OPRIRE** opreşte imediat motorul atunci când este decuplat. Comutatorul de oprire trebuie comutat pe EIN (deschis) pentru a putea porni motorul (din nou).

11 **ZĂVORUL DE SIGURANȚĂ** împiedică o accelerare accidentală a motorului. Levierul pentru gaz (19) poate fi numai atunci acționat când zăvorul de siguranță este apăsat înăuntru.

20 **DISPOZITIVUL DE PRINDERE A LANȚULUI** reduce pericolul vătămărilor în cazul în care pe timpul funcționării lanțul motorului ar sări sau aluneca. Dispozitivul de prindere a lanțului trebuie să prindă un lanț care se mişcă în toate direcțiile.

INDICAȚIE: Însuşiți-vă funcționarea ferăstrăului şi cunoaşteți-i piesele.

3. Utilizarea conform scopului

Ferăstrăul se foloseşte conform scopului exclusiv pentru tăierea lemnului. Doborârea copacilor cu ferăstrăul se va efectua numai atunci când utilizatorul are pregătirea corespunzătoare în acest sens. Producătorul nu preia nici o garanție pentru pagube care provin din utilizarea necorespunzătoare sau manevrarea falsă a aparatului.

Maşina se va utiliza numai conform scopului pentru care este concepută. Orice altă utilizare nu este în conformitate cu scopul. Pentru pagubele sau vătămările rezultate în acest caz este responsabil utilizatorul/operatorul şi nu producătorul.

Vă rugăm să țineți cont de faptul că maşinile noastre nu sunt construite pentru utilizare în domeniile meşteşugăreşti şi industriale. Noi nu preluăm nici o garanție atunci când aparatul este folosit în întreprinderile meşteşugăreşti sau industriale ori în scopuri similare.

RO

4. Date tehnice

Capacitatea cilindrică a motorului	37,2 cm^3
Puterea maximă a motorului	1,2 kW
Lungimea de tăiere	32 cm
Lungimea lamei	14” (35 cm)
Segmentarea lanțului	(3/8”), 9,525 mm
Grosimea lanțului	(0,05”), 1,27 mm
Turația la mers în gol	3100±300 min^{-1}
Turația maximă cu garnitură de tăiere	11000 min^{-1}
Viteza max. a lanțului	21 m/s
Volumul rezervorului	310 cm^3
Volumul rezervorului de ulei	210 cm^3
Funcția antivibrație	da
Dantura roții de lanț	6 dinți x 9,525 mm
Frână de lanț	da
Cuplajul	da
Ungere automată cu ulei	da
Lanț cu recul redus	da
Greutatea netă fără lanț și șină de ghidare	4,5 kg
Greutatea netă (uscat)	5 kg
Consumul de benzină (specific)	cca. 560 g/kWh
Nivelul presiunii sonore L_{PA} (ISO 22868)	100 dB(A)
Nesiguranță K_{PA}	2,5 dB(A)
Nivelul puterii sonore L_{WA} măsurate (ISO 22868)	110,9 dB(A)
Nesiguranță K_{WA}	2,5 dB(A)
Nivelul garantat al puterii sonore L_{WA} (2000/14/CE)	112 dB(A)
Vibrații a_{hv} (mânerul din față) (ISO 22867)	max. 5,46 m/s^2
Nesiguranță K_{hv}	1,5 m/s^2
Vibrații a_{hv} (mânerul din spate) (ISO 22867)	max. 6,21 m/s^2
Tipul lanțului	OREGON 91PJ052X (91P053X)
Tipul lamei	OREGON 140SDEA041 (140SCEA041)
Bujia	L8RTF

Limitați zgomotul și vibrațiile la un nivel minim.
- Utilizați numai aparate în stare ireproșabilă.
- Întrețineți și curățați aparatul cu regularitate.
- Adaptați modul dvs. de lucru aparatului.
- Nu suprasolicitați aparatul.
- Dacă este necesar, lăsați aparatul să fie verificat.
- Decuplați aparatul, atunci când acesta nu este utilizat.
- Purtați mănuși!

5. Înainte de punerea în funcțiune

⚠ **Atenție:** Porniți motorul numai atunci când ferăstrăul este montat complet.

⚠ **Atenție:** Pe timpul utilizării ferăstrăului purtați întotdeauna mănuși de protecție.

5.1 Montarea șinei de ghidare
Pentru ca șina și lanțul să fie alimentate cu ulei, FOLOSIȚI NUMAI ȘINA ORIGINALĂ. Orificiul de ungere (Fig. 2/Poz. A) nu are voie să fie înfundat cu mizerie sau depuneri.
1. Asigurați-vă că levierul pentru frânarea lanțului este tras spre poziția ENTKUPPELT (decuplat) (fig. 3A)
2. Îndepărtați cele două piulițe de fixare a șinei (B). Scoateți capacul (Fig. 3B).
3. Rotiți șurubul de ajustare (D) cu o șurubelniță ÎN SENS INVERS ACELOR DE CEASORNIC, până când CÂRLIGUL (E) (vârful ieșit în afară) se găsește la capătul intervalului lui de deplasare în direcția valțului cuplului și roții dințate (fig. 3B/3C).
4. Așezați capătul crestat al șinei conductoare peste cele 2 bolțuri ale șinei (F). Ajustați șina astfel încât CÂRLIGUL DE AJUSTARE să intre în orificiul (G) din șina conductoare (fig. 3C/3D).

5.2 MONTAREA LANȚULUI FERĂSTĂULUI:
1. Întindeți lanțul sub forma unei bucle la care canturile ascuțite (A) să fie orientate ÎN SENSUL ACELOR DE CEASORNIC de jur împrejurul buclei (fig. 4A).
2. Împingeți lanțul pe roata dințată (B) în spatele cuplului (C). Țineți cont că verigile trebuie să fie între dinți (fig. 4B).
3. Treceți verigile de antrenare în canelurile (D) și peste capătul șinei (fig. 4B).

INDICAȚIE: Lanțul ferăstrăului poate să atârne puțin la partea inferioară a șinei. Acest lucru este normal.

4. Trageți șina conductoare în față până când lanțul stă fix. Asigurați-vă că toate verigile de antrenare

se găsesc în canelurile şinei.

5. Montaţi capacul cuplului şi fixaţi-l cu 2 şuruburi. Lanţul nu are voie să alunece de pe şină. Ţineţi cont, ca ştiftul (Fig. 3C/Poz. E) să intre în gaura şinei de ghidare (Fig. 3D/Poz. G). Strângeţi cele 2 piuliţe cu mâna şi urmaţi indicaţiile referitoare la reglarea tensionării din capitolul REGLAREA TENSIONĂRII LANŢULUI.

5.3 REGLAREA TENSIONĂRII LANŢULUI

Tensionarea corectă a lanţului ferăstrăului este foarte importantă şi trebuie verificată înaintea pornirii şi pe timpul tuturor lucrărilor de tăiere.
Dacă vă luaţi timp şi reglaţi lanţul ferăstrăului regulamentar, puteţi să executaţi tăieturi mai bune iar durata de funcţionare a ferăstrăului se prelungeşte.

⚠ **Atenţie:** Purtaţi întotdeuna mănuşi de protecţie rezistente la manevrarea lanţului sau la ajustarea acestuia.

1. Ţineţi vârful şinei conductoare în sus şi rotiţi şurubul de ajustare (D) ÎN SENSUL ACELOR DE CEASORNIC, pentru a mări tensionarea lanţului. La rotirea şurubul ÎN SENS INVERS ACELOR DE CEASORNIC, tensionarea lanţului scade. Verificaţi dacă lanţul se află complet pe şina conductoare (fig. 5).
2. După ajustare, vârful şinei este mai departe în sus, strângeţi bine piuliţele de fixare ale şinei. Lanţul este tensionat corect când stă fix şi se lasă tras complet cu mâna înmănuşată.

INDICAŢIE: Când lanţul se roteşte greu pe şina conductoare sau este blocat, atunci acesta este tensionat prea tare. Executaţi următoarele reglaje mici:

A. desfaceţi cele 2 piuliţe de fixare ale şinei până când sunt strânse numai cu degetele. Reduceţi tensionarea prin rotirea şurubului de ajustare ÎN SENS INVERS ACELOR DE CEASORNIC. Trageţi lanţul înainte şi înapoi pe şină. Efectuaţi acest lucru până când lanţul se mişcă uşor pe şină însă stă încă fix pe aceasta. Măriţi tensionarea prin rotirea şurubului de ajustare ÎN SENSUL ACELOR DE CEASORNIC.

B. Atunci când lanţul ferăstrăului este tensionat corect ţineţi capătul şinei sus de tot şi strângeţi bine cele 2 piuliţe de fixare ale şinei.

⚠ **Avertizare:** un lanţ de ferăstrău nou se întinde, astfel că după ca. 5 tăieturi trebuie reglat din nou. Acest lucru este normal la lanţurile noi. În viitor intervalul reglărilor scade.

⚠ **Avertizare:** Atunci când lanţul ferăstrăului este PREA LEJER sau PREA STRÂNS, şina de ghidare, lanţul şi lagărul arborelui cotit se uzează mai repede. Fig. 6 vă informează asupra tensionării corecte A (stare rece) şi B (stare caldă). În imaginea C este prezentat un lanţ prea lejer.

5.4 TESTUL MECANIC AL FRÂNII LANŢULUI

Ferăstrăul cu lanţ este prevăzut cu o frână de lanţ care reduce accidentările datorate pericolului de recul. Frâna se activează atunci când se exercită presiune asupra levierului frânei, atâta timp cât, de exemplu la un recul, mâna utilizatorului apasă pe levier. La activarea frânii lanţul se opreşte brusc.

⚠ **Atenţie:** Frânarea lanţului are drept scop reducerea pericolului de accidentare datorită recului; ea nu poate însă să ofere o protecţie corespunzătoare atunci când se lucrează neatent cu ferăstrăul. Înainte de orice folosire a ferăstrăului şi în mod regulat pe timpul lucrului verificaţi frâna lanţului.

VERIFICAREA FRÂNII LANŢULUI

1. Frâna lanţului este ENTKUPPELT (decuplată), (lanţul poate să se mişte), când LEVIERUL FRÂNEI ESTE TRAS ÎN SPATE ŞI ARETAT (fig. 7A).
2. Frâna de lanţ este CUPLATĂ (lanţul este blocat) atunci când levierul frânei este tras în faţă iar mecanismul (Fig. 7B/Poz A) este vizibil. Lanţul nu are voie să se mai mişte după aceea (Fig. 7B).

INDICAŢIE: Mânerul frânii trebuie să fie blocat în ambele poziţii. Atunci când simţiţi o rezistenţă puternică sau când levierul nu se lasă împins nu folosiţi ferăstrăul. Duceţi-l imediat la reparat la un service pentru clienţi profesionist.

5.5 COMBUSTIBILUL ŞI ULEIUL

COMBUTIBILUL

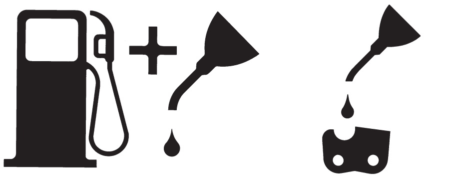
Pentru obţinerea rezultatelor optimale folosiţi combustibl normal, fără plumb amestecat cu ulei special pentru 2 timpi.

AMESTECUL DE COMBUSTIBIL

Amestecaţi combustibilul cu ulei în 2 timpi într-un recipient adecvat. Agitaţi recipientul pentru a amesteca bine totul.

⚠ **Atenţie:** Nu folosiţi pentru acest ferăstrău niciodată combustibil nediluat. Din acest motiv motorul poate fi deteriorat iar dumneavoastră pierdeţi pretenţia de garanţie pentru acest aparat. Nu folosiţi amestec de combustibil care a fost depozitat mai mult de 90 de zile.

⚠ **Atenție:** trebuie folosit un ulei special de 2 timp pentru motoare în 2 timpi răcite cu aer într-un raport de amestecare de 40:1.
Nu folosiți un produs de ulei în 2 timpi cu un raport de amestecare de 100:1. Ungerea insuficientă deteriorează motorul iar dumneavoastră pierdeți în acest caz pretenția de garanție pentru motor.



Mješavina benzina i ulja 40:1 **Samo ulje**

COMBUSTIBILII RECOMANDAȚI
Unele tipuri de benzină normale sunt amestecate cu alte substanțe cum ar fi legături alcoolice sau eterice pentru a corespunde normelor gazelor de eșapament curate. Motorul merge satisfăcător cu toate tipurile de benzină în scopul antrenării proprii, chiar și cu benzină îmbogățită cu oxigen.

Ungerea lanțului și șinei de ghidare
La fiecare încărcare a rezervorului cu carburant trebuie încărcat și rezervorul cu ulei pentru lanț. Recomandăm folosirea uleiului de motor uzual din comerț.

VERIFICĂRI ÎNAINTE DE PORNIREA MOTORULUI

⚠ **Atenție:** nu porniți sau manevrați ferăstrăul atunci când șina și lanțul nu sunt așezate corect.
1. Umpleți rezervorul de combustibil (A) cu amestecul de combustibil corespunzător (fig. 8).
2. Umpleți rezervorul de ulei (B) cu ulei pentru lanț (Fig. 8).
3. Asigurați-vă că frâna de lanț (C) este decuplată înainte de pornirea motorului (Fig. 8).
   După umplerea rezervorului cu ulei pentru lanț, capacul acestuia se va strânge cu mâna. Nu folosiți o unealtă de strâns.

6. Utilizarea

Verificați aparatul înainte de utilizare dacă nu prezintă eventuale deteriorări și nu îl utilizați dacă este deteriorat. Pornirea aparatului este permisă numai cu frâna lanțului acționată. Frâna de lanț este acționată, atunci când levierul frânei este apăsat înainte și mecanismul (Fig. 7B/Poz. A) este vizibil.

6.1 Pornirea motorului
1. Pentru pornire poziționați întrerupătorul pornire/oprie (A) pe “PORNIRE (I)“ (Fig. 9A)
2. Scoateți levierul de ștrangulare (B) (Fig. 9B) afară până când acesta s-a blocat.
3. Apăsați de 10 ori butonul (C) al pompei de benzină (Fig. 9C).
4. Așezați ferăstrăul pe o suprafață stabilă, dreaptă. Țineți ferăstrăul cu piciorul așa cum este indicat în figură. Trageți starterul rapid de 2 ori. Fiți atenți la lanțul în mișcare! (Fig. 9D).
5. Împingeți levierul de ștrangulare (B) până la capăt (Fig. 9B).
6. Țineți bine ferăstrăul și trageți starterul rapid de 4 ori. Motorul trebuie să pornească (Fig. 9D).
7. Încălziți motorul 10 secunde. Apăsați scurt levierul de gaz (D), motorul trece pe „mers în gol“ (Fig. 9E).

Dacă motorul nu pornește repetați pașii de mai sus până când motorul merge în gol.

⚠ **Atenție:** Cablul de pornire se trage întotdeauna încet până la prima rezistență înainte de a fi tras cu putere pentru pornire. După pornire nu lăsați cablul să fie catapultat înapoi.

6.2 Repornirea motorului cald
1. Asigurați-vă că întrerupătorul este pe EIN (PORNIT).
2. Trageți cablul de pornire de max. 6 ori. Motorul trebuie să pornească.

6.3 OPRIREA MOTORULUI
1. Eliberați levierul de gaz și așteptați până când motorul merge pe turația în gol.
2. Împingeți întrerupătorrul STOP în jos pentru a opri motorul.

INDICAȚIE: Pentru a opri motorul în caz de necesitate, activați frâna de lanț și apăsați întrerupătorul STOP în jos.

6.4 INDICAȚII GENERALE DE TĂIERE

⚠ **Atenție:** Doborârea unui copac nu este permisă fără o schiță!

DOBORÂREA
Doborârea înseamnă tăierea completă a unui copac. Copacii mici cu un diametru de până la 15-18 cm sunt doborâți de obicei dintr-o tăietură. La copacii mai mari sunt necesare crestături. Crestăturile stabilesc direcția de cădere.

⚠ **Atenție:** înainte de tăiere trebuie stabilit şi eliberat un drum de retragere (A). Drumul de retragere trebuie să fie orientat în spatele şi diagonal pe direcția din care se aşteaptă să cadă copacul, aşa cum se arată în fig. 11.

⚠ **Atenție:** la doborârea unui copac pe o pantă, persoana operantă trebuie să se găsească pe partea crescătoare a pantei deoarece cu probabilitate ridicată copacul după tăiere se va rostogoli sau va aluneca în jos.

INDICAȚIE: direcția de cădere (B) va fi determinată de crestătură. Înainte de tăiere stabiliți poziția ramurilor şi înclinația naturală a copacului pentru a aprecia direcția de cădere a copacului. (Fig. 11).

⚠ **Atenție:** nu tăieți copaci atunci când bate un vânt puternic sau schimbător ori atunci când există pericolul deteriorări proprietății. Consultați un specialist pentru doborârea copacilor. Nu doborâți copacii care ar putea cade pe cabluri şi informați biroul responsabil înainte de a doborâ un copac în apropierea cablurilor.

LINII DIRECTOARE GENERALE PENTRU DOBORÂREA COPACILOR (Fig. 12)
De obicei doborârea se efectuează în 2 tăieturi principale: încrestarea (C) şi doborârea (D). Începeți cu crestătura superioară (C) de pe partea opusă a direcției de cădere a copacului (E). Țineți cont ca tăietura de jos să nu fie prea adâncă în copac. Crestătura (C) trebuie să fie atât de adâncă încât să poată fi realizat un punct de ancorare (F) de lățime şi grosime suficientă. Crestătura trebuie să fie destul de lată pentru a controla cât mai mult căderea copacului.

⚠ **Atenție:** Nu stați în fața unui copac care este încrestat. Efectuați tăierea (D) pe cealaltă parte a copacului ca. 3,5 cm deasupra cantului crestăturii (C).

Nu tăieți copacul niciodată complet. Lăsați întotdeauna un punct de ancorare. Punctul de ancorare ține copacul. Atunci când copacul este tăiat complet nu mai puteți controla direcția de cădere. Introduceți o pană sau securea în tăietură încă înainte ca copacul să deveni instabil şi să se mişte. În acest caz şina conductoare nu se mai poate bloca în tăietură atunci când ați apreciat greşit direcția de cădere. Interziceți staționarea spectatorilor în intervalul de cădere înainte ca acesta să fie la pământ.

⚠ **Atenție:** Înainte de efectuarea ultimei tăieturi verificați dacă se găsesc spectatori, animale sau alte impedimente în intervalul de tăiere.

TĂIEREA:
1. Evitați blocarea şinei sau a lanțului (B) în tăietură prin pene din lemn sau plastic (A). Penele controlează şi căderea (fig. 13).
2. Atunci când diametrul lemnului de tăiat este mai mare decât lungimea şinei, efectuați 2 tăieturi conform figurii (fig. 14).

⚠ **Atenție:** când tăietura este aproape de punctul de ancorare, copacul începe să cadă. Atunci când copacul începe să cadă, trageți ferăstrăul afară din tăietură, opriți motorul, aşezați jos ferăstrăul şi părăsiți intervalul pe drumul de retragere (fig. 11)

ÎNDEPĂRTAREA RAMURILOR
Ramurile se vor îndepărta de pe copacii doborâți. Ramurile de sprijin (A) se vor îndepărta abia când butucul a fost tăiat din lungime (fig. 15). Ramurile tensionate trebuiesc tăiate de jos în sus pentru ca ferăstrăul cu lanț să nu se blocheze.

⚠ **Atenție:** nu tăieți niciodată ramuri de copac în timp ce vă aflați pe trunchiul acestuia.

TĂIEREA DIN LUNGIME
Tăieți trunchiul unui copac doborât în bucăți din lungime. Țineți cont de o poziție bună şi stați pe partea de deasupra trunchiului copacului atunci când tăierea are loc pe o pantă. Trunchiul trebuie să fie pe cât posibil sprijinit pentru ca capătul de tăiat să nu stea pe pământ. Atunci când ambele capete ale trunchiului sunt sprijinite şi trebuie tăiat pe mijloc, efectuați o jumătate de tăietură de sus în jos prin trunchi şi apoi de jos în sus. Acest lucru împiedică blocarea şinei şi lanțului în butuc. Fiți atent ca ferăstrăul să nu taie în pământ pentru că atunci lanțul se toceşte foarte repede. La tăiere veți sta întotdeauna pe partea mai înaltă a pantei.

1. **Butucul este sprijinit pe toată lungimea:** tăieți de sus şi aveți grijă să nu tăieți în pământ (fig. 16A).
2. **Butucul este sprijinit la un capăt:** tăieți mai întâi 1/3 din diametrul trunchiului de jos în sus pentru a evita ruperea. Tăieți apoi de sus spre prima tăietură pentru a evita blocarea (fig. 16B).
3. **Butucul sprijinit la ambele capete:** tăieți mai întâi 1/3 din diametrul trunchiului de sus în jos pentru a evita ruperea. Tăieți apoi de jos spre prima tăietură pentru a evita blocarea (fig. 16C).

INDICAȚIE: cea mai bună metodă de a tăia un butuc în bucăți din lungime este cu ajutorul unei capre. Dacă acest lucru nu este posibil trunchiul trebuie ridicat cu ajutorul ramurilor sau blocurilor de reazem şi sprijinit. Asigurați-vă că trunchiul de tăiat este

sprijinit bine.

TĂIEREA ÎN BUCĂŢI DIN LUNGIME PE CAPRĂ (Fig. 17)
Pentru siguranţa dumneavoastră şi pentru uşurarea lucrărilor este necesară o poziţie corectă pentru toate tăieturile verticale ale lungimii.
A. Ţineţi ferăstrăul cu ambele mâini şi purtaţi-l la tăiere în dreapta pe lângă corp.
B. Ţineţi mâna stângă pe cât posibil dreaptă.
C. Distribuiţi-vă greutatea pe ambele picioare.

⚠ **Avertizare:** Pe timpul tăierii cu ferăstrăul fiţi atenţi ca lanţul de ferăstrău şi şina de ghidare să fie permanent unse suficient cu ulei.

7. Curăţare, întreţinere, depozitare şi comandarea pieselor de schimb

Înaintea tuuturor lucrărilor de curăţare şi întreţinere scoateţi ştecherul bujiei.

7.1 Curăţirea
- Păstraţi curate dispozitivele de protecţie, şliţele de aerisire şi carcasa maşinii. Ştergeţi aparatul cu o cârpă curată sau suflaţi praful cu aer sub presine la o presine mică.
- Noi recomandăm curăţirea aparatului imediat după fiecare folosire.
- Curăţaţi aparatul cu o cârpă umedă şi puţin săpun lichid. Nu folosiţi detergenţi sau solvenţi; aceştia pot ataca piesele din material plastic ale aparatului. Fiţi atenţi să nu intre apă în interiorul aparatului.

7.2 Întreţinerea

⚠ **Atenţie:** Toate lucrările la ferăstrăul cu lanţ cu excepţia punctelor prevăzute în aceste instrucţiuni se vor efectua de către un service pentru clienţi autorizat.

7.2.1 TESTUL DE FUNCŢIONARE AL FRÂNII LANţULUI
Verificaţi cu regularitate dacă frâna lanţului funcţionează corespunzător.
Testaţi frâna lanţului înaintea primei tăieturi, după mai multe tăieturi şi în orice caz după efectuarea lucrărilor de întreţinere la frâna de lanţ.

TESTAŢI FRÂNA LANŢULUI ASTFEL (fig. 10):
1. Aşezaţi ferăstrăul pe o suprafaţă curată, stabilă şi dreaptă.
2. Lăsaţi motorul pornit.
3. Prindeţi mânerul din spate (A) cu mâna dreaptă.
4. Cu mâna stângă ţineţi bine mânerul din faţă (B) [nu levierul pentru frâna lanţului (C)].
5. Apăsaţi levierul de gaz pe 1/3 viteză şi activaţi imediat levierul frânii lanţului (C).

⚠ **Atenţie:** activaţi levierul frânii lanţului încet şi cu grijă. Ferăstrăul nu are voie să atingă nimic; ferăstrăul nu are voie să atârne în jos în faţă.
6. Lanţul trebuie să se oprească abrubt. Eliberaţi aici imediat declanşatorul de funcţionare.

⚠ **Atenţie:** dacă lanţul nu se opreşte, opriţi motorul şi duceţi ferăstrăul la reparat în serviceul pentru clienţi autorizat Einhell.
7. Dacă frâna lanţului funcţionează corect, opriţi motorul şi aşezaţi frîna lanţului din nou pe ENTKUPPELT (decuplat).

7.2.2 FILTRUL DE AER

⚠ **Atenţie:** nu folosiţi ferăstrăul niciodată fără filtrul de aer. Altfel praful şi mizeria sunt trase în motor şi-l deteriorează. Păstraţi filtrul de aer curat. Filtrul de aer trebuie curăţat respectiv înlocuit la fiecare 20 de ore de funcţionare.

Curăţirea filtrului de aer (Fig. 18)
1. Îndepărtaţi capacul superior (A) prin desfacerea şuruburilor de fixare ale acestuia. Capacul poate fi apoi scos afară (fig. 18A).
2. Scoateţi filtrul de aer (B) din cutia de aer (fig. 18B).
3. Curăţaţi filtrul de aer. Spălaţi filtrul în soluţie de săpun curată, caldă. Lăsaţi să se usuce complet la aer.

INDICAŢIE: Se recomandă să aveţi filtre de schimb de rezervă.

4. Aşezaţi filtrul de aer. Aşezaţi capacul motorului/ filtrului de aer. Ţineţi cont ca acesta să se potrivească foarte bine. Strângeţi şuruburile de fixare ale capacului.

7.2.3 FILTRUL DE COMBUSTIBIL

⚠ **Atenţie:** nu folosiţi ferăstrăul niciodată fără filtru de combustibil. După 100 de ore de funcţionare filtrul de combustibil trebuie schimbat. Goliţi complet rezervorul de combustibil înainte de a schimba filtrul.
1. Deschideţi capacul rezervorului de combustibil.
2. Modelaţi un cârlig dintr-o sârmă moale.
3. Introduceţi-l în orificiul rezervorului de combustibil şi prindeţi astfel furtunul de combustibil. Trageţi furtunul de combustibil cu grijă spre orificiu până când îl puteţi prinde cu degetele.

INDICAȚIE: Nu scoateți furtunul de tot din rezervor.

4. Ridicați filtrul (A) din rezervor (fig. 19).
5. Trageți filtrul cu o mişcare de rotire. Îndepărtați filtrul.
6. Aşezați un nou filtru. Puneți un capăt al filtrului în orificiul rezervorului. Asigurați-vă că filtrul stă în colțul de jos al rezervorului. Împingeți filtrul pe poziția lui corectă cu o şurubelniță lungă atunci când este necesar.
7. Umpleți rezervorul cu combustibil/ulei proaspăt. Vezi capitolul **COMBUSTIBILII ŞI ULEIUL**. Aşezați la loc capacul rezervorului.

7.2.4 Bujia (Fig. 18B)

⚠ **Atenție:** Pentru ca motorul ferăstrăului să-şi păstreze performanța, bujia trebuie să fie curată şi să prezinte o distanță corectă între electrozi (0,6 mm). Bujia trebuie curățată respectiv înlocuită la fiecare 20 de ore de funcționare.

1. Poziționați întrerupătorul pornire/oprire pe "Stop (0)".
2. Îndepărtați capacul superior (A) după ce ați scos mai întâi şuruburile de fixare (B) ale acestuia. Astfel capacul poate fi îndepărtat uşor (Fig. 18A).
3. Scoateți cablul de pornire (A) prin tragere şi rotire simultană de la bujie (B) (Fig. 21).
4. Îndepărtați bujia cu o cheie pentru bujii. NU FOLOSIȚI O ALTĂ UNEALTĂ.
5. Curățați bujia cu o perie din sârmă de cupru sau înlocuiți-o.

7.2.5 Reglarea carburatorului

Carburatorul a fost reglat din fabrică la capacitatea optimală. Dacă sunt necesare reglaje ulterioare, duceți ferăstrăul la un service pentru clienți autorizat.

7.2.6 ÎNTREȚINEREA ŞINEI CONDUCTOARE

Ungerea cu regularitate a şinei conductoare (şina de ghidare a lanțului şi lanțul dinților) este necesară. O întreținere corespunzătoare a şinei conductoare, aşa cum este descris în capitolul următor este necesară, pentru ca ferăstrăul dumneavoastră să atingă un randament optimal.

⚠ **Avertizare:** dințajul ferăstrăului nou este uns din fabrică. Dacă nu ungeți dințajul aşa cum s-a descris, dinții nu mai sunt ascuțiți iar randamentul scade ceea ce pentru dumneavoastră înseamnă pierderea pretenției de garanție.

UNELTE DE UNS:

Se recomandă o seringă de ulei (opțional) pentru aplicarea uleiului pe dințajul şinei conductoare. Seringa de ulei posedă un vârf de ac care este necesar pentru aplicarea uleiului pe vârfurile dințate.

AŞA SE UNGE DINȚAJUL

Dințarea trebuie unsă după fiecare 10 ore de funcționare sau odată pe săptămână, în funcție de ce intervine mai devreme. Înainte de ungerea dințajului, şina conductoare trebuie curățată bine.

INDICAȚIE: Pentru ungerea dințajului şinei conductoare nu trebuie îndepărtat lanțul ferăstrăului. Ungerea poate fi efectuată pe timpul lucrului.

⚠ **Atenție:** purtați mănuşi rezistente atunci când lucrați cu şina şi cu lanțul.

1. Poziționați întrerupătorul pornire/oprire pe "Stop (0)".
2. Curățați dințajul şinei conductoare.
3. Introduceți vârful acului seringii de ulei (opțional) în orificiul pentru ulei şi injectați uleiul înăuntru până când iese pe partea exterioară a dințării (fig. 20).
4. Rotiți lanțul ferăstrăului cu mâna. Repetați ungerea până când s-a uns toată dințarea.

Cele mai multe probleme cu şina conductoare pot fi evitate atunci când ferăstrăul cu lanț este întreținut bine.
O şină conductoare unsă insuficient şi funcționarea ferăstrăului cu un lanț PREA TENSIONAT duc la uzarea rapidă a şinei.
Pentru reducerea uzării şinei se recomandă respectarea următoarelor măsuri de întreținere a şinei.

⚠ **Atenție:** purtați întotdeauna mănuşi la lucrările de întreținere. Nu efectuați lucrări de întreținere la ferăstrău atunci când motorul este încă fierbinte.

Întoarcerea şinei de ghidare

şina conductoare trebuie întoarsă la fiecare 8 ore de utilizare pentru a se asigura o uzare uniformă.
Curățați întotdeauna canelura şinei şi orificiile de ulei cu detergentul livrat opțional pentru caneluri de şine (fig. 21A).
Verificați rigla şinei cu regularitate dacă nu este uzată, îndepărtați bavura şi corectați rigla cu o pilă plată, numai dacă este necesar (fig. 21B).

⚠ **Atenție:** Nu fixați niciodată un lanț nou pe o şină uzată.

ORIFICIILE DE ULEI

orificiile de ulei de pe şină trebuiesc curățate pentru a se garanta o ungere corectă a şinei şi a lanțului pe timpul funcționării.

INDICAȚIE: starea orificiilor de ulei se poate verifica cu uşurinţă. Atunci când orificiile sunt curate, ferăstrăul stropeşte după câteva secunde după pornire automat ulei. Ferăstrăul posedă un sistem automat de ungere.

Ungerea automată a lanțului
Ferăstrăul cu lanţ este echipat cu un sistem de ungere automată cu antrenare cu roţi dinţate. Acesta alimentează şina şi lanţul automat cu cantitatea de ulei necesară. Atunci când motorul este accelerat, uleiul se scurge mai repede spre placa şinei.

Ungerea lanţului a fost reglată din fabrică optimal. Dacă este necesară modificarea reglării, duceţi ferăstrăul la un atelier service autorizat.

La partea de jos a ferăstrăului cu lanţ se găseşte şurubul de reglare pentru ungerea cu ulei (Fig. 26/Poz. A). Rotirea spre stânga a acestuia reduce ungerea cu ulei. Rotirea spre dreapta măreşte ungerea cu ulei.

Pentru efectuarea controlului ungerii cu ulei a ferăstrăului cu lanţ, acesta se va ţine cu lanţul deasupra unei coli de hârtie şi se va accelera câteva secunde. Pe hârtie poate fi controlată cantitatea de ulei reglată.

7.2.7 Întreținerea lanțului

ASCUȚIREA LANȚULUI:
Pentru ascuţirea lanţului sunt necesare unelte speciale care asigură ca cuţitele să fie ascuţite sub un unghi corect şi la o adâncime corectă. Pentru utilizatorii neexperimentaţi cu ferăstrăul cu lanţ vă recomandăm să lăsaţi operaţia de ascuţirea a ferăstraielor cu lanţ unui specialist al serviceului pentru clienţi la faţa locului. Dacă doriţi să ascuţiţi singur ferăstrăul dumneavoastră, procuraţi-vă uneltele speciale la un service pentru clienţi profesionist.

ASCUȚIREA LANȚULUI (Fig. 22)
Ascuţiţi lanţul cu mănuşi de protecţie şi o pilă rotundă Ø 4,8 mm.
Ascuţiţi vârfurile numai cu mişcări orientate spre exterior (fig. 23) şi ţineţi cont de valori conform fig. 22. După tăiere toate elementele trebuiesc să fie la fel de late şi de lungi.

⚠ **Atenție:** Un lanţ ascuţit produce aşchii de formă caracteristică. Atunci când se formează rumeguş, lanţul trebuie ascuţit.

După o ascuţire de 3-4 ori a dinţilor trebuie să verificaţi înălţimea limitatorului de adâncime şi să plasaţi acesta eventual cu o pilă plată mai jos şi apoi să rotunjiţi capătul din faţă (Fig. 24).

TENSIONAREA LANȚULUI
Verificaţi des tensionarea lanţului şi reglaţi acest lucru cât de des posibil pentru ca lanţul să stea strâns pe şină însă destul de lejer pentru a putea fi tras cu mâna. (vezi aici şi punctul 5.3)

RODAREA UNUI LANȚ DE FERĂSTRĂU NOU
Un lanţ nou şi o şină nouă trebuiesc reglate din nou după mai puţin de 5 tăieturi. Acest lucru este normal pe timpul rodării iar intervalele de reglare ulterioare se măresc.

⚠ **Atenție:** nu îndepărtaţi mai mult de 3 elemente ale unei bucle de lanţ. Altfel poate fi deteriorată dinţarea.

UNGEREA LANȚULUI:
Asiguraţi-vă permanent că sistemul de ungere automat funcţionează corect. Ţineţi cont de un rezervor umplut permanent cu ulei pentru lanţ, şină şi dinţi. Pe timpul lucrărilor de tăiere şina şi lanţul trebuiesc permanent unse suficient pentru a se reduce frecarea cu şina conductoare.
Şina şi lanţul nu au voie să rămână fără ulei. Dacă folosiţi ferăstrăul uscat sau cu prea puţin ulei, randamentul de tăiere scade, durata de funcţionare a ferăstrăului se scurtează, lanţul se toceşte mai repede iar şina se uzează foarte repede datorită supraâncălzirii. Prea puţin ulei se recunoaşte datorită formării de fum sau colorării şinei.

7.3 Depozitarea

⚠ **Avertizare:** Nu depozitaţi ferăstrăul cu lanţ mai mult de 30 de zile, fără a efectua următoarele operaţiuni.

DEPOZITAREA FERĂSTRĂULUI CU LANȚ
Dacă depozitaţi ferăstrăul cu lanţ mai mult de 30 de zile, acesta trebuie pregătit în acest sens. Altfel restul de combustibil din carburator se evaporă şi se formează un film gumos pe fund. Acest lucru ar putea îngreuna pornirea şi ar putea duce la lucrări de reparaţie scumpe.
1. Scoateţi capacul rezervorului de combustibil încet pentru a permite să iasă presiunea formată eventual în rezervor. Goliţi cu atenţie rezervorul.
2. Porniţi motorul şi lăsaţi-l să meargă până se opreşte ferăstrăul pentru a putea îndepărta combustibilul din carburator.

3. Lăsaţi motorul să se răcească (ca. 5 minute).
4. Îndepărtaţi bujia cu ajutorul unei chei de bujie.
5. Introduceţi o linguriţă de ulei în 2 timpi curat în camera carburatorului. Trageţi de mai multe ori de cablul de pornire încet, pentru a acoperi cu un strat componentele interne. Aşezaţi la loc bujia (fig. 25).

INDICAŢIE: depozitaţi ferăstrăul într-un loc uscat şi departe de sursele de incendiu posibile, de exemplu sobe, boilere de apă fierbinte cu gaz, uscătoare cu gaz, etc.

PUNEREA DIN NOU ÎN FUNCŢIUNE A FERĂSTRĂULUI

1. Îndepărţaţi bujia.
2. Trageţi repede de cablul de pornire, pentru a îndepărta uleiul excesiv din camera carburatorului.
3. Curăţaţi bujia şi ţineţi cont de distanţa corectă dintre electrozi de la bujie; sau introduceţi o bujie nou cu o distanţă corectă între electrozi.
4. Pregătiţi ferăstrăul pentru funcţionare.
5. Umpleţi rezervorul cu amestecul de combustibil/ulei corespunzător. Vezi capitolul **COMBUSTIBILII ŞI ULEIURILE.**

7.4 Comanda pieselor de schimb

La comanda pieselor de schimb trebuiesc menţionate următoarele date:

- Tipul aparatului
- Numărul articolului aparatului
- Numărul ident al aparatului
- Numărul piesei de schimb al piesei necesare

Preţuri actuale şi alte informaţii găsiţi la www.isc-gmbh.info

8. Îndepărtarea şi reciclarea

Aparatul se găseşte într-un ambalaj pentru a se preveni deteriorările pe timpul transportului. Acest ambalaj este o resursă şi deci refolosibil şi poate fi supus unui ciclu de reciclare.
Aparatul şi auxiliarii acestuia sunt fabricaţi din materiale diferite cum ar fi de exemplu metal şi material plastic. Piesele defecte se vor preda la un centru de colectare pentru deşeuri speciale. Interesaţi-vă în acest sens în magazinele de specialitate sau la administraţia locală!

RO

9. Plan de căutare a erorilor

PROBLEMA	CAUZA POSIBILĂ	CORECȚIA
Motorul nu porneşte sau porneşte dar nu merge mai departe.	Pornire falsă.	Țineți cont de indicațiile din aceste instrucțiuni.
	Amestec carburator reglat fals.	Lăsați carburatorul să fie reglat de către un service pentru clienți autorizat.
	Bujie acoperită de funingine	Bujia se curăță/reglează sau înlocuieşte.
	Filtru de combustibil înfundat	Înlocuiți filtrul de combustibil.
Motorul porneşte, însă nu la randamentul complet.	Poziție falsă a levierului la şoc.	Comutați levierul pe BETRIEB (FUNCȚIONARE).
	Grătar de scântei murdar	Înlocuiți grătarul de scântei.
	Filtru de aer murdar.	Se scoate filtrul, se curăță şi se montează la loc.
	Amestec carburator reglat fals.	Lăsați carburatorul să fie reglat de către un service pentru clienți autorizat.
Motorul merge intermitent	Amestec carburator reglat fals.	Lăsați carburatorul să fie reglat de către un service pentru clienți autorizat.
Nici un randament sub sarcină.	Bujie reglată fals.	Bujia se curăță/reglează sau înlocuieşte.
Motorul porneşte din când în când.	Amestec carburator reglat fals.	Lăsați carburatorul să fie reglat de către un service pentru clienți autorizat.
Prea mult fum.	Amestec de combustibil reglat fals	Utilizați amestecul de combustibil corespunzător (raport 40:1).
Nici o performanță sub sarcină	Lanțul tocit Lanțul lejer	Se ascute lanțul sau se montează un lanț nou Se tensionează lanțul
Motorul se îneacă	Rezervorul de benzină gol Filtrul de combustibil din rezervor poziționat fals	Se umple rezervorul cu benzină Se umple complet rezervorul de benzină sau filtrul de combustibil din rezervorul de benzină se poziționează altfel
Ungerea lanțului insuficientă (lama şi lanțul se înfierbântă)	Rezervorul de ulei pentru lanț gol Orificiul de ulei înfundat	Se completează uleiul pentru lanț în rezervor Se curăță orificiul de ulei în lamă (Fig. 2/Poz. A) Se curăță canelurile lamei

Obsah:

CZ

⚠ **Pozor!**
Při používání přístrojů musí být dodržována určitá bezpečnostní opatření, aby se zabránilo zraněním a škodám. Přečtěte si proto pečlivě tento návod k obsluze. Dobře si ho uložte, abyste měli tyto informace kdykoliv po ruce. Pokud předáte přístroj jiným osobám, předejte s ním i tento návod k obsluze.
Nepřebíráme žádné ručení za škody a úrazy vzniklé v důsledku nedodržování tohoto návodu k obsluze a bezpečnostních pokynů.

1. Bezpečnostní pokyny

Příslušné bezpečnostní pokyny naleznete v přiložené brožurce.

⚠ **VAROVÁNÍ!**
Přečtěte si všechny bezpečnostní pokyny a instrukce.
Zanedbání při dodržování bezpečnostních pokynů a instrukcí mohou mít za následek úder elektrickým proudem, požár a/nebo těžká zranění.
Všechny bezpečnostní pokyny a instrukce si uložte pro budoucí použití.

2. Popis přístroje (obr. 1)

1. Vodicí lišta
2. Řetěz
3. Šroub k nastavení řetězu
4. Ozubený doraz
5. Páka brzdy řetězu / přední ochrana rukou
6. Přední rukojeť
7. Rukojeť startéru
8. Zapalovací svíčka
9. Kryt vzduchového filtru
10. Zastavovací vypínač
11. Bezpečnostní pojistka
12. Víčko olejové nádrže
13. Skříň ventilátoru
14. Víčko palivové nádrže
15. Zadní rukojeť / oko na přišlápnutí nohou
16. Kryt vodicí lišty
17. Páčka sytiče
18. Matka na upevnění lišty
19. Páčka plynu
20. Zachycovač řetězu

BEZPEČNOSTNÍ FUNKCE (OBR. 1)

2 ŘETĚZ S NÍZKÝM ZPĚTNÝM VRHEM Vám díky speciálně vyvinutým bezpečnostním zařízením pomůže zachytit zpětné vrhy nebo jejich sílu.

5 PÁKA BRZDY ŘETĚZU / OCHRANA RUKOU chrání levou ruku obsluhující osoby, pokud by při delší práci sjela z přední rukojeti.

5 BRZDA ŘETĚZU je bezpečnostní funkce ke snížení rizika zranění způsobených zpětným vrhem, působící tak, že je běžící řetěz během několika milisekund zastaven. Aktivována je PÁKOU BRZDY ŘETĚZU.

10 ZASTAVOVACÍ VYPÍNAČ motor okamžitě zastaví, pokud je vypnut. Zastavovací vypínač musí být nastaven na zap, aby mohl být motor (opět) nastartován.

11 BEZPEČNOSTNÍ POJISTKA PLYNU zabrání náhodnému zrychlení motoru. Páčka plynu (19) může být stisknuta pouze tehdy, pokud je bezpečnostní pojistka plynu zamáčknuta.

20 ZACHYCOVAČ ŘETĚZU snižuje nebezpečí zranění, pokud by mělo při běžícím motoru dojít k přetržení nebo spadnutí řetězu. Zachycovač řetězu má za úkol zachytit rotující řetěz.

POKYN: s pilou a jejími součástmi se dobře seznamte.

3. POUŽITÍ PODLE ÚČELU URČENÍ

Pila slouží podle účelu určení výhradně na řezání dřeva. Kácení stromů smí provádět pouze osoby s příslušným vyškolením. Výrobce neručí za škody, které byly způsobeny použitím neodpovídajícím způsobu určení nebo chybnou obsluhou.

Stroj smí být používán pouze podle svého účelu určení. Každé další toto překračující použití neodpovídá použití podle účelu určení. Za z toho vyplývající škody nebo zranění všeho druhu ručí uživatel/obsluhující osoba a ne výrobce.

Dbejte prosím na to, že naše přístroje nebyly podle svého účelu určení konstruovány pro živnostenské, řemeslnické nebo průmyslové použití. Nepřebíráme žádné ručení, pokud je přístroj používán v živnostenských, řemeslných nebo průmyslových podnicích a při srovnatelných činnostech.

4. TECHNICKÁ DATA

Obsah motoru	37,2 cm^3
Maximální výkon motoru	1,2 kW
Řezná délka	32 cm
Délka lišty	14” (35 cm)
Dělení řetězu	(3/8”), 9,525 mm
Síla řetězu	(0,05”), 1,27 mm
Počet otáček naprázdno	3100 ± 300 min^{-1}
Maximální počet otáček s řeznou soupravou	11000 min^{-1}
Rychlost řetězu max.	21 m/s
Obsah palivové nádrže	310 cm^3
Obsah olejové nádrže	210 cm^3
Antivibrační funkce	ano
Počet zubů řetězky	6 zubů x 9,525 mm
Brzda řetězu	ano
Spojka	ano
Automatické mazání řetězu	ano
Řetěz s nízkým zpětným vrhem	ano
Hmotnost netto bez řetězu a vodicí lišty	4,5 kg
Hmotnost netto (suchá)	5 kg
Spotřeba benzinu (specifická)	cca 560 g/kWh
Hladina akustického tlaku L_{PA} (ISO 22868)	100 dB(A)
Nejistota K_{PA}	2,5 dB(A)
Hladina akustického výkonu L_{WA} naměřená: (ISO 22868)	110,9 dB(A)
Nejistota K_{WA}	2,5 dB(A)
Hladina akustického výkonu L_{WA} zaručená (2000/14/EC)	112 dB(A)
Vibrace a_{hv} (přední rukojeť) (ISO 22867)	max. 5,46 m/s^2
Nejistota K_{hv}	1,5 m/s^2
Vibrace a_{hv} (zadní rukojeť) (ISO 22867)	max. 6,21 m/s^2
Nejistota K_{hv}	1,5 m/s^2
Typ řetězu	OREGON 91PJ052X (91P053X)
Typ lišty	OREGON 140SDEA041 (140SCEA041)
Zapalovací svíčka	L8RTF

Omezte tvorbu hluku a vibrace na minimum!

- Používejte pouze přístroje v bezvadném stavu.
- Pravidelně provádějte údržbu a čištění přístroje.
- Přizpůsobte Váš způsob práce přístroji.
- Nepřetěžujte přístroj.
- V případě potřeby nechte přístroj zkontrolovat.
- Přístroj vypněte, pokud ho nepoužíváte.
- Noste rukavice.

5. Před uvedením do provozu

⚠ **Pozor:** Motor spusťte teprve tehdy, když je pila kompletně smontována.

⚠ **Pozor:** Při manipulaci s řetězem noste vždy ochranné rukavice.

5.1 MONTÁŽ VODICÍ LIŠTY

Aby byly lišta a řetěz zásobovány olejem, POUŽÍVEJTE POUZE ORIGINÁLNÍ LIŠTU. Mazací otvor (obr. 2/pol. A) nesmí být znečištěn nečistotami a usazeninami.

1. Přesvědčte se, zda je páka brzdy řetězu zatažena do pozice vypnuto (obr. 3A).
2. Odstraňte dvě upevňovací matice lišty (B). Sejměte kryt (obr. 3B).
3. Otáčejte šroub k nastavení řetězu (D) šroubovákem proti smĚru hodinovÝch ruČiČek, až se úchytka (E) (vystupující špička) na konci své posuvné dráhy nachází ve směru válce spojky a ozubeného kolečka (obr. 3B/3C).
4. Položte konec lišty se zářezem přes čep lišty (F). Vyrovnejte lištu tak, aby nastavovací úchytka zapadala do otvoru (G) ve vodicí liště (obr. 3C/3D).

5.2 PŘIPEVNĚNÍ ŘETĚZU:

1. Řetěz rozložte ve tvaru smyčky, přičemž jsou řezné hrany (A) SMĚRU HODINOVÝCH RUČIČEK vyrovnány směrem ven (obr. 4A).
2. Nasaďte řetěz na ozubené kolečko (B) za spojkou (C). Dbejte na to, že články mezi zuby musí být vloženy (obr. 4B).
3. Zaveďte hnací členy do drážky (D) a okolo konce lišty (obr. 4B).

POKYN: Je možné, že bude řetěz na spodní straně lišty trochu prověšen. To je normální.

4. Vodicí lištu popotáhněte dopředu, až řetěz úzce přiléhá. Ubezpečte se, zda se všechny hnací články nacházejí v drážce lišty.
5. Namontujte kryt spojky a upevněte ho pomocí 2 šroubů. Řetěz přitom nesmí sklouznout dolů z

lišty. Dbejte přitom na to, aby kolík (obr. 3C/pol. E) lícoval s otvorem na vodicí liště (obr. 3D/pol. G). Utáhněte pevně 2 matice a postupujte podle pokynů k nastavení napětí v odstavci NASTAVENÍ NAPĚTÍ ŘETĚZU.

5.3 NASTAVENÍ NAPNUTÍ ŘETĚZU

Správné napnutí řetězu je velice důležité a musí být před nastartováním a během všech prací s pilou kontrolováno.
Pokud si uděláte dostatek času na řádné nastavení řetězu, budete moci provádět lepší řezy a životnost řetězu se prodlouží.

⚠ **Pozor:** Při zacházení s řetězem nebo při seřizování řetězu noste vždy pevné ochranné rukavice.

1. Držte špičku vodicí lišty směrem nahoru a otáčejte nastavovacím šroubem (D) VE SMĚRU HODINOVÝCH RUČIČEK, aby se napnutí řetězu zvýšilo. Otáčíte-li šroubem PROTI SMĚRU HODINOVÝCH RUČIČEK, napnutí řetězu se uvolní. Překontrolujte, jestli řetěz sedí podél celé vodicí lišty (obr. 5).
2. Po seřízení, špička lišty nadále směrem nahoru, utáhněte matice na upevnění lišty. Řetěz je správně napnut tehdy, když těsně přiléhá a když se nechá pomocí ruky v rukavici otočit kolem dokola.

POKYN: Pokud se řetěz nechá okolo lišty otáčet jen velmi těžce nebo blokuje, je napnutý moc pevně. Proveďte následující, jemná nastavení:

A. Povolte 2 matice na upevnění lišty, až je možné je prsty otáčet. Napnutí povolte pomalým otáčením nastavovacího šroubu SMĚRU HODINOVÝCH RUČIČEK. Pohybujte řetězem na liště dopředu a dozadu. Opakujte to tak dlouho, až je možné řetězem bez obtíží pohybovat, ale přesto těsně přiléhá. Napnutí zvýšíte, když nastavovacím šroubem otáčíte VE SMĚRU HODINOVÝCH RUČIČEK.
B. Když je řetěz správně napnut, držte špičku lišty zcela nahoru a matice na utažení lišty pevně utáhněte.

⚠ **Pozor:** Nový řetěz se vytáhne, takže musí být po cca 5 řezech dotažen. Toto je u nových řetězů normální a interval
dalších nastavování se snižuje.

⚠ **Pozor:** Pokud je pilový řetěz MOC VOLNÝ nebo MOC NAPNUTÝ, dochází k rychlejšímu opotřebení hnacího kolečka, vodicí lišty, řetězu a ložiska klikového hřídele. Obr. 6 informuje o správném napnutí A (ve studeném stavu) a napnutí B (v zahřátém stavu). Obr. C ukazuje moc volný řetěz.

5.4 MECHANICKÝ TEST BRZDY ŘETĚZU

Řetězová pila je vybavena brzdou řetězu, která snižuje zranění způsobená zpětným vrhem. Brzda se aktivuje, pokud působí tlak na páku brzdy, např. při zpětném vrhu, kdy ruka obslužné osoby narazí na páku. Při aktivaci brzdy se řetěz okamžitě zastaví.

⚠ **Pozor:** Brzda řetězu má sice za účel snížit zranění způsobená zpětným vrhem; nemůže ovšem nabídnout příslušnou ochranu, pokud je s pilou pracováno neopatrně. Překontrolujte brzdu řetězu před každým použitím pily a pravidelně během práce.

KONTROLA BRZDY ŘETĚZU:

1. Brzda řetězu je VYPNUTA (řetěz se může pohybovat), pokud je PÁKA BRZDY ZATAŽENA SMĚREM DOZADU A JE ZAARETOVÁNA (obr. 7A).
2. Brzda řetězu je ROZPOJENA (řetěz je aretován) tehdy, když je páčka brzdy vytažena směrem dopředu a mechanismus (obr. 7B/pol. A) je viditelný. Poté by nemělo být možné řetězem pohybovat (obr. 7B).

POKYN: Páka brzdy by měla v obou polohách zaskočit. Pokud cítíte silný odpor, nebo se páka nenechá posunout, pilu nepoužívejte. Odneste ji k opravě do profesionálního zákaznického servisu.

5.5 PALIVO A OLEJ

PALIVO

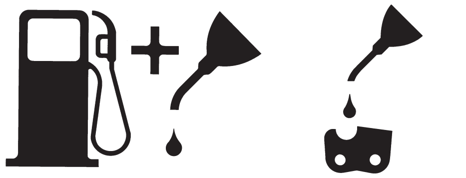
Pro optimální výsledky používejte normální, bezolovnaté palivo smíchané se speciálním olejem pro dvoudobé motory v poměru 40:1.

PALIVOVÁ SMĚS

Míchejte palivo s olejem pro dvoudobé motory ve schválené nádobě. Nádobu protřepejte, aby se vše dobře promíchalo.

⚠ **Pozor:** Nikdy pro tuto pilu nepoužívejte nezředěné palivo. Motor se tím poškodí a Vy ztratíte nárok na záruku na tento výrobek. Nepoužívejte palivovou směs, která byla skladována déle než 90 dní.

⚠ **Pozor:** Pokud je použit olej pro dvoudobé motory, odlišující se od speciálního oleje, musí být použit olej super pro vzduchem chlazené dvoudobé motory, součinitel skladby směsi 40:1. Nepoužívejte žádnou palivovou směs pro dvoudobé motory se součinitelem skladby směsi 100:1. Nedostatečné mazání olejem poškodí motor a Vy ztratíte v tomto případě nárok na záruku na motor.



Směs benzínu a oleje 40:1 Pouze olej

DOPORUČENÁ PALIVA
Některé benzíny jsou opatřeny příměsemi sloučenin alkoholů nebo éterů, aby byly splněny normy na čistotu výfukových plynů. Motor běží dobře se všemi druhy benzínů za účelem vlastního pohonu, také s benzíny obohacenými kyslíkem.

MAZÁNÍ ŘETĚZU A VODICÍ LIŠTY
Vždy, když je do palivové nádrže doplňován benzin, musí být doplněna také nádrž s olejem na mazání řetězu. Doporučujeme používat běžně dostupný olej na mazání řetězů.

KONTROLY PŘED SPUŠTĚNÍM MOTORU

⚠ **Pozor:** Nestartujte nebo nepoužívejte pilu nikdy, když nejsou lišta a řetěz dobře nasazeny.
1. Naplňte palivovou nádrž (A) správnou palivovou směsí (obr. 8).
2. Naplňte olejovou nádrž (B) olejem na mazání řetězů (obr. 8).
3. Zajistěte, aby byla brzda řetězu (C) před spuštěním motoru vypnuta (obr. 8A).

   Po naplnění nádrže oleje pro řetěz a olejové nádrže víčka nádrží rukou utáhnout. Nepoužívejte k tomu žádné nářadí.

6. Obsluha

Před použitím přístroj zkontrolujte, zda není poškozen, a nepoužívejte ho v případě, že se na něm nacházejí poškození. Přístroj smí být spuštěn pouze se zapnutou brzdou řetězu. Brzda řetězu je zapnuta, když je páčka brzdy stlačena směrem dopředu a mechanismus (obr. 7B/pol. A) je viditelný.

6.1 Spuštění motoru
1. Ke spuštění nastavte za-/vypínač (A) na “Zap (I)“ (obr. 9A).
2. Vytáhněte páčku škrticí klapky (B) (obr. 9B), až tato zacvakne.
3. 10 x stiskněte knoflík (C) nastřikovače benzínu (obr. 9C).
4. Položte pilu na pevný, rovný podklad. Držte pilu pevně nohou jako na obrázku. Zatáhněte 2x rychle za šňůru startéru. Dávejte pozor na běžící řetěz! (obr. 9D).
5. Páčku škrticí klapky (B) až nadoraz zasunout (obr. 9B).
6. Pevně pilu držte a zatáhněte 4x rychle za šňůru startéru. Motor by měl naskočit (obr. 9D).
7. 10 vteřin motor zahřívejte. Krátce stiskněte páčku plynu (D), motor přejde na “chod naprázdno” (obr. 9E).

Pokud motor nestartuje, opakujte výše uvedené kroky tak dlouho, až motor běží na volnoběh.

⚠ **Pozor:** Startovací lanko vždy pomalu vytáhnout až po první odpor a teprve poté rychle zatáhnout ke spuštění. Po úspěšném spuštění nenechte startovací lanko vymrštit zpět.

6.2 OPAKOVANÉ SPUŠTĚNÍ TEPLÉHO MOTORU
1. Ujistěte se, že je spínač nastaven na ZAP.
2. 6 x zatáhněte za startovací šňůru. Motor by se měl rozběhnout.

6.3 ZASTAVENÍ MOTORU
1. Pusťte páčku plynu a vyčkejte, než se motor zastaví.
2. Posuňte STOP spínač dolů, aby byl motor zastaven.

POKYN: Na zastavení motoru v případě nutnosti aktivujte brzdu řetězu a posuňte STOP spínač dolů.

6.4 VŠEOBECNÉ NÁVODY K ŘEZÁNÍ

⚠ **Pozor:** Kácení stromů není bez příslušného vyškolení dovoleno!

KÁCENÍ
Kácení znamená poražení stromu. Malé stromy o průměru 15-18 cm jsou uřezávány většinou jedním řezem. U větších stromů musí být použity zářezy. Zářezy určují směr pádu stromu.

⚠ **Pozor:** Před řezáním by měla být naplánována a vyklizena ústupová cesta (A). Ústupová cesta by měla probíhat směrem dozadu a diagonálně k zadní straně očekávaného směru pádu, jako na obr. 11.

⚠ **Pozor:** Při kácení stromu ve svahu by se měla obsluha řetězové pily zdržovat na stoupající straně svahu, protože strom se po pokácení s největší pravděpodobností svalí po svahu dolů.
POKYN: Směr pádu (B) je určován zářezem. Před řezáním zohledněte k odhadnutí dráhy pádu stromu uspořádání větších větví a přirozený sklon stromu. (obr. 11)

CZ

⚠ **Pozor:** Nekácejte stromy když fouká silný nebo proměnlivý vítr, nebo když hrozí nebezpečí poškození majetku. Poraďte se s odborníkem na kácení stromů. Nekácejte strom, který by mohl spadnout na vedení a před pokácením stromu uvědomte příslušný úřad (zodpovědný za vedení).

VŠEOBECNÉ SMĚRNICE PRO KÁCENÍ STROMŮ (OBR. 12)
Většinou se kácení skládá ze 2 základních řezů: zářezu (C) a hlavního řezu (D).
Začněte s horním zářezem (C) na straně pádu stromu (E). Dbejte na to, abyste spodní řez nezařízli moc hluboko do kmene stromu.
Zářez (C) by měl být tak hluboký, aby byl vytvořen kotevní bod (F) o dostatečné šířce a síle. Zářez by měl být dostatečně široký, aby bylo možné pád stromu kontrolovat tak dlouho, jak jen to bude možné.

⚠ **Pozor:** Nikdy se nestavte před strom, do kterého byl již udělán zářez. Hlavní řez (D) proveďte na druhé straně stromu cca 3-5 cm nad horní hranou zářezu (C).

Kmen stromu nikdy nepřeřezávejte kompletně. Vždy ponechejte kotevní bod. Kotevní bod strom drží. Pokud je kmen kompletně přeříznut, nemůžete již směr pádu kontrolovat.
Do řezu zasuňte klín nebo kácecí páku ještě před tím, než strom ztratí stabilitu a dá se do pohybu. Vodicí lišta se tak nemůže v hlavním řezu zaklínit, pokud špatně odhadnete směr pádu. Nepouštějte do oblasti pádu stromu diváky do té doby, než ho povalíte.

⚠ **Pozor:** Před provedením konečného řezu překontrolujte, zda se v oblasti pádu nevyskytují diváci, zvířata nebo překážky.

HLAVNÍ ŘEZ:
1. Zabraňte sevření lišty nebo řetězu (B) v řezu pomocí plastových nebo dřevěných klínů (A). Klíny kontrolují také kácení (obr. 13).
2. Pokud je průměr dřeva určeného k řezání větší než délka lišty, proveďte 2 řezy podle obrázku (obr. 14).

⚠ **Pozor:** Když se hlavní řez přibližuje kotevnímu bodu, začne strom padat. Jakmile strom začne padat, vytáhněte pilu z řezu, zastavte motor, pilu odložte a opusťte oblast únikovou cestou. (bor. 11).

ODSTRAŇOVÁNÍ VĚTVÍ
Větve se z pokáceného stromu odstraní. Odstraňte opěrné větve (A) teprve tehdy, když je strom rozřezán na kusy (obr. 15). Větve, které jsou pod mechanickým napětím, musí být uřezávány odspoda nahoru, aby nebyla pila sevřena.

⚠ **Pozor:** Nikdy neuřezávejte větve, když stojíte na kmenu.

PŘI ŘEZÁVÁNÍ DÉLKY
Pokácený strom postupně rozřezávejte po délce. Dbejte na dobrý postoj a stůjte nad kmenem, pokud řežete ve svahu. Kmen by měl být, pokud je to možné, podepřen, aby uřezávaný konec neležel na zemi. Pokud jsou oba konce kmene podepřeny a Vy musíte řezat uprostřed, proveďte kmenem poloviční řez odshora a poté řez odspoda nahoru. Toto zabrání sevření lišty a řetězu ve kmenu. Dbejte na to, aby při přiřezávání řetěz neřezal do země, tím se řetěz velmi rychle ztupí. Při přiřezávání stůjte vždy na horní straně svahu.
1. **Kmen po celé délce podepřen:** řežte odshora a dbejte na to, abyste neřezali do země (obr. 16A).
2. **Kmen na jedné straně podepřen:** aby se zabránilo odštěpení, rozřízněte nejdříve 1/3 průměru kmene zespoda nahoru. Poté veďte řez odshora směrem k prvnímu řezu, aby se zabránilo svírání (obr. 16B).
3. **Kmen na obou koncích podepřen:** aby se zabránilo odštěpení, rozřízněte nejdříve 1/3 průměru kmene seshora dolů. Poté veďte řez zdola směrem k prvnímu řezu, aby se zabránilo svírání (obr. 16C).

POKYN: Nejlepší metoda k podélnému přiřezávání kmene je za pomoci kozy. Pokud to není možné, měl by být kmen pomocí větví nebo opěrných bloků nadzvednut a podepřen. Postarejte se o to, aby byl kmen určený k řezání bezpečně podepřen.

PŘIŘEZÁVÁNÍ DÉLKY NA KOZE (OBR. 17)
K Vaší vlastní bezpečnosti a k ulehčení řezání je pro svislý podélný přířez nutná správná poloha.
A. Držte pilu pevně oběma rukama a veďte ji při řezání okolo pravé strany Vašeho těla.
B. Levou paži držte tak rovně, jak jen to je možné.
C. Rozdělte svoji váhu na obě nohy.

⚠ **Pozor:** Dbejte během řezání vždy na to, aby pilový řetěz a vodicí lišta byly dostatečně namazány.

7. Čištění, údržba, uložení a objednání náhradních dílů

Před všemi čisticími a údržbovými pracemi vytáhněte kabelovou koncovku zapalovací svíčky.

7.1 Čištění

- Udržujte bezpečnostní zařízení, větrací otvory a kryt motoru tak prosté prachu a nečistot, jak jen to je možné. Otřete přístroj čistým hadrem nebo ho profoukněte stlačeným vzduchem při nízkém tlaku.
- Doporučujeme přímo po každém použití přístroj vyčistit.
- Pravidelně přístroj čistěte vlhkým hadrem a trochou mazlavého mýdla. Nepoužívejte žádné čisticí prostředky nebo rozpouštědla, mohlo by dojít k poškození plastových částí přístroje. Dbejte na to, aby se dovnitř přístroje nedostala voda.

7.2 Údržba

⚠ **Pozor:** Všechny údržbové práce na pile, vyjma bodů uvedených v tomto návodu, smí být prováděny pouze autorizovaným odborným zákaznickým servisem.

7.2.1 PROVOZNÍ TEST BRZDY ŘETĚZU

Pravidelně kontrolujte, zda brzda řetězu řádně funguje.
Brzdu řetězu kontrolujte před prvním řezem, po opakovaném řezání a v každém případě po údržbových pracích na brzdě řetězu.

BRZDU ŘETĚZU KONTROLUJTE NÁSLEDOVNĚ (OBR. 10):

1. Položte pilu na čistý, pevný a rovný podklad.
2. Nastartujte motor.
3. Pravou rukou uchopte zadní rukojeť (A).
4. Levou rukou držte pevně přední rukojeť (B) [ne páku brzdy řetězu (C)].
5. Páčku plynu nastavte na 1/3 rychlosti a poté ihned palcem levé ruky aktivujte páku brzdy řetězu (C).

⚠ **Pozor:** Aktivujte brzdu řetězu pomalu a promyšleně. Pila se nesmí ničeho dotýkat; pila nesmí vpředu viset dolů.

6. Řetěz by se měl okamžitě zastavit. Poté spouštěč ihned pusťte.

⚠ **Pozor:** Pokud se řetěz nezastaví, vypněte motor a odneste pilu za účelem opravy do autorizované opravny Talon v místě Vašeho bydliště.

7. Pokud brzda řetězu správně funguje, vypněte motor a nastavte brzdu motoru opět na VYPNUTO.

7.2.2 VZDUCHOVÝ FILTR

⚠ **Pozor:** Nikdy pilu nepoužívejte bez vzduchového filtru. Prach a nečistoty jsou jinak nasávány do motoru a poškodí ho. Udržujte vzduchový filtr čistý!
Vzduchový filtr musí být každých 20 provozních hodin vyčištěn resp. vyměněn.

Čištění vzduchového filtru (obr. 18)

1. Odstraňte horní kryt (A) tak, že odstraníte upevňovací šrouby (B) krytu. Kryt se nechá poté sejmout (obr. 18A).
2. Vyjměte vzduchový filtr (B) ze vzduchové skříně (obr. 18B).
3. Vyčistěte vzduchový filtr. Filtr vyperte v čisté, teplé mýdlové vodě. Nechejte ho na vzduchu úplně uschnout.

POKYN: Doporučujeme mít vzduchové filtry v zásobě.

4. Vsaďte vzduchový filtr zpět. Nasaďte kryt motoru/vzduchového filtru. Dbejte na to, aby kryt přesně seděl. Utáhněte upevňovací šrouby krytu.

7.2.3 PALIVOVÝ FILTR

⚠ **Pozor:** Nepoužívejte pilu nikdy bez palivového filtru. Vždy po 100 provozních hodinách musí být palivový filtr nahrazen. Než vyměníte filtr, vyprázdněte úplně palivovou nádrž.

1. Sejměte víčko palivové nádrže.
2. Ohněte měkký drát.
3. Zastrčte ho do otvoru palivové nádrže a zahákněte hadičku paliva. Vytáhněte hadičku paliva opatrně k otvoru, až ji můžete uchopit prsty.

POKYN: Nevytahujte hadičku z nádrže úplně.

4. Vyjměte filtr (A) z nádrže (obr. 19).
5. Otočným pohybem filtr sundejte a vyčistěte ho. Pokud je poškozen, zlikvidujte ho.
6. Vsaďte nový nebo vyčištěný filtr. Zastrčte jeden konec filtru do otvoru nádrže. Ujistěte se, že filtr sedí ve spodním rohu nádrže. Pokud je to nutné, posuňte filtr do správné polohy dlouhým šroubovákem, ale nepoškoďte ho přitom.
7. Naplňte nádrž novým palivem/olejem. Viz odstavec palivo a olej. Víčko nádrže opět nasaďte.

CZ

7.2.4 ZAPALOVACÍ SVÍČKA (OBR. 18B)

⚠ **Pozor:** Aby neklesal výkon motoru pily, musí být zapalovací svíčka čistá a mít správnou vzdálenost elektrod (0,6 mm). Zapalovací svíčka musí být každých 20 provozních hodin vyčištěna resp. vyměněna.

1. Nastavte za-/vypínač na “Stop (0)“.
2. Horní kryt (A) odstraňte tak, že odstraníte upevňovací šroub (B) krytu. Kryt je poté možno sejmout (obr. 18A)
3. Kabel zapalování (D) stáhněte ze zapalovací svíčky tažením a současným otáčením (obr. 18B).
4. Zapalovací svíčku odstraňte klíčem na zapalovací svíčky. NEPOUŽÍVEJTE ŽÁDNÉ JINÉ NÁŘADÍ.
5. Vyčistěte svíčku měděným drátěným kartáčem nebo namontujte novou.

7.2.5 NASTAVENÍ KARBURÁTORU

Karburátor byl ze závodu nastaven na optimální výkon. Pokud je potřeba dodatečné nastavení, odneste pilu do autorizovaného zákaznického servisu.

7.2.6 Údržba vodicí lišty

Pravidelné mazání vodicí lišty (vodicí lišta řetězu a ozubeného řetězu) je nutné. Dostatečná údržba vodicí lišty, jak je vysvětleno v následujícím odstavci, je důležitá, aby Vaše pila dosáhla optimálního výkonu.

⚠ **Pozor:** Ozubení nové pily je ze závodu předem namazáno. Pokud nebudete následně ozubení pravidelně mazat, snižuje se ostrost zubů a výkon pily, čímž ztrácíte nárok na záruku.

Nástroje na mazání

K nanášení oleje na ozubení vodicí lišty doporučujeme stříkačku na olej. Stříkačka na olej má jehlu, která je nutná na nanášení oleje na ozubenou špičku.

Takto promažete ozubení pily

Ozubení by mělo být mazáno po 10 provozních hodinách nebo jednou týdně. Před mazáním musíte ozubení vodicí lišty důkladně vyčistit.

Pokyn: Při mazání ozubení vodicí lišty se řetěz pily nemusí odstranit. Mazání se může uskutečnit během práce, při vypnutém motoru.

⚠ **Pozor:** Noste pevné pracovní rukavice, pokud manipulujete s lištou a řetězem.

1. Nastavte za-/vypínač na “Stop (0)“.
2. Vyčistěte ozubení vodicí lišty.
3. Zasuňte jehlu stříkačky na olej do otvoru na mazání a vstříkněte dovnitř olej, až vyjde na vnější straně ozubení (obr. 20).
4. Otočte rukou řetěz pily. Opakujte mazání, dokud nebude namazáno celé ozubení.

Většiny problémů se lze vyvarovat, pokud je vodicí lišta dobře udržována.
Nedostatečně namazaná vodicí lišta a provoz pily s PŘÍLIŠ NAPNUTÝM řetězem přispívají k rychlému opotřebení lišty. Ke zmenšení opotřebení vodicí lišty se doporučují následující kroky údržby.

⚠ **Pozor:** Při údržbových pracích noste vždy ochranné rukavice. Neprovádějte údržbu pily, když je motor ještě horký.

OTOČENÍ VODICÍ LIŠTY

Vodicí lišta musí být každých 8 pracovních hodin otočena, aby bylo zaručeno stejnoměrné opotřebování.
Čistěte drážku v liště a mazací otvor vždy opčně dodávaným čisticím prostředkem na drážky lišt (obr. 21A).
Pravidelně kontrolujte opotřebení lišty, pokud je to potřeba obruste otřepy a odstraňte výběžky plochým. (obr. 21B)

⚠ **Pozor:** Nikdy neupevňujte nový řetěz na opotřebovanou vodicí lištu.

MAZACÍ OTVORY

Mazací otvory na liště by se měly čistit, aby bylo zajištěno řádné mazání lišty a řetězu během provozu.

POKYN: Stav mazacích otvorů je možné lehce překontrolovat. Pokud jsou mazací otvory čisté, odstříkává automaticky pár vteřin po spuštění pily ze řetězu olej. Pila disponuje automatickým mazacím systémem.

Automatické mazání řetězu

Řetězová pila je vybavena automatickým mazacím systémem s ozubeným převodem. Tento automaticky zásobuje lištu a řetěz správným množstvím oleje. Jakmile motor zrychlí, vytéká také olej rychleji k liště.

Mazání řetězu bylo ze závodu optimálně nastaveno. Pokud je třeba dodatečné nastavení, odneste pilu do autorizovaného servisu.

Na spodní straně řetězové pily se naléză seřizovací šroub mazání řetězu (obr. 26/pol. A). Otáčení doleva snižuje mazání řetězu, otáčení doprava zvyšuje mazání řetězu.

Ke kontrole mazání řetězu držet řetězovou pilu řetězem nad listem papíru a na pár vteřin dát plný

plyn. Na papíru lze nastavené množství oleje zkontrolovat.

7.2.7 ÚDRŽBA ŘETĚZU

OSTŘENÍ ŘETĚZU:
Na ostření řetězu jsou potřeba speciální nástroje, které zaručí, že jsou řezné části zubů nabroušeny ve správném úhlu a ve správné hloubce. Pro nezkušeného uživatele motorové pily doporučujeme nechat si nabrousit řetěz odborníkem příslušného zákaznického servisu. Pokud si na ostření řetězu troufáte, zakupte si speciální nástroje u profesionálního zákaznického servisu.

OSTŘENÍ ŘETĚZU (OBR. 22)
Ostřete řetěz v ochranných rukavicích kulatým pilníkem, ø 4,8 mm.
Ostřete špičky pouze pohyby směřujícími směrem ven (obr. 23) a dbejte hodnot podle obr. 22.
Po naostření musí být všechny řezné členy stejně široké a dlouhé.

⚠ **Pozor:** Ostrý řetěz produkuje třísky hezkého tvaru. Pokud řetěz produkuje jemné piliny, musí být naostřen.

Po 3-4 násobném naostření je třeba překontrolovat výšku omezovačů hloubky a v případě potřeby tyto plochým pilníkem přizpůsobit a poté přední stranu zarovnat (obr. 24).

NAPNUTÍ ŘETĚZU:
Překontrolujte napnutí řetězu a pokud možno často ho seřizujte, aby řetěz ležel těsně na liště, ale přesto byl dostatečně volný, aby bylo možné s ním rukou pohybovat. (viz také bod 5.3)

ZABĚHNUTÍ NOVÉHO ŘETĚZU:
Nový řetěz a lišta musí být po méně než 5 řezech seřízeny. Toto je normální v době záběhu a intervaly mezi budoucími seřizováními se prodlouží.

⚠ **Pozor:** Nikdy neodstraňujte více než 3 články z jednoho řetězu. Řetězka by mohla být poškozena.

MAZÁNÍ ŘETĚZU:
Stále kontrolujte, zda automatický mazací systém funguje. Dbejte na to, aby byla olejová nádrž vždy naplněná olejem na mazání řetězů, lišt a řetězek. Při práci musí být lišta a řetěz stále dostatečně zásobovány olejem, aby se zabránilo tření.
Lišta a řetěz nesmí být nikdy bez oleje. Pokud budete pilu provozovat s nedostatečným množstvím oleje, sníží se řezný výkon, životnost řetězu se zkrátí, řetěz se rychleji ztupí a lišta se z důvodu přehřátí velmi silně opotřebí. Nedostatečné množství oleje se pozná podle tvorby kouře nebo zbarvení lišty.

7.3 Uložení

⚠ **Pozor:** Neukládejte pilu na více než 30 dní bez toho, abyste provedli následující kroky.

ULOŽENÍ ŘETĚZOVÉ PILY
Pokud pilu uložíte na více než 30 dní, musí být k tomu připravena. V jiném případě se vypaří zbylé palivo v karburátoru a zanechá gumovitou usazeninu na dně. Toto by mohlo ztížit start a mít za následek drahé opravy.
1. Pomalu sejměte kryt palivové nádrže, aby byl vypuštěn případný tlak v nádrži. Opatrně nádrž vyprázdněte.
2. Aby se odstranilo palivo z karburátoru, nastartujte motor a nechejte ho běžet, až se pila zastaví.
3. Nechejte motor ochladit (cca 5 minut).
4. Pomocí klíče na svíčky odstraňte zapalovací svíčku (7.2.4).
5. Do spalovací komory dejte 1 čajovou lžičku čistého oleje pro dvoudobé motory. Několikrát zatáhněte pomalu za šňůru startéru, aby byly vnitřní komponenty smočeny. Zapalovací svíčku opět nasaďte (obr. 25).

POKYN: Uložte pilu na suchém místě a daleko od možných zápalných zdrojů, např. kamen, plynových bojlerů, plynových sušiček atd.

OPĚTNÉ VYBALENÍ PILY
1. Odstraňte zapalovací svíčku (7.2.4).
2. Aby se ze spalovací komory odstranil přebytečný olej, zatáhněte rychle za šňůru startéru.
3. Vyčistěte zapalovací svíčku a dbejte na správnou vzdálenost; nebo nasaďte svíčku novou ve správné vzdálenosti.
4. Připravte pilu k provozu.
5. Naplňte nádrž správnou směsí palivo/olej. Viz odstavec PALIVO A OLEJ.

7.4 Objednání náhradních dílů
Při objednávce náhradních dílů je třeba uvést následující údaje:
- Typ přístroje
- Číslo výrobku přístroje
- Identifikační číslo přístroje
- Číslo náhradního dílu požadovaného náhradního dílu

Aktuální ceny a informace naleznete na www.isc-gmbh.info

CZ

8. Likvidace a recyklace

Přístroj je uložen v balení, aby bylo zabráněno poškození při přepravě. Toto balení je surovina a tím znovu použitelné nebo může být dáno zpět do cirkulace surovin.
Přístroj a jeho příslušenství jsou vyrobeny z rozdílných materiálů, jako např. kov a plasty. Defektní součástky odevzdejte k likvidaci zvláštních odpadů. Zeptejte se v odborné prodejně nebo na místním zastupitelství!

9. Plán vyhledávání chyb

PROBLÉM	MOŽNÁ PŘÍČINA	ODSTRANĚNÍ
Motor nenaskočí, nebo naskočí, ale neběží dál.	Chybný průběh startu.	Dbejte pokynů tohoto návodu k použití.
	Chybně nastavená karburační směs.	Nechejte karburátor seřídit autorizovaným zákaznickým servisem.
	Zakarbonovaná zapalovací svíčka.	Zapalovací svíčku vyčistit/seřídit nebo vyměnit.
	Ucpaný palivový filtr.	Vyměňte palivový filtr.
Motor naskočí, ale nepodává plný výkon	Chybná poloha páčky sytiče.	Nastavte páčku na PROVOZ.
	Znečištěný vzduchový filtr.	Filtr vyndat, vyčistit a opět nasadit.
	Chybně nastavená karburační směs.	Nechejte karburátor seřídit autorizovaným zákaznickým servisem.
Motor vázne.	Chybně nastavená karburační směs.	Nechejte karburátor seřídit autorizovaným zákaznickým servisem.
Žádný výkon při zátěži	Chybně seřízená zapalovací svíčka.	Zapalovací svíčku vyčistit/seřídit nebo vyměnit.
Motor běží mžikově.	Chybně nastavená karburační směs.	Nechejte karburátor seřídit autorizovaným zákaznickým servisem.
Nadměrné množství kouře.	Chybná palivová směs.	Použijte správnou palivovou směs (poměr 40:1).
Žádný výkon při zátěži	Tupý řetěz Povolený řetěz	Řetěz naostřit nebo nasadit nový Řetěz napnout
Motor zhasne	Prázdná palivová nádrž Palivový filtr v nádrži chybně umístěn	Naplnit palivovou nádrž Palivovou nádrž zcela naplnit nebo jinak umístit palivový filtr v nádrži
Nedostatečné mazání řetězu (horká lišta a řetěz)	Nádrž na olej na mazání řetězu prázdná Otvory pro olej znečištěny	Nádrž na olej na mazání řetězu naplnit Mazací otvor pro olej v liště vyčistit (obr. 2/pol. A) Drážku lišty vyčistit

SK

Obsah:

⚠ **Pozor!**
Pri uporabi naprav je potrebno upoštevati preventivne varnostne ukrepe, da bi tako preprečili poškodbe in škodo na napravi. Zato ta navodila skrbno preberite. Ta varnostna navodila shranite dobro, da Vam bodo informacije vsak čas na razpolago. V primeru, da bi to napravo predali drugim osebam, Vas prosimo, da ta navodila za uporabo izročite skupaj z napravo.
Mi ne prevzemamo nobene odgovornosti za nesreče ali škodo, ki bi nastala zaradi neupoštevanja teh navodil in varnostnih navodil.

1. Varnostni napotki

Odgovarjajoče varnostne napotke lahko preberete v priloženi knjižici.

⚠ **VÝSTRAHA!**
Prečítajte si všetky bezpečnostné predpisy a pokyny.
Nedostatky pri dodržovaní bezpečnostných predpisov a pokynov môžu mať za následok úraz elektrickým prúdom, vznik požiaru a/alebo ťažké poranenia.
Všetky bezpečnostné predpisy a pokyny si odložte pre budúce použitie.

2. Popis prístroja (obr. 1)

1. Vodiaca lišta
2. Pílová reťaz
3. Skrutka na napínanie reťaze
4. Pazúrový doraz
5. Brzdová páka reťaze / predná ochrana rúk
6. Predná rukoväť
7. Štartovacia rukoväť
8. Zapaľovacia sviečka
9. Kryt vzduchového filtra
10. Vypínač stop
11. Bezpečnostná spúšť
12. Uzáver olejovej nádrže
13. Teleso vetráka
14. Uzáver palivovej nádrže
15. Zadná rukoväť / pútko
16. Kryt vodiacej lišty
17. Páčka sýtiča (nastavenie karburátora)
18. Upevňovacia matica lišty
19. Plynová páčka
20. Zachytávač reťaze

BEZPEČNOSTNÉ FUNKCIE (obr. 1)

2 PÍLOVÁ REŤAZ S MALÝM SPÄTNÝM ÚDEROM vám pomáha zachytiť pomocou špeciálne vytvorených bezpečnostných vybavení spätné údery alebo vašu silu.

5 BRZDOVÁ PÁKA REŤAZE / OCHRANA RUKY chráni ľavú ruku obsluhujúcej osoby, ak by sa pri bežiacej píle skĺzla z prednej rukoväte.

5 BRZDA REŤAZE je bezpečnostná funkcia určená na zmenšenie poranení spôsobených spätými údermi, pričom sa bežiaca pílová reťaz zastaví v priebehu niekoľkých milisekúnd. Je aktivovaná BRZDOVOU PÁKOU REŤAZE.

10 VYPÍNAČ STOP zastaví motor okamžite, keď sa vypne. Vypínač stop sa musí dať do polohy ZAP, aby sa motor (znovu) naštartoval.

11 BEZPEČNOSTNÁ SPÚŠŤ zabraňuje náhodnému zrýchleniu motora. Plynová páka (19) sa môže stlačiť len v prípade, keď je bezpečnostná spúšť zatlačená dovnútra.

20 ZACHYTÁVAČ REŤAZE zmenšuje nebezpečenstvo zranení, ak by sa pílová reťaz roztrhla alebo vyskočila pri bežiacom motore. Zachytávač reťaze by mal zachytiť oháňajúcu reťaz.

UPOZORNENIE: Oboznámte sa s pílou a jej časťami.

3. Správne použitie prístroja

Správny účel použitia reťaze je výlučne na pílenie dreva. Pílenie stromov sa smie vykonávať iba s príslušným zaškolením. Výrobca neručí za škody, ktoré vznikli kvôli nesprávnemu používaniu alebo chybnou obsluhou.

Prístroj smie byť použitý len na ten účel, na ktorý bol určený. Každé iné odlišné použitie prístroja sa považuje za nespĺňajúce účel použitia. Za škody alebo zranenia akéhokoľvek druhu spôsobené nesprávnym používaním ručí používateľ / obsluhujúca osoba, nie však výrobca.

Prosím zohľadnite skutočnosť, že správny spôsob prevádzky našich prístrojov nie je na profesionálne, remeselnícke ani priemyselné použitie.
Nepreberáme žiadne záručné ručenie, ak sa prístroj bude používať v profesionálnych, remeselníckych alebo priemyselných prevádzkach ako aj na činnosti rovnocenné s takýmto použitím.

SK

4. Technické údaje

Zdvih motora	37,2 cm^3
Maximálny výkon motoru	1,2 kW
Dĺžka rezu	32 cm
Dĺžka lišty	14” (35 cm)
Delenie reťaze	(3/8”), 9,525 mm
Sila reťaze	(0,05”), 1,27 mm
Otáčky pri voľnobehu	3100 ± 300 min^{-1}
Maximálne otáčky s rezacou súpravou	11000 min^{-1}
Rýchlosť reťaze max.	21 m/s
Objem nádrže	310 cm^3
Objem olejovej nádrže	210 cm^3
Anti-vibračná funkcia	áno
Ozubenie reťazového kolesa	6 zubov x 9,525 mm
Brzda reťaze	áno
Spojka	áno
Automatické mazanie reťaze	áno
Reťaz s nízkym spätným úderom	áno
Hmotnosť netto bez reťaze a vodiacej lišty	4,5 kg
Hmotnosť netto (suchá)	5 kg
Spotreba benzínu (špecifická)	cca 560 g/kWh
Hladina akustického tlaku L_{PA} (ISO 22868)	100 dB (A)
Faktor neistoty K_{PA}	2,5 dB (A)
Hladina akustického výkonu L_{WA} nameraná (ISO 22868)	110,9 dB (A)
Faktor neistoty K_{WA}	2,5 dB (A)
Hladina akustického výkonu L_{WA} garantovaná (2000/14/EC)	112 dB (A)
Vibrácia a_{hv} (predná rukoväť) (ISO 22867)	max. 5,46 m/s^2
Faktor neistoty K_{hv}	1,5 m/s^2
Vibrácia a_{hv} (zadná rukoväť) (ISO 22867)	max. 6,21 m/s^2
Nepresnosť K_{hv}	1,5 m/s^2
Typ reťaze	OREGON 91PJ052X (91P053X)
Typ lišty	OREGON 140SDEA041 (140SCEA041)
Zapaľovacia sviečka	L8RTF

Obmedzte tvorbu hluku a vibráciu na minimum!
- Používajte len prístroje v bezchybnom stave.
- Pravidelne vykonávajte údržbu a čistenie prístroja.
- Prispôsobte spôsob práce prístroju.
- Prístroj nepreťažujte.
- V prípade potreby nechajte prístroj skontrolovať.
- Prístroj vypnite, pokiaľ ho nepoužívate.
- Používajte rukavice.

5. Pred uvedením do prevádzky

⚠ **Pozor:** Motor naštartujte najskôr vtedy, až keď je píla úplne zmontovaná.

⚠ **Pozor:** Pri zaobchádzaní s reťazou používajte vždy ochranné rukavice.

5.1 Upevnenie vodiacej lišty
Aby sa lišta a reťaz mohli premazávať olejom, POUŽÍVAJTE VÝHRADNE ORIGINÁLNU LIŠTU. Olejový otvor (obr. 2/pol. A) musí byť voľný bez nečistôt a usadenín.
1. Presvedčite sa o tom, že je brzdová páka reťaze zatiahnutá dozadu do polohy ROZPOJENÁ (obr. 3A).
2. Odstráňte dve upevňovacie matice z lišty (B). Odoberte kryt (obr. 3B).
3. Pomocou skrutkovača otáčajte nastavovaciu skrutku (D) PROTI SMERU HODINOVÝCH RUČIČIEK, pokým sa ZÁVES (E) (vyčnievajúca špička) nenachádza na konci svojej dráhy posuvu vlesa (obr. 3B/3C).
4. Založte vrúbkovaný koniec vodiacej lišty na lištový čap (F). Nasmerujte lištu tak, aby NASTAVOVACÍ ZÁVES pasoval do otvoru (G) vodiacej lišty (obr. 3C/3D).

5.2 ZALOŽENIE PÍLOVEJ REŤAZE:
1. Rozprestrite reťaz do slučky, pričom sú rezné hrany (A) vycentrované V SMERE HODINOVÝCH RUČIČIEK okolo slučky (obr. 4A).
2. Nasuňte reťaz okolo ozubeného kolesa (B) za spojku (C). Dbajte na to, aby boli založené články medzi zubami (obr. 4B).
3. Zaveďte hnacie články do drážky (D) a okolo konca lišty (obr. 4B).

UPOZORNENIE: Pílová reťaz môže na spodnej časti lišty trochu prevísať. To je normálne.

4. Ťahajte vodiacu lištu dopredu dovtedy, kým reťaz nedosadne natesno. Ubezpečte sa, že sa všetky hnacie články nachádzajú v drážke lišty.

5. Založte kryt spojky a dotiahnite ho pomocou 2 skrutiek. Reťaz pritom nesmie vykĺznuť z lišty. Dbajte pritom na to, aby kolík (obr. 3C/pol. E) pasoval do otvoru vodiacej lišty (obr. 3D/pol. G). Rukou dotiahnite 2 matice a postupujte podľa návodu na nastavenie a napnutie v odseku NASTAVENIE NAPNUTIA REŤAZE.

5.3 NASTAVENIE NAPNUTIA REŤAZE

Správne napnutie pílovej reťaze je obzvlášť dôležité a musí sa kontrolovať pred spustením a počas všetkých píliacich prác.
Ak si vyhradíte dostatok času na dôkladné nastavenie pílovej reťaze, môžete vykonávať lepšie rezy a predlžuje sa životnosť reťaze.

⚠ **Pozor:** Pri zaobchádzaní s s vysokou pevnosťou.

1. Držte špičku vodiacej lišty smerom nahor a otáčajte nastavovaciu skrutku (D) V SMERE HODINOVÝCH RUČIČIEK, aby ste zvýšili napnutie reťaze. Keď otáčate skrutku PROTI SMERU HODINOVÝCH RUČIČIEK, napnutie reťaze sa uvoľňuje. Skontrolujte, či je reťaz založená celkom okolo vodiacej lišty. (obr. 5).
2. Po nastavení pevne dotiahnite upevňovacie matice lišty, pričom špička lišty smeruje stále nahor. Reťaz je správne napnutá vtedy, keď tesne prilieha a zároveň je ju možné vytiahnuť pomocou ruky.

UPOZORNENIE: Ak sa reťaz točí okolo vodiacej lišty ťažko alebo ju blokuje, je napnutá príliš napevno. Vykonajte nasledovné malé nastavenia:

A. Uvoľnite upevňovacie matice lišty, až kým sa nedajú uvoľniť prstom. Povoľujte napnutie pomalým otáčaním nastavovacej skrutky PROTI SMERU HODINOVÝCH RUČIČIEK. Posúvajte reťaz po lište smerom dopredu a esno. Napnutie zvyšujte otáčaním nastavovacej skrutky V SMERE HODINOVÝCH RUČIČIEK.
B. Keď je pílová reťaz správne napnutá, držte špičku lišty celkom hore a pevne dotiahnite upevňovacie matice lišty.

⚠ **Pozor:** Nová pílová reťaz sa roztiahne, preto sa musí znovu nastaviť asi po 5 rezoch. Je to u nových reťazí normálne a interval ďalších nastavení sa skracuje.

⚠ **Pozor:** Ak je pílová reťaz PRÍLIŠ VOĽNÁ alebo PRÍLIŠ NAPNUTÁ, rýchlejšie sa opotrebuje hnacie koleso, vodiaca lišta, reťaz a ložisko kľukového hriadeľa. Na obrázku 6 je zobrazené správne napnutie A (studený stav) a napnutie B (zahriaty stav). Na obrázku C je zobrazená príliš voľná reťaz.

5.4 MECHANICKÝ TEST BRZDY REŤAZE

Reťazová píla je vybavená reťazovou brzdou, ktorá znižuje riziko poranenia spôsobené nebezpečenstvom spätných úderov.
Brzda sa aktivuje, keď sa vyvolá tlak na brzdovú páku, pokiaľ napr. pri spätnom údere udrie na páku ruka obsluhujúcej osoby. Pri aktivácii brzdy sa reťaz náhle zastaví.

⚠ **Pozor:** Účelom brzdy reťaze je síce zmenšiť nebezpečenstvo poranenia spôsobené spätným úderom, avšak nemôže zabezpečiť primeranú ochranu v prípade, keď sa s pílou pracuje bezohľadne. Skontrolujte brzdu reťaze pred každým použitím píly a pravidelne počas práce.

KONTROLA BRZDY REŤAZE

1. Brzda reťaze je ROZPOJENÁ (reťaz sa môže pohybovať), keď je BRZDOVÁ PÁKA ZATIAHNUTÁ DOZADU A ZAARETOVANÁ (obr. 7A).
2. Brzda reťaze je ZAPOJENÁ (reťaz je zaaretovaná), keď je brzdová páka zatiahnutá smerom dopredu a mechanizmus (obr. 7B/pol. A) je viditeľný. Reťazou by sa potom nemalo dať hýbať (obr. 7B).

UPOZORNENIE: Brzdová páka by mala dať zaaretovať v obidvoch polohách. Keď cítite silný odpor alebo sa páka nedá posunúť, pílu nepoužívajte. Doručte ju za účelom opravy okamžite do profesionálneho zákazníckeho servisu.

5.5 PALIVO A OLEJ

PALIVO

Pre optimálne výsledky používajte normálne, bezolovnaté palivo zmiešané so špeciálnym 2-taktovým olejom.

PALIVOVÁ ZMES

Zmiešajte palivo s 2-taktovým olejom v naklonenej nádobe. Zatraste nádobou, aby sa všetko dôkladne premiešalo.

⚠ **Pozor:** Pre tieto píly nikdy nepoužívajte čistý benzín. Motor sa týmto poškodí a Nikdy nepoužívajte palivovú zmes, ktorá bola skladovaná dlhšie ako 90 dní.

⚠ **Pozor:** Musí sa používať špeciálny 2-taktový olej pre vzduchom chladené motory v statočné mazanie poškodzuje motor a v tomto prípade strácate nárok na záruku pre motor.



Zmes benzínu a oleja 40:1 **Iba olej**

ODPORÚČANÉ PALIVÁ
Niektoré bežné benzíny sú miešané prímesami ako alkohol alebo zlúčeniny éteru, aby zodpovedali normám pre čisté emisie. Motor beží uspokojivo s každým druhom benzínu za účelom vlastného pohonu, tiež s benzínmi obohatenými kyslíkom. Používajte najlepšie bezolovnatý benzín normál.

Mazanie reťaze a vodiacej lišty
Pri každom napĺňaní palivovej nádrže benzínom sa musí doplniť aj olejová nádrž reťaze. Odporúča sa používať bežne dostupný reťazový olej.

KONTROLY PRED NAŠTARTOVANÍM MOTORA

⚠ **Pozor:** Nikdy neštartujte alebo neobsluhujte pílu, ak nie je správne nasadená lišta a reťaz.

1. Naplňte palivovú nádrž (A) správnou palivovou zmesou (obr. 8).
2. Naplňte olejovú nádrž (B) reťazovým olejom (obr. 8).
3. Presvedčte sa o tom, že je pred naštartovaním motora uvoľnená brzda reťaze (C) (obr. 8)

   Po naplnení reťazovej a olejovej nádrže potom rukou pevne zatvorte veká nádrží. Nepoužívajte k tomu žiadny nástroj.

6. Obsluha

Prístroj pred použitím skontrolujte, či nie je poškodený, a nepoužívajte ho v prípade, že sú na ňom poškodenia. Prístroj sa smie naštartovať len so zapnutou brzdou reťaze. Brzda reťaze je zapnutá, keď je brzdová páka zatlačená smerom dopredu a mechanizmus (obr. 7B/pol. A) je viditeľný.

6.1 Zapnutie motora
1. Pre naštartovanie dajte vypínač zap/vyp (A) do polohy “Zap (I)“ (obr. 9A).
2. Vytiahnite škrtiacu páčku (B) von (obr. 9B), až kým sa nezafixuje.
3. 10-krát zatlačte tlačidlo (C) benzínového čerpadla (obr. 9C).
4. Položte pílu na pevnú, rovnú podložku. Pevne držte pílu tak, ako to je znázornené na obrázku. Rýchlo 2-krát potiahnite štartér. Dávajte pozor na bežiacu reťaz! (obr. 9D).
5. Zasuňte škrtiacu páčku (B) až na doraz dnu (obr. 9B).

6. Pevne uchopte pílu a rýchlo 4-krát potiahnite štartér. Motor by mal naštartovať (obr. 9D).
7. Zahrejte motor po dobu 10 sekúnd. Krátko stlačte plynovú páčku (D), motor prejde do „voľnobehu“ (obr. 9E).

Ak motor nenaštartuje, zopakujte hore uvedené kroky, až kým sa motor nerozbehne na voľnobeh.

⚠ **Pozor:** Štartovacie lanko vyťahujte vždy pomaly až po prvý odpor, a potom ho rýchlo vytiahnite na naštartovanie. Štartovacie lanko nenechajte po úspešnom štarte odskočiť späť.

6.2 OPAKOVANÉ NAŠTARTOVANIE ZAHRIATEHO MOTORA
1. Ubezpečte sa, že je vypínač prepnutý do polohy ZAP.
2. 6-krát potiahnite štartovacie lanko. Motor by mal naštartovať.

6.3 ZASTAVENIE MOTORA
1. Pustite plynovú páku a počkajte, až kým motor nezačne bežať na voľnobeh.
2. Posuňte vypínač STOP nadol, aby ste vypli motor.

UPOZORNENIE: Na zastavenie motora v núdzovom prípade aktivujte brzdu reťaze a posuňte vypínač STOP smerom nadol.

6.4 VŠEOBECNÉ NÁVODY NA PÍLENIE

⚠ **Pozor:** Stínanie stromu nie je dovolené bez zaškolenia!

STÍNANIE
Stínanie znamená odpílenie stromu. Malé stromy s priemerom od 15 do 18 cm sa zvyčajne odpília na jeden rez. Pri väčších stromoch sa musia použiť vrubové rezy. Vrubové rezy určujú smer, ktorým strom spadne.

⚠ **Pozor:** Pred pílením by sa mala naplánovať a uvoľniť úniková cesta (A). Úniková cesta by mala prebiehať dozadu a diagonálne k zadnej strane očakávaného smeru padania, tak ako to je zobrazené na obr. 11.

⚠ **Pozor:** Pri stínaní stromu na svahu by sa mala obsluhujúca osoba reťazovej píly zdržiavať na

vzostupnej strane svahu, keďže strom po odpílení s najväčšou pravdepodobnosťou spadne alebo sa bude klzať dolu svahom.

UPOZORNENIE: Smer padania (B) sa určí vrubovým rezom. Zohľadnite pred rezaním usporiadanie väčších konárov a prirodzený sklon stromu, aby ste odhadli dráhu padania stromu (obr. 11).

⚠ **Pozor:** Nepíľte žiadny strom, ak fúka silný alebo premenlivý vietor alebo ak vzniká nebezpečenstvo poškodenia majetku. Obráťte sa na odborníka na stínanie stromov. Nepíľte žiadny strom, ktorý by mohol zasiahnuť vedenie a upovedomte príslušný úrad zodpovedný za vedenie skôr než začnete so stínaním.

VŠEOBECNÉ SMERNICE PRE STÍNANIE STROMOV (obr. 12)
Zvyčajne pozostáva stínanie z dvoch základných rezov:
Narezanie (C) a hlavný rez (D).
Začnite s vrchným vrubovým rezom (C) na strane pádu stromu (E). Dbajte na to, aby ste spodný rez nenarezali príliš hlboko do kmeňa stromu.
Vrub (C) by mal byť tak hlboký, aby vznikol bod ukotvenia (F) v dostatočnej šírke a sile. Vrub by mal byť dostatočne široký, aby sa dal pád stromu kontrolovať čo najpresnejšie.

⚠ **Pozor:** Nikdy nevstupujte pred strom, ktorý je narezaný. Hlavný rez (D) začnite viesť z vrubovým rezom (C) (obr. 13).

Nikdy neprerežte kmeň stromu úplne. Ponechajte si vždy kotviaci bod. Bod ukotvenia F drží strom. Keď sa kmeň celkom prereže, nemôžete viac kontrolovať smer padania.
Zastrčte klin alebo páku do rezu skôr než sa strom stane nestabilným a začne sa hýbať. Vodiaca lišta sa potom nemôže zakliniť v hlavnom reze, keď ste nesprávne odhadli smer pádu. Zabráňte prístup divákom do oblasti stínania stromu skôr než strom zvalíte.

⚠ **Pozor:** Skontrolujte pred vyhotovením koncového rezu, či sa nenachádzajú v spádovej oblasti diváci, zvieratá alebo prekážky.

HLAVNÝ REZ:
Zabráňte zablokovaniu lišty alebo reťaze (B) v reze pomocou drevených alebo plastových klinov (A). Kliny zároveň kontrolujú padanie (obr. 13).
Ak je priemer rezaného dreva väčší ako dĺžka lišty, urobte 2 rezy podľa obrázku (obr. 14).

⚠ **Pozor:** Keď sa hlavný rez priblíži k bodu ukotvenia, strom začne padať. Hneď ako strom začne padať, vytiahnite pílu z este (obr. 11).

ODSTRÁNENE KONÁROV
Konáre sa odstraňujú zo spadnutého stromu. Najskôr odstráňte nosné konáre (A), keď sa kmeň reže na dĺžky (obr. 15). Konáre, ktoré sú napnuté, sa musia odrezať zospodu, aby sa reťazová píla nezasekla.

⚠ **Pozor:** Nikdy nerežte konáre stromu, pokiaľ stojíte na kmeni stromu.

NAREZANIE DĽŽKY
Narežte spadnutý kmeň stromu na požadovanú dĺžku. Dbajte na bezpečný postoj pri práci a postavte sa nad kmeň, ak pílite vo svahu. Kmeň by mal byť, ak je to možné podložený, aby odrezaný koniec neležal na zemi. Keď sú podložené obidva konce kmeňa ae, urobte polovičný rez zvrchu cez kmeň a potom druhý rez zospodu smerom nahor. To zabráni zablokovaniu lišty a reťaze v kmeni. Dbajte na to, aby reťaz pri rezaní nezarezala do zeme, pretože týmto sa reťaz veľmi rýchlo otupí. Pri rezaní sa zdržiavajte vždy na vrchnej strane svahu.

1. **Kmeň podložený po celej dĺžke:** Režte zvrchu a dbajte na to, aby ste nerezali do zeme (obr. 16A).
2. **Kmeň podložený na jednom konci:** Narežte najskôr 1/3 priemeru kmeňa zospodu smerom nahor, aby ste zabránili naštiepeniu. Potom režte zvrchu až na prvý rez, aby ste sa vyhli zablokovaniu (obr. 16B).
3. **Kmeň podložený na obidvoch koncoch:** Narežte najskôr 1/3 priemeru kmeňa zvrchu smerom nadol, aby ste zabránili naštiepeniu. Potom režte zospodu až na prvý rez, aby ste sa vyhli zablokovaniu (obr. 16C).

UPOZORNENIE: Najlepšia metóda na narezanie dĺžky kmeňa stromu je pomocou kozy na rezanie dreva. Ak to nie je možné, mal by sa kmeň nadvihnúť apečne podoprený.

REZANIE DĽŽKY NA KOZE NA REZANIE DREVA (obr. 17)
Pre vašu bezpečnosť a na uľahčenie píliacich prác sa vyžaduje správna poloha pre vertikálny rez dĺžky.

A. Držte pílu pevne obidvomi rukami aod vašej hlavy.
B. ľavú ruku držte vystretú tak rovno, ako je to možné.
C. Rozložte hmotnosť rovnomerne na obidve chodidlá.

SK

⚠ **Pozor:** Počas píliacich prác dbajte neustále na to, aby boli pílová reťaz a vodiaca lišta dostatočne premazané.

7. Čistenie, údržba, skladovanie a objednanie náhradných dielov

Pred všetkými čistiacimi a údržbovými prácami vytiahnite koncovku zapaľovacej sviečky.

7.1 Čiščenje

- Zaščitne naprave, zračne reže in ohišje motorja vzdržujte v karseda čistem stanju. Napravo zdrgnite s čisto krpo ali pa jo izpihajte s komprimiranim zrakom (pod nizkim pritiskom).
- Priporočamo, da napravo očistite takoj po vsaki uporabi.
- V rednih intervalih napravo očistite tudi z mokro krpo in mazavim milom. Ne uporabljajte nobenih čistilnih sredstev ali razredčil; ta sredstva lahko začnejo nažirati dele iz umetne mase. Pazite na to, da voda ne more prodreti v notranjost naprave.

7.2 Údržba

⚠ **Pozor:** Všetky údržbové práce na reťazovej píle, okrem bodov uvedených v tomto návode na údržbu, smie vykonávať len autorizovaný zákaznícky servis.

7.2.1 PREVÁDZKOVÝ TEST BRZDY REŤAZE
Pravidelne kontrolujte, či brzda reťaze správne funguje.
Brzdu reťaze testujte pred prvým rezom, po viacnásobnom rezaní a v každom prípade po údržbárskych prácach na brzde reťaze.

BRZDU REŤAZE TESTUJTE NASLEDOVNE (obr.10):
1. Položte pílu na čistú, pevnú a rovnú podložku.
2. Naštartujte motor.
3. Uchopte zadnú rukoväť (A) pravou rukou.
4. ľavou rukou pevne držte prednú rukoväť (B) [nie brzdovú páku reťaze (C)].
5. Stlačte plynovú páku na 1/3 rýchlosti a potom okamžite aktivujte pomocou palca ľavej ruky brzdovú páku reťaze (C).

⚠ **Pozor:** Aktivujte brzdu reťaze pomaly a opatrne. Píla sa nesmie ničoho dotýkať; píla nesmie visieť smerom nadol.

6. Reťaz by mala okamžite zastaviť. Ihneď potom pustite plynovú páku.

⚠ **Pozor:** Keď sa reťaz nezastaví, vypnite motor ao zákazníckeho servisu.

7. Ak brzda reťaze funguje správne, vypnite motor a prepnite brzdu reťaze opäť do polohy ROZPOJENÁ.

7.2.2 VZDUCHOVÝ FILTER

⚠ **Pozor:** Nikdy neprevádzkujte pílu bez vzduchového filtra. Prach a nom stave! Vzduchový filter by sa mal vyčistiť resp. vymeniť každých 20 prevádzkových hodín.

Čistenie vzduchového filtra (obr. 18)
1. Odoberte vrchný kryt (A), pričom vyberte upevňovacie skrutky na kryte. Kryt sa potom dá odobrať (obr. 18A).
2. Vyberte vzduchový filter (B) zo vzduchovej komory (obr. 18B).
3. Vyčistite vzduchový filter. Umyte filter v čistej, teplej mydlovej vode. Nechajte ho na vzduchu úplne vysušiť.

UPOZORNENIE: Odporúča sa mať na sklade náhradný filter.

4. Vzduchový filter znovu nasaďte. Nasaďte kryt motora / vzduchového filtra. Dbajte na to, aby kryt zapadol presne na svoje miesto. Dotiahnite upevňovacie skrutky krytu.

7.2.3 PALIVOVÝ FILTER

⚠ **Pozor:** Neprevádzkujte pílu vch hodinách sa musí palivový filter vyčistiť alebo v prípade poškodenia vymeniť za nový. Pred výmenou filtra úplne vyprázdnite palivovú nádrž.
1. Odoberte uzáver palivovej nádrže.
2. Vhodne ohnite mäkký drôt.
3. Zastrčte ho do otvoru palivovej nádrže am palivovú hadicu. Opatrne ťahajte palivovú hadicu k otvoru, až kým ju nezachytíte prstami.

UPOZORNENIE: Nevyťahujte hadicu celkom von z nádrže.

4. Zdvihnite filter (A) von z nádrže (obr. 19).
5. Vytiahnite filter otočným pohybom a je potrebné filter odstrániť.
6. Nasaďte nový alebo vyčistený filter. Zasuňte jeden koniec filtra do otvoru nádrže. Presvedčte sa o e miesto ale nesmiete ho pritom poškodiť.
7. Naplňte nádrž čerstvým palivom / olejom. Pozri odsek PALIVO A OLEJ. Nasaďte uzáver nádrže.

7.2.4 Zapaľovacia sviečka (obr. 18B)

⚠ **Pozor:** Na udržanie vysokej výkonnosti motora musí byť zapaľovacia sviečka čistá a musí mať správny odstup elektród (0,6 mm). Zapaľovacia sviečka by sa mala vyčistiť resp. vymeniť každých 20 prevádzkových hodín.

1. Vypínač zap/vyp dajte do polohy “Stop (0)“.
2. Odoberte vrchný kryt (A), pričom najskôr odstráňte upevňovaciu skrutku (B) krytu. Kryt sa potom dá odobrať (obr. 18A).
3. Vytiahnite zapaľovací kábel (A) zo zapaľovacej sviečky (B) ťahaním a súčasným otáčaním (obr. 18B).
4. Odoberte zapaľovaciu sviečku pomocou sviečkového kľúča. NEPOUŽÍVAJTE ŽIADNY INÝ NÁSTROJ.
5. Vyčistite zapaľovaciu sviečku medenou drôtenou kefkou alebo ju vymeňte za novú.

7.2.5 Nastavenie karburátora

Karburátor bol nastavený výrobcom na optimálny výkon. V prípade potreby dodatočných nastavení, odneste pílu do autorizovaného zákazníckeho servisu.

7.2.6 ÚDRŽBA VODIACEJ LIŠTY

Vyžaduje sa pravidelné mazanie vodiacej lišty (vodiacej lišty reťaze a ozubenej reťaze). Dostatočná údržba vodiacej lišty ako je vysvetlené v nasledovnom odseku je dôležitá, aby vaša píla mohla dosahovať optimálny výkon.

⚠ **Pozor:** Ozubenie novej píly je namazané vopred výrobcom. Keď nebudete ozubenie olejovať ako je predpísané, znižuje sa ostrosť zubov a tým aj výkon a zároveň strácate nárok na záruku.

NÁSTROJE NA OLEJOVANIE:

Striekačka na olej (voliteľné) sa odporúča na nanášanie oleja na ozubenie vodiacej lišty. Striekačka na olej má špičku ihly, ktorá je potrebná na nanášanie oleja na ozubenú špičku.

TAKTO NAMAŽETE OZUBENIE:

Ozubenie by sa malo olejovať po 10 hodinovej prevádzke alebo jedenkrát týždenne, podľa toho, k čomu dochádza skôr. Pred mazaním musíte ozubenie vodiacej lišty dôkladne vyčistiť.

UPOZORNENIE: Pri mazaní ozubenia vodiacej lišty nie je potrebné odobrať pílovú reťaz. Mazanie sa môže vykonávať počas práce pri vypnutom motore.

⚠ **Pozor:** Pri zaobchádzaní s lištou alebo reťazou používajte vždy ochranné rukavice s vysokou pevnosťou.

1. Vypínač zap/vyp dajte do polohy “Stop (0)“.
2. Vyčistite ozubenie vodiacej lišty.
3. Zastrčte špičku ihly olejovej striekačky (voliteľné) do mazacieho otvoru a vstreknite dovnútra olej tak, aby sa objavil na vonkajšej strane ozubenia (obr. 20).
4. Otočte pílovú reťaz rukou. Opakujte mazanie, pokým nie je naolejované celé ozubenie.

Väčšine problémov s vodiacou lištou je možné predísť, ak sa reťazová píla správne udržiava. Nedostatočne namazaná olejová lišta a prevádzka píly s PRÍLIŠ NAPNUTOU reťazou môžu viesť k rýchlemu opotrebovaniu lišty.
Na zmenšenie opotrebovania lišty sa odporúčajú nasledovné kroky na údržbu vodiacej lišty.

⚠ **Pozor:** Pri údržbových prácach používajte vždy ochranné rukavice. Nevykonávajte údržbu píly, pokiaľ je motor ešte horúci.

Otáčanie vodiacej lišty

Vodiaca lišta sa musí po každých 8 pracovných hodinách obrátiť, aby sa zabezpečilo rovnomerné opotrebovanie.

Vyčistite lištovú drážku a olejový otvor vždy pomocou čističa pre lištové drážky (obr. 21A).
Pravidelne kontrolujte opotrebovanie lištovej poistky, odstráňte ostré hrany a vyrovnajte poistku pomocou plochého pilníka vždy, keď je to potrebné (obr. 21B).

⚠ **Pozor:** Nikdy nezakladajte novú reťaz na opotrebovanú vodiacu lištu.

OLEJOVÉ OTVORY

Olejové otvory na lište by sa mali čistiť, aby sa zabezpečilo správne mazanie lišty a reťaze počas prevádzky.

UPOZORNENIE: Stav olejových otvorov sa dá ľahko skontrolovať. Keď sú otvory čisté, z reťaze začne po niekoľkých sekundách od naštartovania píly striekať olej. Píla je vybavená automatickým olejnicovým systémom.

Automatické mazanie reťaze
Reťazová píla je vybavená automatickým olejovým systémom s ozubeným prevodom. Systém automaticky zabezpečuje správne množstvo oleja pre lištu a reťaz. Hneď ako sa zrýchli motor, aj olej tečie rýchlejšie k lištovej platni.

Mazanie reťaze je optimálne nastavené výrobcom. V prípade potreby dodatočného nastavenia odneste pílu do autorizovaného zákazníckeho servisu.

Na spodnej strane reťazovej píly sa nachádza nastavovacia skrutka pre mazanie reťaze (obr. 26/pol. A). Otočenie doľava znižuje mazanie reťaze a otočenie doprava zvyšuje mazanie reťaze.

Na skontrolovanie mazania reťaze podržte reťazovú pílu s reťazou nad listom papiera a na niekoľko sekúnd pridajte na plný plyn. Na papieri tak môžete skontrolovať príslušné nastavené množstvo oleja.

7.2.7 Údržba reťaze

OSTRENIE REŤAZE:
Na ostrenie reťaze sú potrebné špeciálne nástroje, ktoré zaručia, aby sa nože naostrili v správnom uhle a v správnej hĺbke. Pre neskúseného užívateľa reťazovej píly odporúčame, aby pílovú reťaz nechal naostriť u odborníka v príslušnom zákazníckom servise na mieste. Ak si trúfate na naostrenie vašej pílovej reťaze, špeciálne nástroje získate v profesionálnom zákazníckom servise.

OSTRENIE REŤAZE
Ostrite reťaz s použitím ochranných rukavíc a pomocou okrúhleho pilníka, Ø 4,8 mm.
Špičky prebrusujte pohybom smerom von (obr. 23) a dodržiavajte hodnoty podľa obr. 22.
Po naostrení musia byť všetky rezacie články rovnako široké a dlhé.

⚠ **Pozor:** Ostrá reťaz vytvára dobre tvarované piliny. Ak reťaz vytvára pilinovú múčku, musí byť naostrená. Po 3-4-násobnom ostrení britov musíte skontrolovať výšku obmedzovača hĺbky a v prípade potreby ho pomocou plochého pilníka posuňte hlbšie a potom prednú hranu zaoblite (obr. 22).

NAPNUTIE REŤAZE:
Kontrolujte často napnutie reťaze ažné, aby reťaz priliehala tesne na lištu, avšak bola dostatočne voľná, aby sa dala vytiahnuť rukou. (pozri k tomu tiež bod 5.3)

ZABEHNUTIE NOVEJ PÍLOVEJ REŤAZE:
Nová reťaz a lišta sa musia nastaviť po menej ako 5 rezoch. Je to normálne počas zábehu a odstupy medzi ďalšími nastaveniami sa postupne zvyšujú.

⚠ **Pozor:** V žiadnom prípade neodstráňte viac ako 3 články z reťazového oblúku. Ozubenie by inak mohlo byť poškodené.

MAZANIE REŤAZE
Vždy sa presvedčite o tom, že správne funguje automatický systém olejovania. Dbajte na to, aby bola olejová nádrž vždy naplnená olejom pre reťaze, lišty a ozubenie. Lišta a reťaz musia byť počas píliacich prác vždy dostatočne naolejované, aby sa zamedzilo treniu s vodiacou lištou.
Lišta a reťaz nesmú nikdy ostať bez oleja. Ak prevádzkujete pílu nasucho alebo s príliš malým množstvom oleja, znižuje sa rezný výkon, životnosť pílovej reťaze sa skracuje, reťaz sa rýchlo otupí a ymení alebo sfarbení lišty.

7.3 Skladovanie

⚠ **Pozor:** Nikdy neodkladajte reťazovú pílu na dobu dlhšiu ako 30 dní bez toho, aby ste vykonali nasledovné kroky.

ULOŽENIE REŤAZOVEJ PÍLY
Keď odkladáte reťazovú pílu na dobu dlhšiu ako 30 dní, musí byť na to vopred pripravená. V opačnom prípade sa odparí zvyšné palivo, ktoré sa nachádza v karburátore a zanechá na dne gumovitú usadeninu. To by mohlo sťažiť naštartovanie a spôsobiť nákladné opravné práce.

1. Pomaly otvorte uzáver palivovej nádrže, aby ste vypustili prípadný tlak v nádrži. Vyprázdnite opatrne nádrž.
2. Naštartujte motor a nechajte ho bežať tak dlho, kým sa píla sama nezastaví, aby sa spotrebovalo palivo z karburátora.
3. Nechajte motor vychladnúť (cca 5 minút).
4. Odoberte zapaľovaciu sviečku pomocou sviečkového kľúča (7.2.4).
5. Pridajte 1 čajovú lyžičku čistého 2-taktového oleja do spaľovacej komory. Vytiahnite niekoľko krát pomaly štartovacie lanko, aby sa premazali olejom vnútorné komponenty. Znovu nasaďte zapaľovaciu sviečku (obr. 25).

UPOZORNENIE: Pílu odkladajte na suchom mieste a v dostatočnej vzdialenosti od možných zápalných zdrojov, napr. pecí, plynových kotlov na ohrev teplej vody, plynových sušičiek a pod.

Opätovné uvedenie píly do prevádzky

1. Odoberte zapaľovaciu sviečku (7.2.4).
2. Potiahnite prudko štartovacie lanko, aby sa odstránil prebytočný olej zo spaľovacej komory.
3. Vyčistite zapaľovaciu sviečku a dbajte na správny odstup elektród na zapaľovacej sviečke alebo zapaľovaciu sviečku vymeňte za novú so správnym odstupom elektród.
4. Pripravte pílu na prevádzku.
5. Naplňte palivovú nádrž správnou zmesou paliva a oleja. Pozri odsek PALIVO A OLEJ.

7.4 Objednávanie náhradných dielov

Pri objednávaní náhradných dielov je potrebné uviesť nasledovné údaje:

- Typ prístroja
- Výrobné číslo prístroja
- Identifikačné číslo prístroja
- Číslo potrebného náhradného dielu

Aktuálne ceny a informácie nájdete na www.isc-gmbh.info

8. Odstranjevanje in reciklaža

Naprava je ovita v ovojnino, da bi preprečili poškodovanje zaradi transporta. Ta ovojnina je surovina in jo kot tako lahko ponovno uporabimo ali pa jo predamo v reciklažo.
Naprava in njegov pribor so sestavljeni iz različnih materialov, kot n.pr. kovina in umetna masa. Defektne konstrukcijske dele predajte na deponijo za posebne odpadke. Povprašajte v strokovni trgovini ali pri občinski upravi!

SK

9. Plán na hľadanie chyby

PROBLÉM	MOŽNÁ PRÍČINA	NÁPRAVA
Motor nenaštartuje alebo po naštartovaní nebeží ďalej.	Nesprávny štartovací priebeh.	Dodržiavajte pokyny uvedené v návode.
	Nesprávne nastavenie karburátorovej zmesi.	Karburátor nechajte nastaviť autorizovanému zákazníckemu servisu.
	Zanesená zapaľovacia sviečka.	Zapaľovaciu sviečku vyčistiť / nastaviť alebo vymeniť.
	Upchaný palivový filter.	Vymeňte palivový filter.
Motor štartuje ale nebeží na plný výkon.	Nesprávna pozícia páky na sýtiči.	Presuňte páku na PREVÁDZKU.
	Znečistená iskrová mriežka.	Vymeňte iskrovú mriežku.
	Znečistený vzduchový filter	Vybrať filter, vyčistiť ho a znovu založiť.
	Nesprávne nastavenie karburátorovej zmesi.	Karburátor nechajte nastaviť autorizovanému zákazníckemu servisu.
Motor vynecháva	Nesprávne nastavenie karburátorovej zmesi.	Karburátor nechajte nastaviť autorizovanému zákazníckemu servisu.
Žiadny výkon pri zaťažení	Nesprávne nastavená zapaľovacia sviečka.	Zapaľovaciu sviečku vyčistiť / nastaviť alebo vymeniť.
Motor beží trhavo	Nesprávne nastavenie karburátorovej zmesi.	Karburátor nechajte nastaviť autorizovanému zákazníckemu servisu.
Nadmerné dymenie	Nesprávna zmes paliva.	Použite správnu palivovú zmes (pomer 40:1).
Žiadny výkon pri zaťažení	Reťaz je tupá Reťaz je voľná	Reťaz nabrúsiť alebo založiť novú reťaz Napnúť reťaz
Motor zhasína	Prázdna benzínová nádrž Palivový filter v nádrži je nesprávne umiestnený	Naplniť benzínovú nádrž Benzínovú nádrž kompletne naplniť alebo inak umiestniť palivový filter v nádrži
Nedostatočné mazanie reťaze (lišta a reťaz sa prehrievajú)	Prázdna nádrž na reťazový olej Priepuste oleja založené	Naplniť nádrž na reťazový olej Vyčistiť olejový otvor v lište (obr. 2/pol. A) Vyčistiť drážku lišty

ISC GmbH · Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar

Konformitätserklärung

(D) erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
(GB) explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product
(F) déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
(I) dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
(NL) verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product
(E) declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
(P) declara a seguinte conformidade, de acordo com a directiva CE e normas para o artigo
(DK) attesterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel
(S) förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
(FIN) vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset
(EE) tõendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele
(CZ) vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek
(SLO) potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek
(SK) vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok
(H) a cikkekhez az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki
(PL) deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
(BG) декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул
(LV) paskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem
(LT) apibūdina šį atitikimą EU reikalavimams ir prekės normoms
(RO) declară următoarea conformitate conform directivei UE şi normelor pentru articolul
(GR) δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν
(HR) potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
(BIH) potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
(RS) potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
(RUS) следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
(UKR) проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виріб
(MK) ја изјавува следната сообрзност согласно ЕУ-директивата и нормите за артикли
(TR) Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir
(N) erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel
(IS) Lýsir uppfyllingu EU-reglna og annarra staðla vöru

Benzinmotor Kettensäge BL 35 (Black-Line)

- [ ] 87/404/EC_2009/105/EC
- [ ] 2005/32/EC_2009/125/EC
- [ ] 2006/95/EC
- [ ] 2006/28/EC
- [x] 2004/108/EC
- [ ] 2004/22/EC
- [ ] 1999/5/EC
- [ ] 97/23/EC
- [ ] 90/396/EC_2009/142/EC
- [ ] 89/686/EC_96/58/EC
- [ ] 2011/65/EC

- [x] 2006/42/EC
  - [x] Annex IV
    Notified Body: TÜV Rheinland LGA Products GmbH, Tillystr. 2, D-90431 Nürnberg
    Notified Body No.: 0197
    Reg. No.: BM 50250801
- [x] 2000/14/EC_2005/88/EC
  - [x] Annex V
  - [ ] Annex VI
    Noise: measured L_{WA} = 110,72 dB (A); guaranteed L_{WA} = 112 dB (A)
    P = 1,2 kW; L/Ø = cm
    Notified Body:
- [x] 2004/26/EC
  Emission No.: e11*97/68SA*2010/26*0747*04

Standard references: EN ISO 11681-1; EN 55012; EN 61000-6-1

Landau/Isar, den 02.05.2013

Weichselgartner/General-Manager

Luo Yong/Product-Management

First CE: 13
Art.-No.: 45.016.48 **I.-No.:** 11013
Subject to change without notice

Archive-File/Record: NAPR008066
Documents registrar: Mayn Robert
Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar

D Technische Änderungen vorbehalten

GB Technical changes subject to change

F Sous réserve de modifications

I Con riserva di apportare modifiche tecniche

NL Technische wijzigingen voorbehouden

S Förbehåll för tekniska förändringar

RO Se rezervă dreptul la modificări tehnice.

CZ Technické změny vyhrazeny

SK Technické zmeny vyhradené

GB GUARANTEE CERTIFICATE

Dear Customer,

All of our products undergo strict quality checks to ensure that they reach you in perfect condition. In the unlikely event that your device develops a fault, please contact our service department at the address shown on this guarantee card. Of course, if you would prefer to call us then we are also happy to offer our assistance under the service number printed below. Please note the following terms under which guarantee claims can be made:

1. These guarantee terms cover additional guarantee rights and do not affect your statutory warranty rights. We do not charge you for this guarantee.

2. Our guarantee only covers problems caused by material or manufacturing defects, and it is restricted to the rectification of these defects or replacement of the device. Please note that our devices have not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Consequently, the guarantee is invalidated if the equipment is used in commercial, trade or industrial applications or for other equivalent activities. The following are also excluded from our guarantee: compensation for transport damage, damage caused by failure to comply with the installation/assembly instructions or damage caused by unprofessional installation, failure to comply with the operating instructions (e.g. connection to the wrong mains voltage or current type), misuse or inappropriate use (such as overloading of the device or use of non-approved tools or accessories), failure to comply with the maintenance and safety regulations, ingress of foreign bodies into the device (e.g. sand, stones or dust), effects of force or external influences (e.g. damage caused by the device being dropped) and normal wear resulting from proper operation of the device. This applies in particular to rechargeable batteries for which we nevertheless issue a guarantee period of 12 months.

   The guarantee is rendered null and void if any attempt is made to tamper with the device.

3. The guarantee is valid for a period of 2 years starting from the purchase date of the device. Guarantee claims should be submitted before the end of the guarantee period within two weeks of the defect being noticed. No guarantee claims will be accepted after the end of the guarantee period. The original guarantee period remains applicable to the device even if repairs are carried out or parts are replaced. In such cases, the work performed or parts fitted will not result in an extension of the guarantee period, and no new guarantee will become active for the work performed or parts fitted. This also applies when an on-site service is used.

4. In order to assert your guarantee claim, please send your defective device postage-free to the address shown below. Please enclose either the original or a copy of your sales receipt or another dated proof of purchase. Please keep your sales receipt in a safe place, as it is your proof of purchase. It would help us if you could describe the nature of the problem in as much detail as possible. If the defect is covered by our guarantee then your device will either be repaired immediately and returned to you, or we will send you a new device.

Of course, we are also happy offer a chargeable repair service for any defects which are not covered by the scope of this guarantee or for units which are no longer covered. To take advantage of this service, please send the device to our service address.

(F) BULLETIN DE GARANTIE

Chère Cliente, Cher Client,

Nos produits sont soumis à un contrôle de qualité très strict. Si cet appareil devait toutefois ne pas fonctionner impeccablement, nous en serions désolés. Dans un tel cas, nous vous prions de bien vouloir prendre contact avec notre service après-vente à l'adresse indiquée sur le bulletin de garantie. Nous restons également volontiers à votre disposition au numéro de téléphone de service indiqué plus bas. Pour faire valoir une demande de garantie, ce qui suit est valable :

1. Les conditions de garantie règlent les prestations de garantie supplémentaires. Vos droits de garantie légaux ne sont en rien altérés par la garantie présente. Notre prestation de garantie est gratuite.

2. La prestation de garantie s'applique exclusivement aux défauts occasionnés par des vices de fabrication ou de matériau et est limitée à l'élimination de ces défauts ou encore au remplacement de l'appareil. Veillez au fait que nos appareils, conformément à leur affectation, n'ont pas été construits pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Un contrat de garantie ne peut avoir lieu dès lors que l'appareil est utilisé à des activités dans des entreprises professionnelles, artisanales ou industrielles ou toute autre activité du même genre. Sont également exclus de notre garantie : les prestations de substitution de dommages dus aux transports, les dommages occasionnés par le non-respect des instructions de montage ou en raison d'une installation non conforme, du non-respect du mode d'emploi (comme par exemple le raccordement à une mauvaise tension réseau ou à un mauvais type de courant), les applications abusives ou non conformes (comme par exemple une surcharge de l'appareil ou encore l'emploi d'accessoires non homologués), le non-respect des prescriptions de maintenance et de sécurité, l'infiltration de corps étrangers dans l'appareil (comme par exemple du sable, des pierres ou de la poussière), l'emploi de la force ou l'influence extérieure (comme par exemple les dommages dus à une chute), ainsi que l'usure normale conforme à l'utilisation. Ceci est particulièrement valable pour les accumulateurs pour lesquels nous offrons toutefois une période de garantie de 12 mois.

   Le droit à la garantie disparaît dès lors que des interventions ont lieu sur l'appareil.

3. Le délai de garantie s'élève à 2 ans et commence à la date de l'achat de l'appareil. Les demandes de garanties doivent être présentées avant écoulement du délai de garantie, dans les deux semaines suivant le moment auquel le défaut a été reconnu. Toute reconnaissance de demande de garantie après écoulement du délai de garantie est exclue. La réparation ou l'échange de l'appareil n'entraîne nullement une prolongation de la durée de garantie. Elle ne fait pas non plus commencer un nouveau délai de garantie, en raison de cette prestation, pour l'appareil ou pour toute autre pièce de rechange intégrée. Ceci est également valable lorsqu'un service après-vente sur place a été consulté.

4. Pour faire reconnaître votre demande de garantie, veuillez nous envoyer l'appareil défectueux franco de port à l'adresse indiquée ci-dessous. Ajoutez à l'envoi l'original du bon d'achat ou de tout autre preuve de l'achat datée. Veuillez donc toujours bien conserver le bon d'achat en guise de preuve ! Décrivez la raison de la réclamation le plus précisément possible. Si le défaut de l'appareil est compris dans notre prestation de garantie, nous vous retournerons sans délai un appareil réparé ou encore un nouveau.

Bien entendu, nous sommes prêts également à réparer les appareils défectueux contre remboursement des frais, dès lors que l'appareil n'est plus ou pas garanti. Pour ce faire, veuillez envoyer l'appareil à notre adresse de service après-vente.

Ⓘ CERTIFICATO DI GARANZIA

Gentili clienti,

i nostri prodotti sono soggetti ad un rigido controllo di qualità. Se l’apparecchio non dovesse tuttavia funzionare correttamente, ci scusiamo e vi preghiamo di rivolgervi al nostro servizio di assistenza clienti all’indirizzo indicato in questa scheda di garanzia. Siamo a vostra disposizione anche telefonicamente al numero del servizio assistenza sotto indicato. Per la rivendicazione dei diritti di garanzia vale quanto segue:

1. Queste condizioni di garanzia regolano ulteriori prestazioni di garanzia. La presente garanzia non tocca i vostri diritti al ricorso di garanzia previsti dalla legge. Le nostre prestazioni di garanzia sono per voi gratuite.

2. La prestazione di garanzia riguarda esclusivamente le anomalie riconducibili a difetti del materiale o di produzione ed è limitata all’eliminazione di queste anomalie o alla sostituzione dell’apparecchio. Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l’impiego professionale, artigianale o industriale. Un contratto di garanzia non viene concluso quando l’apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o con attività equivalenti. Dalla nostra garanzia sono escluse inoltre le prestazioni di risarcimento per danni dovuti al trasporto o danni causati dalla mancata osservanza delle istruzioni per il montaggio o per installazione non corretta, dalla mancata osservanza delle istruzioni per l’uso (come per es. collegamento a tensione di rete o tipo di corrente non corretto), dall’uso improprio o illecito (come per es. sovraccarico dell’apparecchio o utilizzo di utensili o accessori non consentiti), dalla mancata osservanza delle norme di sicurezza e di manutenzione, dalla penetrazione di corpi estranei nell’apparecchio (come per es. sabbia, pietre o polvere), dall’impiego della forza o dall’influsso esterno (come per es. danni dovuti a caduta) e dall’usura normale e dovuta all’impiego. Ciò vale particolarmente per batterie, per esse concediamo tuttavia 12 mesi di garanzia

   Il diritti di garanzia decadono quando sono già effettuati interventi sull’apparecchio.

3. Il periodo di garanzia è 2 anni e inizia alla data d’acquisto dell’apparecchio. I diritti di garanzia devono essere fatti valere prima della scadenza del periodo di garanzia, entro due settimane dopo avere accertato il difetto. È esclusa la rivendicazione di diritti di garanzia dopo la scadenza del relativo periodo. La riparazione o la sostituzione dell’apparecchio non comporta una proroga del periodo di garanzia e con questa prestazione per l’apparecchio o per pezzi di ricambio eventualmente installati non inizia un nuovo periodo di garanzia. Questo vale anche nel caso si ricorra ad un servizio sul posto.

4. Per la rivendicazione dei vostri diritti di garanzia inviate l’apparecchio difettoso franco di porto all’indirizzo sotto indicato. Allegate lo scontrino di cassa in originale o un’altra prova d’acquisto che riporti la data. Conservate bene perciò lo scontrino di cassa come prova! Indicate il motivo di reclamo nel modo più dettagliato possibile. Se il difetto dell’apparecchio rientra nella nostra prestazione di garanzia, ricevete l’apparecchio riparato o un apparecchio nuovo a stretto giro di posta.

Naturalmente effettuiamo a pagamento anche riparazioni sull’apparecchio che non rientrano o non rientrano più nella garanzia. A tale scopo inviate l’apparecchio all’indirizzo del servizio assistenza.

NL GARANTIEBEWIJS

Geachte klant,

onze producten zijn aan een strenge kwaliteitscontrole onderhevig. Mocht dit apparaat echter ooit niet naar behoren functioneren, spijt het ons ten zeerste en vragen u zich tot onze servicedienst onder het adres vermeld op dit garantiebewijs te wenden. Wij staan ook graag telefonisch tot uw dienst via het hieronder vermelde servicetelefoonnummer. Voor vorderingen in verband met garantie geldt het volgende:

1. Deze garantievoorwaarden regelen bijkomende garantieprestaties. Uw wettelijke garantieclaims blijven onaangetast door deze garantie. Onze garantieprestatie is voor uw gratis.

2. De garantieprestatie heeft uitsluitend betrekking op gebreken die te wijten zijn aan materiaal- of fabricagefouten en is beperkt tot het verhelpen van deze gebreken of het vervangen van het apparaat. Wij wijzen erop dat onze apparaten overeenkomstig hun bestemming niet geconstrueerd zijn voor commercieel, ambachtelijk of industrieel gebruik. Een garantieovereenkomst komt daarom niet tot stand als het apparaat in ambachtelijke of industriële bedrijven alsmede bij gelijk te stellen activiteiten wordt gebruikt. Uitgesloten van onze garantie zijn verder schadeloosstellingen voor transportschade, schade door niet-naleving van de montage-instructies of op grond van ondeskundige installatie, niet-naleving van de handleiding (zoals door b.v. aansluiting op een verkeerde netspanning of stroomsoort), oneigenlijke of onoordeelkundige toepassingen (zoals b.v. overbelasting van het apparaat of gebruik van niet toegestane inzetgereedschappen of toebehoren), niet-naleving van de onderhouds- en veiligheidsbepalingen, binnendringen van vreemde voorwerpen in het apparaat (zoals b.v. zand, stenen of stof), gebruikmaking van geweld of invloeden van buitenaf (zoals b.v. schade door neervallen) alsmede door normale slijtage die zich bij het doelmatig gebruik van het apparaat voordoet. Dit geldt vooral voor accu's waarop wij 12 maanden garantie geven.

   Er kan geen aanspraak op garantie worden gemaakt als op het apparaat reeds ingrepen werden uitgevoerd.

3. De garantieperiode bedraagt 2 jaar en gaat in op de datum van aankoop van het apparaat. Garantieclaims dienen voor het verloop van de garantieperiode binnen de twee weken na het vaststellen van het defect geldend te worden gemaakt. Het geldend maken van garantieclaims na verloop van de garantieperiode is uitgesloten. De herstelling of vervanging van het apparaat leidt noch tot een verlenging van de garantieperiode noch wordt door deze prestatie een nieuwe garantieperiode voor het apparaat of voor eventueel ingebouwde wisselstukken op gang gebracht. Dit geldt ook bij het ter plaatse uitvoeren van een serviceactiviteit.

4. Om een garantieclaim geldend te maken dient u het defecte apparaat franco op te sturen aan het hieronder vermelde adres. Voeg het originele verkoopbewijs of een ander gedateerd bewijs van aankoop bij. Gelieve daarom de kassabon als bewijs goed te bewaren! Wij verzoeken u de reden van de klacht zo nauwkeurig mogelijk te beschrijven. Valt het defect van het apparaat binnen onze garantieprestatie bezorgen wij u per omgaande een hersteld of nieuw apparaat terug.

Uiteraard staan wij ook tot u dienst om mits betaling van de kosten defecten van het apparaat te verhelpen die buiten de garantieomvang vallen. Te dien einde stuurt u het apparaat aan ons serviceadres op.

S GARANTIBEVIS

Bästa kund,

Våra produkter genomgår en sträng kvalitetskontroll. Om denna produkt mot förmodan inte fungerar på rätt sätt, beklagar vi detta och ber dig att kontakta vår serviceavdelning under adressen som anges på garantikortet. Vi står även gärna till tjänst på telefon under servicenumret som anges nedan. Följande punkter gäller för att du ska kunna göra anspråk på garantin:

1. I dessa garantivillkor regleras extra garantitjänster. Garantianspråk som regleras enligt lag påverkas inte av denna garanti. Våra garantitjänster är gratis för dig.

2. Garantitjänsterna täcker endast in sådana brister som kan härledas till material- eller fabrikationsfel och är begränsade till arbetsuppgifter som syftar till att åtgärda dessa brister eller byta ut produkten. Tänk på att våra produkter endast får användas till ändamålsenligt syfte och inte har konstruerats för yrkesmässig, hantverksmässig eller industriell användning. Ett garantiavtal sluts därför ej om produkten ska användas inom yrkesmässiga, hantverksmässiga eller industriella verksamheter eller vid liknande aktiviteter. Vår garanti omfattar dessutom inte ersättning för transportskador, skador som kan härledas till missaktade monteringsanvisningar eller ej föreskriven installation, åsidosatt bruksanvisning (t ex anslutning till felaktig nätspänning eller strömart), missbruk eller ej ändamålsenliga användningar (t ex överbelastning av produkten eller användning av ej godkända insatsverktyg eller tillbehör), åsidosatta underhålls- och säkerhetsbestämmelser, främmande partiklar som har trängt in i produkten (t ex sand, sten eller damm), yttre våld eller yttre påverkan (t ex skador om produkten har fallit ned) samt normalt och användningsbundet slitage. Detta gäller särskilt för batterier som täcks av en 12 månaders garanti.

   Anspråk på garanti upphör att gälla om ingrepp redan har gjorts i produkten.

3. Garantitiden uppgår till 2 år och gäller från datumet när produkten köptes. Medan garantitiden fortfarande gäller ska anspråk på garanti ställas inom två veckor efter att defekten fastställdes. Det är inte möjligt att ställa anspråk på garanti efter att garantitiden har löpt ut. Garantitiden förlängs inte när produkten repareras eller byts ut, dessutom medför sådana arbeten inte att en ny garantitid börjar gälla för produkten eller för ev. reservdelar som har monterats in. Detta gäller även vid hembesök.

4. För att du ska kunna ställa anspråk på garantin ska den defekta produkten skickas in i tillräckligt frankerat skick till adressen som anges nedan. Bifoga kvittot i original eller ett annat daterat köpebevis. Förvara därför kassakvittot på en säker plats! Beskriv orsaken till reklamationen så noggrant som möjligt. Om defekten i produkten täcks av våra garantitjänster, får du genast en reparerad eller ny apparat av oss.

Givetvis kan vi även, mot debitering, åtgärda skador som antingen inte täcks av garantin eller som har uppstått efter garantitidens slut. Skicka in produkten till nedanstående serviceadress.

RO Certificat de garanție

Stimate clientă, stimate client,

produsele noastre sunt supuse unui control de calitate riguros. Dacă totuşi vreodată acest aparat nu va funcționa ireproşabil ne pare foarte rău şi vă rugăm să vă adresați la centrul service indicat la finalul acestui certificat de garanție. Bineînțeles că vă stăm şi la telefon cu plăcere la dispoziție, la numerele de service menționate mai jos. Pentru revendicarea pretențiilor de garanție trebuie ținut cont de următoarele:

1. Aceste instrucțiuni de garanție reglementează prestațiile de garanție suplimentare. Pretențiile dumneavoastre de garanție legale nu sunt atinse de această garanție. Prestația noastră de garanție este gratuită pentru dumneavoastră.

2. Prestația de garanție se extinde în exclusivitate asupra defectelor care provin din erori de material sau de fabricație şi se limitează la remedierea acestor defecte respectiv la schimbarea aparatului. Vă rugăm să țineți cont de faptul că aparatele noastre, în conformitate cu scopul lor de folosire, nu sunt prevăzute pentru intervenții meşteşugăreşti sau industriale. Din acest motiv nu se va încheia un contract de garanție atunci când aparatul se va folosi în întreprinderi meşteşugăreşti sau industriale precum şi pentru activități similare. De la garanție sunt excluse deasemenea prestațiile pentru deteriorările intervenite pe timpul transportului, deteriorări datorate neluării în considerare a instrucțiunilor de montare sau datorită instalării necompetente, neluării în considerare a instrucțiunilor de folosire (cum ar fi de exemplu racordarea la o tensiune de rețea falsă sau la un curent fals), utilizarea abuzivă sau improprie (cum ar fi suprasolicitarea aparatului sau folosirea uneltelor ataşabile sau auxiliarilor neadmişi), neluării în considerare a prescripțiilor referitoare la lucrările de întreținere şi siguranță, intrarea corpurilor străine în aparat (cum ar fi nisip, pietre sau praf), recurgerea la violență sau inflențe străine (cum ar fi de exemplu deteriorări datorită căderii), precum şi datorită uzurii normale, conformă utilizării. Acest lucru este valabil în special pentru acumulatoare, cu toate acestea acordăm totuşi o durată de garanție de 12 luni.

   Pretenția de garanție se pierde atunci când s-au efectuat intervenții la aparat.

3. Durata de garanție este de 2 ani şi începe din ziua cumpărării aparatului. Pretențiile de garanție se vor revendica în interval de două săptămâni de la data apariției defectului. Este exclusă revendicarea pretenției de garanție după expirarea duratei de garanție. Repararea sau schimbarea aparatului nu duce nici la prelungirea duratei de garanție şi nici nu se va fixa o durată de garanție nouă pentru prestația efectuată la acest aparat sau pentru o piesă schimbată la acesta. Acest lucru este valabil şi în cazul unui service la fața locului.

4. Pentru revendicarea pretențiilor dumneavoastre de garanție vă rugăm să trimiteți aparatul defect gratuit la adresa menționată mai jos. Anexați bonul de cumpărare în original sau o altă dovadă de cumpărare datată. Vă rugăm să păstrați cu grijă bonul de casă drept dovadă! Vă rugăm să desrieți cât mai amănunțit motivul reclamației. Dacă defectul aparatului este cuprins în prestațiile noastre de garanție, veți primi imediat înapoi aparatul reparat sau un aparat nou.

Bineînțeles că remediem cu plăcere contra cost şi defecte la aparate care nu sunt sau nu mai sunt cuprinse în prestațiile de garanție. Pentru aceasta trimiteți va rugăm aparatul la adresa noastră service.

CZ ZÁRUČNÍ LIST

Vážená zákaznice, vážený zákazníku,

naše výrobky podléhají přísné kontrole kvality. Pokud i přesto tento přístroj bezvadně nefunguje, velice toho litujeme a prosíme Vás, abyste se obrátili na náš zákaznický servis, jehož adresa je uvedena na tomto záručním listu. Rádi Vám budeme k dispozici také telefonicky na níže uvedeném servisním čísle. Pro uplatňování nároků na záruku platí následující:

1. Tyto záruční podmínky upravují dodatečný záruční servis. Vašich zákonných nároků na záruku se tato záruka netýká. Náš záruční servis je pro Vás bezplatný.

2. Záruční servis se vztahuje výhradně na nedostatky, které lze odvodit z vad materiálu nebo výrobních vad a je také omezen pouze na odstranění těchto nedostatků, resp. výměnu přístroje. Dbejte prosím na to, že naše přístroje nebyly podle svého účelu určení konstruovány pro živnostenské, řemeslnické nebo průmyslové použití. Záruční smlouva tak není realizována, pokud byl přístroj používán v živnostenských, řemeslných nebo průmyslových podnicích a při srovnatelných činnostech. Z naší záruky je dále vyloučeno poskytnutí náhrady za dopravní škody, škody způsobené nedodržováním montážního návodu nebo z důvodů neodborné instalace, nedodržování návodu k použití (jako např. připojení na chybné síťové napětí nebo druh proudu), nedovoleného nebo neodborného používání (jako např. přetížení přístroje nebo použití neschválených vložných nástrojů nebo příslušenství), nedodržování pokynů pro údržbu a bezpečnostních pokynů, vniknutí cizích těles do přístroje (jako např. písek, kameny nebo prach), použití násilí nebo poškození v důsledku cizích vlivů (jako např. škody způsobené pádem), jakož také běžného opotřebení způsobeného používáním. To platí obzvláště pro akumulátory, na které přesto poskytujeme záruční lhůtu 12 měsíců.

   Nárok na záruku zaniká, pokud bylo do přístroje již zasahováno.

3. Záruční doba činí 2 roky a začíná datem koupě přístroje. Nároky na záruku před vypršením záruční doby je třeba uplatňovat během dvou týdnů od zjištění defektu. Uplatňování nároků na záruku po vypršení záruční doby je vyloučeno. Oprava nebo výměna přístroje nevede k prodloužení záruční doby, ani k zahájení nové záruční doby za provedený výkon pro přístroj nebo pro případné zamontované náhradní díly. Toto platí také v případě servisu v místě Vašeho bydliště.

4. Při uplatňování Vašeho nároku na záruku zašlete prosím přístroj bez poštovného na níže uvedenou adresu. Přiložte originál prodejního dokladu nebo jiného datovaného potvrzení o koupi. Pokladní lístek si proto dobře uložte jako důkaz! Popište nám prosím pokud možno přesně důvod reklamace. Je-li defekt přístroje v našem záručním servisu obsažen, obdržíte obratem opravený nebo nový přístroj.

Samozřejmě rádi za úhradu nákladů odstraníme defekty na přístroji, které nespadají nebo již nespadají do rozsahu záruky. K tomu nám přístroj prosím zašlete na naši servisní adresu.

SK ZÁRUČNÝ LIST

Vážená zákazníčka, vážený zákazník,

naše výrobky podliehajú prísnej kontrole kvality. V prípade, že nebude prístroj napriek tomu bezchybne fungovať, je nám to veľmi ľúto a prosíme Vás, aby ste sa obrátili na našu servisnú službu na adrese uvedenej na tomto záručnom liste. Radi Vám budeme k dispozícii taktiež telefonicky na uvedenom servisnom telefónnom čísle. Pri uplatňovaní nárokov na záručné plnenie platia nasledujúce podmienky:

1. Tieto záručné podmienky upravujú dodatočné záručné plnenie. Vaše zákonné nároky na záruku nie sú touto zárukou dotknuté. Naše záručné plnenie je pre Vás zadarmo.

2. Záručné plnenie sa vzťahuje výlučne len na nedostatky, ktoré sú spôsobené chybami materiálu alebo výrobnými chybami, a je obmedzené na odstránenie týchto nedostatkov resp. výmenu prístroja. Prosím, dbajte na to, že naše prístroje neboli svojim určením konštruované na profesionálne, remeselnícke ani priemyselné použitie. Táto záručná zmluva sa preto neuzatvára, ak sa prístroj bude používať v profesionálnych, remeselníckych alebo priemyselných prevádzkach ako aj na činnosti rovnocenné s takýmto použitím. Z našej záruky sú okrem toho vylúčené náhradné plnenie za škody pri transporte, škody spôsobené nedodržaním návodu na montáž alebo na základe neodbornej inštalácie, nedodržaním návodu na použitie (ako napr. pripojením na nesprávne sieťové napätie alebo druh prúdu), zneužívaním alebo nesprávnym používaním (ako napr. preťaženie prístroja alebo použitie neprípustných pracovných nástrojov alebo príslušenstva), nedodržaním pokynov pre údržbu a bezpečnostných pokynov, vniknutím cudzích telies do prístroja (ako napr. piesok, kamene alebo prach), použitím násilia alebo cudzieho pôsobenia (napr. škody spôsobené pádom), a taktiež je vylúčené bežné opotrebenie primerané použitiu. To sa týka predovšetkým akumulátorov, na ktoré napriek tomu garantujeme záručnú dobu 12 mesiacov.

   Nárok na záruku zaniká, ak už boli na prístroji svojvoľne uskutočnené zásahy.

3. Doba záruky je 2 roky a začína sa dátumom nákupu prístroja. Nároky na záruku sa musia uplatniť pred koncom uplynutia záručnej doby do dvoch týždňov od zistenia nedostatku. Uplatnenie nárokov na záruku po uplynutí záručnej doby je vylúčené. Oprava alebo výmena prístroja nevedie k predĺženiu záručnej doby ani nedochádza na základe tohto plnenia ku vzniku novej záručnej doby pre prístroj ani pre akékoľvek inštalované náhradné diely. To platí taktiež pri nasadení miestneho servisu.

4. Pre uplatnenie nároku na záruku nám prosím zašlite defektný prístroj oslobodený od poštovného na dole uvedenú adresu. Priložte predajný doklad v origináli alebo iný doklad o zakúpení s dátumom. Prosím, starostlivo si preto uschovajte pokladničný blok ako doklad o zakúpení! Prosím, popíšte nám čo najpresnejšie dôvod reklamácie. Ak spadá defekt prístroja pod naše záručné plnenie, dostanete obratom naspäť opravený alebo nový prístroj.

Samozrejme Vám radi opravíme závady na prístroji na vaše náklady, ak tieto závady nespadajú alebo už nespadajú do rozsahu záruky. Prosím, pošlite nám v takom prípade prístroj na našu servisnú adresu.

(D) GARANTIEURKUNDE

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch über die unten angegebene Servicerufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt Folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.

2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind und ist auf die Behebung dieser Mängel bzw. den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.
   Von unserer Garantie sind ferner Ersatzleistungen für Transportschäden, Schäden durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart), missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen, Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) sowie durch verwendungsgemäßen, üblichen Verschleiß ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für Akkus, auf die wir dennoch eine Garantiezeit von 12 Monaten gewähren

   Der Garantieanspruch erlischt, wenn an dem Gerät bereits Eingriffe vorgenommen wurden.

3. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.

4. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches übersenden Sie bitte das defekte Gerät portofrei an die unten angegebene Adresse. Fügen Sie den Verkaufsbeleg im Original oder einen sonstigen datierten Kaufnachweis bei. Bitte bewahren Sie deshalb den Kassenbon als Nachweis gut auf! Beschreiben Sie uns bitte den Reklamationsgrund möglichst genau. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantieumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

iSC GmbH • Eschenstraße 6 • 94405 Landau/Isar (Deutschland)

Telefon: +49 [0] 180 5 120 509 • Telefax +49 [0] 180 5 835 830 (Festnetzpreis: 14 ct/min, Mobilfunkpreise maximal: 42 ct/min)
Außerhalb Deutschlands fallen stattdessen Gebühren für ein reguläres Gespräch ins dt. Festnetz an.
E-Mail: info@isc-gmbh.info • Internet: www.isc-gmbh.info

❶ Service Hotline: 01805 120 509 · www.isc-gmbh.info · Mo-Fr. 8:00-18:00 Uhr

(Festnetzpreis: 14 ct/min, Mobilfunkpreise maximal: 42 ct/min; Außerhalb Deutschlands fallen stattdessen Gebühren für ein reguläres Gespräch ins dt. Festnetz an.)

Name: ❷

Retouren-Nr. iSC:

Straße / Nr.:

Telefon:

PLZ

Ort

Mobil:

Welcher Fehler ist aufgetreten (genaue Angabe): ❸

Art.-Nr.:

I.-Nr.:

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
bitte beschreiben Sie uns die von Ihnen festgestellte Fehlfunktion Ihres Gerätes als Grund Ihrer Beanstandung möglichst genau. Dadurch können wir für Sie Ihre Reklamation schneller bearbeiten und Ihnen schneller helfen. Eine zu ungenaue Beschreibung mit Begriffen wie „Gerät funktioniert nicht“ oder „Gerät defekt“ verzögert hingegen die Bearbeitung erheblich.

❹ Garantie: JA ☐ NEIN ☐

Kaufbeleg-Nr. / Datum:

❶ Service Hotline kontaktieren oder bei iSC-Webadresse anmelden - es wird Ihnen eine Retourennummer zugeteilt I ❷ Ihre Anschrift eintragen I ❸ Fehlerbeschreibung und Art.-Nr. und I.-Nr. angeben I ❹ Garantiefall JA/NEIN ankreuzen sowie Kaufbeleg-Nr. und Datum angeben und eine Kopie des Kaufbeleges beilegen

EH 03/2013 (01)